Beispielfragen Mündliche Prüfung Expert Level

Version 4.2

Gesellschaft für Technische Kommunikation – tekom Deutschland e.V.

Panorama - Heilbronner Strasse 86

70191 Stuttgart

Stand: 03.04.2025

Inhalt

	Einleitung			7
	ı		Hinweise zu den Lernzielen	7
	II		Hinweise zu den beispielhaften Prüfungsfragen	8
Déliahahawaiah 1.	Llan	.f.l.d.a		0
Priicntbereich 1:	Um	iteidar	nalyse	9
	P1	1	Rechtliche und normative Anforderungen	9
	P1	1.1	Rechtliche Anforderungen	9
	P1	1.1.1	Risiken und Gefahren des Produkts	9
	P1	1.1.2	Produktsicherheit	10
	P1	1.1.3	Instruktionspflicht	10
	Р1	1.1.4	Rechtsfolgen	11
	Р1	1.1.5	Urheber- und Nutzungsrecht	12
	P1	1.1.6	Datenschutz	13
	P1	1.1.7	Produkt-Compliance	13
	Р1	1.1.8	Rechtsrecherche	
	Р1	1.1.9	Software Daten- und IT-Sicherheit	14
	Р1	1.1.10	Rechtliche Anforderungen an das Dokumentenmanagement	14
	P1	1.2	Normative Anforderung	15
	P1	1.2.1	Normen	15
	Р1	1.2.2	Normung	16
	Р1	1.2.3	Unternehmensinterne Standards	16
	P1	1.2.4	Normenkonformität	17
		_		
	P1	2	Zielgruppen und Länderspezifika	18
	P1	2.1	Zielgruppen	18
	P1	2.1.1	Dokumentationsrelevante Zielgruppenmerkmale	18
	P1	2.1.2	Charakterisierung von Zielgruppen	18
	P1	2.1.3	Zielgruppenanalyse	20
	P1	2.2	Länderspezifische Anforderungen	21
	P1	2.2.1	Kulturspezifische Aspekte der Zielgruppe	21
	Р1	2.2.2	Rechtliche und normative Anforderungen	22



	P1	3	Produkte und Technologien	23
	P1	3.1	Produkte und Technologien	23
	P1	3.1.1	Produktanalyse	23
	P1	3.1.2	Analyse der Produktnutzung	24
	P1	3.1.3	Produktmerkmale und Informationsprodukt	25
	P1	3.1.4	Produkttechnologie	25
	P1	3.1.5	Wettbewerbsanalyse	25
	P1	4	Medien	26
	P1	4.1	Medien	26
	P1	4.1.1	Medienformate	26
	P1	4.1.2	Publikationsmedien und Ausgabegeräte	26
	P1	4.1.3	Medienstandards	27
Pflichtbereich 2	2: Pla	nung	28	
	P2	1	Support des Produktlebenszyklus und Phasen der Informationsentwicklung	28
	P2	1.1	Support des Produktlebenszyklus	28
	P2	1.1.1	Grundlagen des Produktlebenszyklus	28
	P2	1.1.2	Verzahnung der Entwicklung von Informationsprodukten mit der Produktentwicklung	29
	P2	1.1.3	Planung der Informationsprodukte bei Produkteinführungen	29
	P2	1.1.4	Planung der Informationsprodukte bei Produktänderungen	30
	Р2	2	Grundlagen der Planung der Informationserstellung	31
	P2	2.1	Planung der Informationserstellung	31
	P2	2.1.1	Grundlagen der Informationsplanung	31
	P2	2.1.2	Inhaltsplanung	32
	P2	2.1.3	Umsetzungsplanung	33
	Р2	3	Grundlagen des Projektmanagements	34
	P2	3.1	Projektmanagement	34
	P2	3.1.1	Grundlagen des Projektmanagements	34
	P2	3.2	Archivierung	35
	P2	3.2.1	Projektarchivierung	35



Pflichtbereich 3	: Coı	ntent	Strategy	36
	Р3	1	Informationsprodukte und Informationsarchitektur	36
	P3	1.1	Informationsprodukte	36
	Р3	1.1.1	Arten von Informationsprodukten	36
	Р3	1.1.2	Funktion von Informationsprodukten	37
	Р3	1.2	Informationsarchitektur	38
	Р3	1.2.1	Entwicklung der Informationsarchitektur	38
	Р3	1.2.2	Informationsstrukturierung	39
	Р3	1.2.3	Metadaten und Taxonomien	40
	Р3	1.2.4	Verwaltung und Organisation	41
	Р3	1.2.5	Metadatenentwicklung	41
	Р3	1.3	Interaktionsdesign	42
	Р3	1.3.1	Auffindbarkeit von Information	42
	Р3	1.3.2	Zuordnung zwischen Szenarien der Informationsnutzung und der Medienstrategie	43
	Р3	1.3.3	Verfügbarkeit von Informationsprodukten	44
	Р3	1.3.5	Barrierefreiheitskonzept	45
	Р3	2	Methoden	46
	Р3	2.1	Methoden	46
	Р3	2.1.1	Standardisierungsmethoden: Strukturstandardisierung und Designstandardisierung	46
	Р3	2.1.2	Standardisierungsmethoden: Sprachstandardisierung	47
	Р3	2.2	Informationsfluss	48
	Р3	2.2.1	Datenmanagement	48
	P3	2.2.2	Component-Content-Management und Modularisierung	48
Pflichtbereich 4	: Inh	altsda	arstellung (User Experience-Design)	50
	P4	1	Informationsbeschaffung und Quellen	50
	P4	1.1	Informationsquellen	50
	P4	1.1.1	Übergeordnete Informationen	50
	P4	1.1.2	Produktspezifische Informationen	50
	P4	1.1.3	Interne oder externe Quellen	51
	P4	1.2	Informationsbeschaffung und -auswahl	52
	P4	1.2.1	Organisatorische Aspekte	52



Р4	1.2.2	Methoden	52
P4	1.2.3	Informations auswahl	53
P4	1.3	Konzeptentwicklung für die Inhaltsdarstellung (User Experience Design 54	XD)
P4	1.3.1	Textgestaltungskonzept	54
P4	1.3.2	Tabellenkonzept	55
P4	1.3.3	Grafikkonzept	55
P4	1.3.5	Layoutkonzept	56
P4	1.3.6	Konzepte für Sicherheits- und Warnhinweise	57
P4	1.4	Inhaltserstellung	58
P4	1.4.1	Grundlagen der Informationsverarbeitung und Wissensvermittlung	58
P4	1.4.2	Erstellung von Text	58
P4	1.4.3	Erstellung von Tabellen	60
P4	1.4.4	Erstellung von Grafiken	60
P4	1.4.5	Erstellung von Bildern	60
P4	1.4.6	Erstellung von Sicherheits- und Warnhinweisen	60
P4	1.5	Tools zur Erstellung von Inhalten	61
P4	1.5.1	Text-Editoren	61
P4	1.5.2	Component-Content-Management-Systeme (CCMS)	61
P4	1.5.3	DTP-Programme	62
P4	1.5.4	Tools für die Erzeugung von PDF-Dateien	62
P4	1.5.5	Help Authoring Tools (HAT)	63
P4	1.5.6	Grafik- und Bild-Editoren	63
P4	1.5.7	Tools zum Aufzeichnen von Screenshots und Bildschirmabläufen	63
P4	2	Integration und Redaktion	64
P4	2.1	Integrieren von Inhalten in Informationsprodukte	64
P4	2.1.1	Inhouse-Dokumentation	64
P4	2.1.2	Integration von Lieferantendokumentation	64
P4	2.1.3	Integration von Dienstleisterdokumentation	65
P4	2.1.4	Integration von Zertifikaten und Erklärungen	65
P4	3	Qualitätssicherung	66
Р4	3.1	Qualitätssicherung der Inhalte des Informationsprodukts	66
P4	3.1.1	Grundlagen der Qualitätssicherung	66
P4	3.1.2	Qualitätssicherung von Text, Darstellungen und Struktur	67
P4	3.1.3	Prüfung der inhaltlichen Richtigkeit	68
P4	3.1.4	Qualitätssicherung von Lieferantendokumentation	68
P4	3.1.5	Qualitätssicherung von Dienstleisterdokumentation	68



!	P4	3.1.6	Qualitätssicherung von Zertifikaten und Erklärungen
1	P4	3.1.7	Test
1	P4	3.1.8	Freigabe
I	P4	4	Medienproduktion 71
1	P4	4.1	Printmedien
!	P4	4.1.1	PDF-Generierung71
ſ	P4	4.2	Bereitstellung
!	P4	4.2.1	Integration in Produkte oder Ausgabegeräte
!	P4	4.2.2	Intelligente Bereitstellung
!	P4	4.2.3	Informationslogistik
Wahlbereich 5։ Տլ	pez	ifizierı	ungsrichtung: Programmierungsmethoden und Software 76
,	W5	1	Softwaredokumentation (Pflichtbereich Professional Software) 76
,	W5	1.1	Agile Entwicklung Technischer Dokumentation (Pflichtbereich Professional Software)
•	W5	1.2	API-Dokumentation (Pflichtbereich Professional Software)



Einleitung

In diesem Dokument finden Sie beispielhafte Prüfungsfragen, die in ähnlicher Form in der mündlichen Prüfung eingesetzt werden können. Sie dienen lediglich der Orientierung und haben keinen Anspruch darauf, alle Themenbereiche des tekom-Kompetenzrahmens widerzuspiegeln.

Ī Hinweise zu den Lernzielen

Die Lernziele "A Wissen, B Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden" haben gemäß den Qualifizierungslevels des European Qualification Framework (EQF) verschiedene Ausprägungen hinsichtlich der inhaltlichen Tiefe, des Umfangs und der kognitiven Verarbeitungstiefe der Lerninhalte. Im Folgenden ist beschrieben, welche Lernziele für die verschiedenen Qualifizierungslevels gelten.

In Anlehnung an die Bloom'sche Taxonomie der Lernziele sind:

- Verben, die den Erwerb von Kenntnissen (
 Wissen) indizieren: anführen, angeben, auflisten, aufschreiben, aufzählen, beschreiben (Daten, Fakten), bestimmen (Daten, Fakten), darstellen, definieren, nennen, schildern (Daten, Fakten), vervollständigen, wiedergeben
- Verben, die den Erwerb von Verstehen (® Wissen/Verstehen) indizieren: auswählen, begründen, beschreiben (Zusammenhänge), bestimmen (Zusammenhänge), einordnen, erklären, erläutern, formulieren, gegenüberstellen (Daten, Fakten), identifizieren (Zusammenhänge), ordnen, schildern (Zusammenhänge), übertragen, unterscheiden, verdeutlichen, zusammenfassen
- Verben, die den Erwerb von Können (© Können/Anwenden) indizieren: ableiten, anfertigen, anwenden können, ausführen, auswerten, bearbeiten, beurteilen, berechnen, demonstrieren, diskutieren, durchführen, erstellen, herausfinden, interpretieren, kennzeichnen, konstruieren, lösen, planen, vergleichen, verwenden, zuordnen

Die Festlegungen entsprechen den unten genannten Niveaus des European Qualification Frameworks (EQF)1.

Expert-Level-Qualifizierung: EQF 5 (4)

- Wissen/Verstehen (EQF 5): Umfassendes, spezialisiertes Theorie- und Faktenwissen in einem Arbeits- oder Lernbereich sowie Bewusstsein für die Grenzen dieser Kenntnisse.
- Können (EQF 5): Umfassende kognitive und praktische Fertigkeiten, die erforderlich sind, um kreative Lösungen für abstrakte Probleme zu erarbeiten.
- Kompetenz (EQF 4): Selbstständiges Tätigwerden innerhalb der Handlungsparameter von Arbeits- oder Lernkontexten, die in der Regel bekannt sind, sich jedoch ändern können; beaufsichtigen der Routinearbeiten anderer Personen, wobei eine gewisse Verantwortung für die Bewertung und Verbesserung der Arbeits- oder Lernaktivitäten übernommen wird.

¹ Weitere Informationen zu den EQF-Niveaus siehe < https://en.wikipedia.org/wiki/European Qualifications Framework>, letzter Zugriff



Hinweise zu den beispielhaften Prüfungsfragen П

Die beispielhaften Prüfungsfragen sind blockweise kategorisiert.

Pflichtbereich 1: Umfeldanalyse Die Unterrichtsempfehlung gibt Hinweise, in welche Umfang diese Pflichtbereiche für eine Qualifizierung Professional Level bzw. auf dem Expert Level behan sollten.	Pflichtbereich	
P1 1 Rechtliche und normative Anforderunge	en —	Thema
P1 1.1 Rechtliche Anforderungen		Unterthema
P1 1.1.1 Risiken und Gefahren des Produkts —		Block
lede beispielhafte Prüfungsfrage hat einen Schwierigkeitsgra Beispiel für die Lesart:	d . Jeder Block hat ein Lernzie l	l.
P1 1.1.1 Risiken und Gefahren des Produkts		Block
Wissen/Verstehen ———————————————————————————————————		Lernziel
Frage	Schwierigkeitsstufe ———	Beispielfragen
Was versteht man unter "Risiken" mit Blick auf die Sicherheit von Anwendern?	t Grundlagen	
Wie hängt die Erstellung von Sicherheits- und Warnhinweisen mit der Risikobeurteilung zusammen?	Weiterführend	

Pflichtbereich 1: Umfeldanalyse

3 Coins (90 Stunden) – Expert:

P1 1 **Rechtliche und normative Anforderungen**

P1 1.1 **Rechtliche Anforderungen**

Rechtliche Anforderungen an ein Informationsprodukt betreffen u. a. Risiken und Gefahren des Produkts, Produktsicherheit, Instruktionspflichten oder Compliance. Die rechtlichen Anforderungen und Pflichten beim Inverkehrbringen von Produkten ergeben sich dabei nur teilweise unmittelbar aus gesetzlichen Vorgaben. Von erheblicher Bedeutung sind weiterhin Gerichtsentscheidungen. Die rechtlichen Vorgaben für Informationsprodukte leiten sich ab aus den rechtlichen Vorgaben für die Beschaffenheit von Produkten und werden auch als Instruktionspflicht bezeichnet.

Als Ergebnis der Analyse sind alle für ein Informationsprodukt geltenden rechtlichen Anforderungen ermittelt und dokumentiert. Diese werden in der Phase der Konzeptentwicklung konkretisiert.

P1 1.1.1 Risiken und Gefahren des Produkts

Welche Arten von Gefährdung können von einem Produkt ausgehen? Nennen Sie 3	
Gefährdungsarten.	Grundlagen
<u> </u>	
Was versteht man unter "Risiken" mit Blick auf die Sicherheit von Anwendern?	Grundlagen
Wer ist für die Durchführung einer Risikobeurteilung zu einem Produkt zuständig?	Grundlagen
Darf ein Technischer Redakteur eine Risikoanalyse durchführen?	Grundlagen
Welche Grundsätze muss der Hersteller bei der Wahl der angemessensten Lösungen für	
die Produktsicherheit in welcher vorgeschriebenen Reihenfolge anwenden?	Grundlagen
Welches Dokument ist die zentrale Rechtsgrundlage für die Erstellung einer	
Risikobeurteilung?	Grundlagen
Wie hängen Risikoanalyse und Zielgruppenanalyse zusammen?	Grundlagen
Nennen Sie 3 Kriterien, nach denen Risiken beurteilt werden.	Weiterführend
Wie verfährt man bei einem Drei-Stufen-Verfahren einer Risikobeurteilung nach	
DIN EN ISO 12100?	Weiterführend
Erläutern Sie den Zusammenhang zwischen Risikobeurteilung und Haftungsansprüchen.	Weiterführend
Wie hängt die Erstellung von Sicherheits- und Warnhinweisen mit der Risikobeurteilung	
zusammen?	Weiterführend
Darf der Endverbraucher die Risikoanalyse erhalten? Warum	Weiterführend
Was ist der Unterschied zwischen einer Risikoanalyse und einer Risikobeurteilung?	Weiterführend
Was ist der Zweck einer Risikobeurteilung?	Weiterführend

P1 1.1.2 Produktsicherheit

® Wissen/Verstehen

Hat der Käufer eines Produkts einen Anspruch auf eine Nutzungsinformation? Erläutern	
Sie Ihre Antwort.	Grundlagen
Was ist eine unvollständige Maschine gemäß Maschinenrichtlinie/-verordnung?	Grundlagen
Was versteht man unter einem Produktmangel?	Grundlagen
Nennen Sie ein Beispiel für Aussagen zum Thema "Sicherheit", die in der	
Maschinenrichtlinie/-verordnung genannt werden.	Grundlagen
Was versteht man unter Stand der Technik?	Grundlagen
Wann erfolgt eine Risikobeurteilung im Produktentwicklungsprozess?	Grundlagen
Was ist besser: Risikoprävention durch Konstruktion oder durch Instruktion? Erläutern Sie	
Ihre Antwort.	Grundlagen
Welche formalen Anforderungen an die Benutzerinformation ergeben sich aus der	
Produkthaftung?	Weiterführend
Was ist eine Maschine gemäß Maschinenrichtlinie/-verordnung?	Weiterführend
Was ist der Unterschied zwischen einer Maschine und einem Gerät nach	
Maschinenrichtlinie/-verordnung?	Weiterführend
Was regelt die Maschinenrichtlinie/-verordnung in Bezug auf die CE-	
Konformitätsbewertung?	Weiterführend
Was versteht man unter Produktfehlgebrauch?	Weiterführend

P1 1.1.3 Instruktionspflicht

Was ist die Instruktionspflicht nach dem Produkthaftungsgesetz?	Grundlagen
Was bedeutet "vernünftigerweise vorsehbare Fehlanwendung"? Beschreiben Sie die	
Bedeutung und nennen Sie ein Beispiel.	Grundlagen
Was bedeutet "bestimmungsgemäßer Gebrauch"? Beschreiben Sie die Bedeutung und	
nennen Sie ein Beispiel.	Grundlagen
In welchen Fällen muss eine Technische Dokumentation erstellt werden?	Grundlagen
Was heißt Instruktionspflicht im Sinne der Produkthaftung?	Grundlagen
Welche Anforderungen stellt die Instruktionspflicht an die Technische Dokumentation?	Weiterführend
In welchen Fällen ist die Instruktionspflicht begrenzt? Nennen Sie 2 Beispiele.	Weiterführend
Nennen Sie 4 Gründe dafür, eine Technische Dokumentation zu erstellen.	Weiterführend

P1 1.1.4 Rechtsfolgen

<u> </u>	
Muss eine Betriebsanleitung in Papierform vorliegen oder ist es ausreichend, diese in elektronischer Form, z. B. als PDF-Datei, mitzuliefern?	Crundlagon
In welcher Sprache muss eine Betriebsanleitung abgefasst werden und in welcher Sprache	Grundlagen
muss eine Betriebsanleitung geliefert werden?	Grundlagen
Darf man eine englischsprachige Technische Dokumentation mit einem Produkt nach	
Norwegen liefern?	Grundlagen
Welche (rechtlichen) Konsequenzen können Produktmängel nach sich ziehen?	Grundlagen
Was bedeutet die vertragliche Haftung für die Technische Dokumentation? Erläutern Sie.	Grundlagen
Gibt es ein Gesetz/eine Norm, das/die vorschreibt, dass Technische Dokumentation	
verständlich sein muss? Begründen Sie Ihre Antwort.	Grundlagen
Wo wird die CE-Kennzeichnung für Produkte verwendet?	Grundlagen
In welchem Wirtschaftraum gilt die CE-Kennzeichnung?	Grundlagen
Nennen Sie 3 Technische EU-Richtlinien, in denen Aussagen zur Technischen	
Dokumentation gemacht werden.	Grundlagen
Welche Dokumente müssen nach der Maschinenrichtlinie bei einer unvollständigen	
Maschine ausgeliefert werden?	Weiterführend
Welche Konsequenzen kann ein loses Blatt in einer Bedienungsanleitung in Bezug auf die Produktsicherheit haben?	Weiterführend
	weiterfuhrend
Welche formalen Anforderungen an die Technische Dokumentation ergeben sich aus der Produkthaftung? Nennen Sie 3 Anforderungen und erläutern Sie diese.	Weiterführend
Was regelt das Vertragsrecht, und welche Konsequenzen kann das für die Technische	weiterfullfellu
Dokumentation haben? Erläutern Sie dies an einem Beispiel.	Weiterführend
·	Weiterführend
In welchem Verhältnis stehen Produkt- und Produzentenhaftung? Begründen Sie.	weiterfullfellu
Was regelt das Produkthaftungsgesetz, und was regelt die Haftung nach § 823 BGB und worin besteht der Unterschied?	Weiterführend
Gilt das Produkthaftungsgesetz auch für die gewerbliche Nutzung von Produkten?	Weiterführend
Was versteht man unter Regressanspruch?	Weiterführend
Ist die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz ausschließbar? Begründen Sie Ihre Antwort.	Weiterführend
Was versteht man unter Beweislastumkehr? Erläutern Sie den Begriff im Kontext der	Weiterfulliellu
Produkthaftung und beschreiben Sie, wann von Beweislastumkehr gesprochen wird.	Weiterführend
Was ist der Unterschied zwischen Produkt- und Produzentenhaftung?	Weiterführend
	Weiterführend
Wer soll durch die Produkthaftung vom Gesetzgeber geschützt werden? Wie hängen Produkthaftung, Sicherheitsmängel und Produktbeobachtungspflicht	Weiterfullienu
zusammen?	Weiterführend
Erläutern Sie den Unterschied zwischen Vertragsrecht und Produkthaftungsrecht.	Weiterführend
Welche Konsequenzen ergeben sich für die Technische Dokumentation aus dem	
Produkthaftungsgesetz? Nennen Sie 4 Konsequenzen und erläutern Sie diese.	Weiterführend
Was versteht man unter Geheimnisverrat? Beschreiben Sie den Begriff im Kontext der	
Technischen Redaktion.	Weiterführend
Welche Bedeutung hat der § 823 BGB (Schadensersatzpflicht) für die Erstellung	
Technischer Dokumentation?	Weiterführend
In welchem Fall muss ein Technischer Redakteur ggf. haften? Geben Sie Beispiele und	
begründen Sie, warum man in diesen Fällen haften muss.	Weiterführend
Schützt eine rechtskonforme Technische Dokumentation vor Haftungsfällen? Begründen	
Sie Ihre Antwort.	Weiterführend
Wie ist der Zusammenhang zwischen Produkthaftung und bestimmungsgemäßem	
Gebrauch bzw. vorhersehbarem Fehlgebrauch? Erläutern Sie dies anhand eines Beispiels.	Weiterführend
Welche Anforderungen an die Technische Dokumentation gehen aus der	
Maschinenrichtlinie hervor? Erläutern Sie zudem 3 Anforderungen.	Weiterführend
Welche Anforderungen ergeben sich aus dem Produkthaftungsgesetz für die Erstellung	
der Technischen Dokumentation? Nennen Sie 3 Anforderungen und geben Sie Beispiele.	Weiterführend

Gibt es Unterschiede zwischen den gesetzlichen Anforderungen an Investitionsgüter und	Ī
denen an Gebrauchsgüter, insbesondere mit Blick auf die Technische Dokumentation?	
Begründen Sie Ihre Antwort.	Weiterführend
Wann kann die Technische Dokumentation relevant für die	
"Mängelgewährleistungshaftung" sein?	Weiterführend
Welche Fehler in der Technischen Dokumentation können eine Nachbesserungspflicht	
nach sich ziehen und welche einen Rückruf? Nennen Sie je 2 Beispiele.	Weiterführend
Welche Haftungsfälle können sich aufgrund eines Dokumentationsmangels oder eines	
Dokumentationsfehlers ergeben? Nennen Sie 2 Arten der Haftung und beschreiben Sie	
diese kurz.	Weiterführend
Welche Konsequenzen kann es nach sich ziehen, wenn eine Technische Dokumentation	
zum Produkt fehlt?	Weiterführend
Was ist der Leitfaden für die Anwendung der Maschinenrichtlinie? Beschreiben Sie.	Weiterführend
Was wird durch ein CE-Konformitätsbewertungsverfahren geprüft? Erläutern Sie.	Weiterführend
Nennen Sie ein Beispiel für den Anwendungsbereich der Maschinenrichtlinie.	Weiterführend
Was ist gemäß Maschinenrichtlinie eine Maschine? Nennen Sie 3 Eigenschaften.	Weiterführend
Wer ist im Unternehmen dafür verantwortlich, dass ein Produkt "CE-konform" ist?	
Nennen Sie mögliche Personengruppen.	Weiterführend
Für wen ist die CE-Kennzeichnung geschaffen worden und mit welchem Ziel? Nennen Sie	
die Zielgruppe und das verfolgte Ziel.	Weiterführend
Unter welchen Bedingungen muss keine Konformitätserklärung vorliegen?	Weiterführend
Was versteht man unter Vermutungswirkung bzw. Konformitätsvermutung?	Weiterführend
Welche Produkte brauchen keine CE-Kennzeichnung? Nennen Sie 3 Beispiele.	Weiterführend
Wer versieht ein Produkt mit dem CE-Kennzeichen?	Weiterführend
Was ist das Ziel der CE-Kennzeichnung?	Weiterführend
Ist die Konformitätserklärung für ein Produkt zwingend notwendig?	Weiterführend
Welche Gesetze haben höhere Gültigkeit? EU-Gesetze, Gesetze auf Bundesebene, Gesetze	
auf Länderebene oder US-Gesetze? Begründen Sie Ihre Antwort.	Weiterführend
Wie hängen Maschinenrichtlinie, Konformitätsbewertung und CE-Kennzeichnung	
zusammen?	Weiterführend

P1 1.1.5 Urheber- und Nutzungsrecht

Was bedeutet der Copyright-Hinweis?	Grundlagen
Sind Sie als angestellter Technikredakteur Urheber und haben Sie daher entsprechende	
Rechte?	Grundlagen
Bei wem liegt das Nutzungsrecht in der Technischen Dokumentation? Erläutern Sie an	
Hand eines Beispiels.	Grundlagen
Welche Informationen müssen Sie bei Bilddateien im Internet angeben?	Grundlagen
Müssen Sie Ihre Betriebsanleitung mit einem Copyright-Vermerk versehen, um sie	
urheberrechtlich zu schützen?	Grundlagen
Dürfen Sie fremde Abbildungen und Bilder aus dem Internet in Ihrer Betriebsanleitung	
verwenden?	Grundlagen
Gilt das Urheberrecht für Software auch für Websites im Internet?	Weiterführend
Was gilt, wenn mit dem Urheber eines Werks vertraglich nichts vereinbart ist?	Weiterführend
Was sind gemeinfreie Werke? Nennen Sie ein Beispiel.	Weiterführend
Nennen und erläutern Sie 3 verschiedene Lizenzmodelle aus dem Open Source Bereich.	Weiterführend
Welche Konsequenzen ergeben sich aus dem Urheberrecht für Technische	
Dokumentation?	Weiterführend
Wie werden Computerprogramme urheberrechtlich geschützt?	Weiterführend
Welche Lizenzarten im Bereich des Internets kennen Sie? Nennen und erläutern Sie 3	
Arten.	Weiterführend

P1 1.1.6 Datenschutz

® Wissen/Verstehen

Was sind Datenschutzhinweise und wer muss diese erstellen?	Grundlagen
Welche Bedeutung hat der Datenschutz für die Technische Dokumentation?	Grundlagen
Was heißt "automatisierte Verarbeitung" im Zusammenhang zum Datenschutz?	Weiterführend
Wo findet man Informationen zur Regelung des Datenschutzes?	Weiterführend
In welcher Branche wird besonders auch im Dokumentationsbereich auf Datenschutz	
geachtet?	Weiterführend
Nennen Sie ein Beispiel für ein Informationsprodukt aus der Technischen Dokumentation,	
in der Datenschutz eine besondere Rolle spielt.	Weiterführend
Seit dem 25. Mai 2018 ist die neue europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)	
gültig. Spielt diese Verordnung für Sie als Technischer Redakteur eine Rolle?	Weiterführend

P1 1.1.7 Produkt-Compliance

Muss in jedem Fall eine Kopie der EU-Konformitätserklärung dem Produkt beigefügt werden?	Grundlagen
Wer ist im Unternehmen für die Produktkonformität und CE-Kennzeichnung	J
verantwortlich?	Grundlagen
Was versteht man unter Produkt-Compliance?	Grundlagen
Kann jedes Produkt ein CE-Kennzeichen erhalten? Warum?	Grundlagen
Was hat die Technische Dokumentation mit der EU-Konformitätsbewertung, der EU-	
Konformitätserklärung und dem CE-Kennzeichen zu tun?	Grundlagen
Was bedeutet Inverkehrbringen in Zusammenhang zur Technischen Dokumentation?	Weiterführend
Welche Aufgabe übernehmen "benannte Stellen" bei der Produktkonformität und CE-	
Kennzeichnung?	Weiterführend
Nennen Sie mindestens 4 Dokumente, die erforderlich sind, um die CE-Kennzeichnung an	
ein Produkt anbringen zu dürfen.	Weiterführend
Auf welcher rechtlichen Grundlage beruhen das CE-Konformitätsbewertungsverfahren	
und die CE-Kennzeichnung? Nennen Sie die entsprechenden Rechtsvorschriften.	Weiterführend
Nennen Sie 4 Produktgruppen, für die das CE-Kennzeichen gilt.	Weiterführend
Was ist eine Konformitätserklärung? Nennen Sie 3 wesentliche Inhalte.	Weiterführend

P1 1.1.8 Rechtsrecherche

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Gibt es eine Pflicht zur Normenrecherche?	Grundlagen
Wie gehen Sie bei einer Rechtsrecherche vor?	Grundlagen
Welche Richtlinien haben unmittelbare Relevanz für die Erstellung Technischer	
Dokumentation? Nennen Sie ein Beispiel.	Grundlagen
Welche Normen haben unmittelbare Relevanz für die Erstellung Technischer	
Dokumentation? Nennen Sie 2 Beispiele.	Grundlagen
Wo können Sie Gesetzestexte recherchieren?	Grundlagen
Was sagt das Produktsicherheitsgesetz bezüglich der Technischen Dokumentation?	Grundlagen
Welche Bedeutung hat das Produkthaftungsgesetz für die Technische Dokumentation?	Grundlagen
Welche Gesetze haben unmittelbare Relevanz für die Erstellung Technischer	
Dokumentation? Nennen Sie 3 verschiedene Gesetze und erklären Sie, warum sie für die	
Technische Dokumentation wichtig sind.	Weiterführend

P1 1.1.9 Software Daten- und IT-Sicherheit

® Wissen/Verstehen

Was müssen Unternehmen in Bezug auf Datensicherheit sicherstellen?	Grundlagen
Wo spielen Daten- und IT-Sicherheit im Erstellungsprozess des Informationsproduktes	
eine Rolle?	Grundlagen
Was ist der Unterschied zwischen Datensicherheit und Datenschutz?	Weiterführend

P1 1.1.10 Rechtliche Anforderungen an das Dokumentenmanagement

Warum müssen Hersteller auch interne Technische Dokumente archivieren?	Grundlagen
Welche Versionen von Technischen Unterlagen sollten archiviert werden?	Grundlagen
Welche Dokumente müssen archiviert werden? Nennen Sie je ein Beispiel für die interne	
und die externe Dokumentation.	Grundlagen
Warum ist die Archivierung in der Technischen Dokumentation wichtig?	Grundlagen
Was muss man laut Maschinenrichtlinie archivieren?	Grundlagen
Was versteht man unter Aufbewahrung?	Grundlagen
Wo müssen sich die internen Technischen Unterlagen nach Maschinenrichtlinie/-	
verordnung befinden?	Grundlagen
Geben Sie jeweils ein Beispiel dafür, was eine PDF/A enthalten muss und was sie nicht	
enthalten darf.	Grundlagen
Was bedeutet Revisionssicherheit bezogen auf die Archivierung von Dokumenten?	Grundlagen
Wie beweisen Sie die Echtheit eines elektronischen Dokuments?	Grundlagen
Was ist der Unterschied zwischen Backup und Archivierung?	Weiterführend
Was bedeutet Archivierung? Erläutern Sie diese anhand eines Beispiels.	Weiterführend
Welche Datenträger oder Formate eignen sich für eine Langzeitarchivierung? Nennen Sie	
zwei Beispiele mit Vor- und Nachteilen.	Weiterführend
Wie lange und in welcher Form müssen Dokumente aufbewahrt werden?	Weiterführend
Warum gibt es eine Aufbewahrungsfrist? Welche rechtlichen Konsequenzen hat sie?	Weiterführend
Welche branchenspezifischen Aufbewahrungsfristen von (Technischen) Informationen	
kennen Sie und wo werden Sie geregelt? Nennen Sie 2 Branchen und die dazugehörige	
Richtlinie.	Weiterführend
Welche ökonomischen Konsequenzen ergeben sich bei einem mangelnden	
Dokumentenmanagement? Nennen Sie 3 Beispiele.	Weiterführend
Welche rechtlichen Anforderungen gibt es an digitale Archivierungssysteme?	Weiterführend

P1 1.2 **Normative Anforderung**

Nationale und internationale Normen konkretisieren weitere Anforderungen an Informationsprodukte. Eine Norm ist die Definition der Anforderungen an technische Geräte, Bauteile, Systembausteine sowie von technischen Schnittstellen, Prozessen und Verfahren.

Normen haben keinen rechtsverbindlichen Status, da sie nicht durch die staatliche Gesetzgebung, sondern durch private Normungsinstitute entstehen. Grundsätzlich ist ihre Anwendung freiwillig. Allerdings kann die Anwendung von Normen "... aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder vertraglicher Vereinbarung verbindlich sein. Die aus den technischen Normen folgenden Anforderungen an die Technische Dokumentation unterliegen dem stetigen Wandel auf nationaler und internationaler Ebene.

Als Ergebnis der Normenanalyse sind alle für ein Informationsprodukt geltenden normative Vorgaben ermittelt und dokumentiert. Diese werden in der Phase der Konzeptentwicklung konkretisiert.

P1 1.2.1 Normen

Was regelt die "DIN EN ISO 12100 – Sicherheit von Maschinen"? Erläutern Sie.	Grundlagen
Was regelt die Maschinenrichtlinie in Bezug auf Sicherheit? Erläutern Sie.	Grundlagen
Was regelt die Norm IEC 26514? Erläutern Sie.	Grundlagen
Was regelt IEEE 1063? Erläutern Sie.	Grundlagen
Was wird durch die Niederspannungsrichtlinie geregelt? Erläutern Sie in 2 bis 3 Sätzen.	Grundlagen
Wie hängen ANSI Z 535 und ISO 3864 zusammen?	Grundlagen
Was regelt die ANSI Z535? Erläutern Sie.	Grundlagen
Was ist der Geltungsbereich der DIN EN 82079-1? Geben Sie zudem 2	
Anwendungsbeispiele.	Grundlagen
Was regelt die DIN EN 82079?	Grundlagen
Was ist der Unterschied zwischen Normen und Richtlinien? Nennen Sie zudem jeweils 2	
passende Beispiele.	Grundlagen
Was versteht man unter EU-Richtlinien? Erläutern Sie den Begriff und nennen Sie 3	
Beispiele für EU-Richtlinien.	Grundlagen
Erläutern Sie den Unterschied zwischen Gesetzen und Normen.	Grundlagen
Ist die Maschinenrichtlinie ein Gesetz oder eine Norm?	Grundlagen
Gehört gemäß der Maschinenrichtlinie die Steuerung zur Maschine?	Weiterführend
Für welche Erzeugnisse gilt die Maschinenrichtlinie? Nennen Sie zwei Beispiele.	Weiterführend
In welchen Normen wird die Sicherheit von Maschinen geregelt? Nennen Sie eine Norm	
und beschreiben Sie kurz deren Inhalt.	Weiterführend
Welche Norm regelt, wie eine Risikobeurteilung durchgeführt werden soll? Wie wird eine	
Risikobeurteilung nach dieser Norm durchgeführt?	Weiterführend
Gilt die Maschinenrichtlinie auch für Haushaltsgeräte? Begründen Sie Ihre Antwort.	Weiterführend
Nennen und erläutern Sie 2 Unterschiede zwischen ANSI Z535 und der DIN ISO 3864.	Weiterführend
Gibt es weltweit gültige Normen?	Weiterführend
Was ist der Unterschied zwischen nationalen und internationalen Normen? Geben Sie je	
ein Beispiel.	Weiterführend
Nennen Sie eine Norm, die den Aufbau und die Darstellung von Sicherheits- bzw.	
Warnhinweisen regelt und erläutern Sie.	Weiterführend
Was regelt die DIN ISO 9000?	Weiterführend
Nennen Sie 3 mögliche Kategorien (Buchstaben), in die Normen eingeteilt werden können.	
Beschreiben Sie kurz die jeweilige Kategorie.	Weiterführend
Inwiefern betrifft die DIN ISO 9000 die Technische Dokumentation?	Weiterführend
Ist es ausreichend, wenn Sie sich für eine rechtssichere Technische Dokumentation an den	
entsprechenden Normen orientieren? Erläutern Sie.	Weiterführend
Nennen Sie mögliche Konsequenzen, wenn in der Technischen Dokumentation gegen	
Normen verstoßen wird.	Weiterführend
Welche rechtliche Bedeutung haben Normen? Geben Sie ein Beispiel	Weiterführend

Welche Konsequenzen kann es nach sich ziehen, wenn in der Technischen Dokumentation	
gegen die Anforderungen der DIN EN 82079-1 verstoßen wird? Nennen Sie mögliche	
Konsequenzen und erläutern Sie diese.	Weiterführend
Beschreiben Sie das Verhältnis, dem Norm und Gesetz zueinander stehen.	Weiterführend

P1 1.2.2 Normung

® Wissen/Verstehen

Welche nationalen oder internationalen Normungsinstitute kennen Sie? Nennen Sie 3 und erläutern Sie stichpunktartig den Wirkungsbereich.	Grundlagen
Nennen Sie 2 nationale Normungsinstitute und 2 internationale Normungsinstitute.	Grundlagen
Welche nationalen und internationalen Normungsinstitute gibt es? Nennen Sie jeweils ein	
Normungsinstitut.	Grundlagen
Was ist das Ziel der internationalen Normung?	Grundlagen
Wer erarbeitet eine Norm?	Grundlagen
Was ist eine "horizontale Norm"? Nennen Sie 2 Beispiele.	Weiterführend
Was ist eine "vertikale Norm"? Nennen Sie 2 Beispiele.	Weiterführend
Was ist der Unterschied zwischen einer horizontalen und einer vertikalen Norm?	Weiterführend
Wofür stehen DIN, ISO und IEC? Geben Sie die Langversion an und beschreiben Sie die	
Bedeutung dieses Zusatzes bei den Normenbezeichnungen.	Weiterführend
Was sind die Unterschiede zwischen A-Normen, B-Normen und C-Normen? Nennen Sie	
diese.	Weiterführend
Nennen und erläutern Sie stichpunktartig 5 Grundsätze der Normungsarbeit.	Weiterführend

P1 1.2.3 Unternehmensinterne Standards

Was versteht man unter einer Werksnorm? Wo und wofür wird sie eingesetzt?	Grundlagen
Wo finden Werksnormen in der Technischen Dokumentation Anwendung?	Grundlagen
Was sind Werksnormen? Geben Sie 3 Beispiele für mögliche Inhalte.	Grundlagen
Was ist der Unterschied zwischen Werksnormen und Spezifikation?	Weiterführend
Nennen und erläutern Sie stichpunktartig 2 inhaltliche Beispiele für Werksnormen.	Weiterführend
Ist ein Redaktionsleitfaden eine Werksnorm?	Weiterführend
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Werksnormen und DIN-Normen?	Weiterführend
Welche Ziele verfolgen Werksnormen?	Weiterführend
Was ist der Unterschied zwischen einer Norm und einer Werksnorm?	Weiterführend

P1 1.2.4 Normenkonformität

Sind Normen für Unternehmen grundsätzlich bindend?	Grundlagen
Wie werden Normen rechtsverbindlich?	Grundlagen
Was ist die Funktion der Checklisten in Normen?	Grundlagen
Was leisten Checklisten aus Normen?	Grundlagen
Welche Prüf- und Gütesiegel kennen Sie? Nennen Sie exemplarisch ein Siegel und	
erläutern Sie es.	Grundlagen
Was ist der grundsätzliche Unterschied zwischen dem GS-Zeichen und dem CE-	
Kennzeichen?	Grundlagen
Wer vergibt das GS-Zeichen?	Grundlagen
Was sind notifizierte Stellen und welche Aufgaben haben Sie inne?	Grundlagen
Welche Aufgaben übernehmen "benannte Stellen"?	Grundlagen
Was müssen Sie bei der Anwendung von Normen im Unternehmen grundsätzlich	
beachten?	Weiterführend
Welche Aufgaben übernimmt ein Lastenheft? Welche ein Pflichtenheft?	Weiterführend
Welche Aufgaben verfolgt ein Pflichtenheft?	Weiterführend
Nennen Sie 3 internationale Normen im Bereich der Technischen Dokumentation und	
erläutern Sie kurz jeweils deren Weiterführendpunktinhalt.	Weiterführend
Gibt es unterschiedliche internationale gesetzliche und normative Anforderungen, die aus	
Herstellersicht beim Erstellen von Sicherheitshinweisen und Warnhinweisen in	
mehrsprachigen Benutzerinformationen und in internationaler Fachkommunikation zu	
beachten sind?	Weiterführend
Welche unterschiedlichen normativen Anforderungen in mehrsprachigen	
Benutzerinformationen kennen Sie?	Weiterführend
Was sind die Grundlagen für die Vergabe des GS-Zeichens?	Weiterführend
In welchem Zusammenhang bzw. wann wird eine Baumusterprüfung durchgeführt?	Weiterführend
Wie verläuft ein CE-Konformitätsbewertungsverfahren? Beschreiben Sie den Ablauf.	Weiterführend
Wer darf ein Verfahren zur CE-Konformitätsbewertung durchführen? Nennen Sie die	
entsprechenden Akteure.	Weiterführend

P1 2 Zielgruppen und Länderspezifika

P1 2.1 Zielgruppen

Zielgruppenbeschreibungen charakterisieren die Anwender des Informationsprodukts in einer gegebenen Nutzungssituation. Jedes Informationsprodukt soll für die Zielgruppe verständlich und nutzbar sein. Um dies zu erreichen, muss der Technische Redakteur die Zielgruppe des Informationsprodukts und ihre Anforderungen kennen. Daraus abgeleitet können die Eigenschaften des Informationsprodukts bestimmt werden.

Relevante Merkmale beschreiben die Zielgruppen und Nutzungssituationen. Verschiedene methodische Ansätze ermöglichen eine systematische Vorgehensweise bei der Analyse der Zielgruppen und ihrer Nutzungssituation.

Als Ergebnis der Zielgruppenanalyse liegen konkrete Hinweise zur Konzeptentwicklung vor.

P1 2.1.1 Dokumentationsrelevante Zielgruppenmerkmale

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Wie können Sie den Bekanntheitsgrad von Technologien bei einer Zielgruppe ermitteln?	Grundlagen
Warum kann es für die Erstellung von Informationsprodukten wichtig sein, den	
Bekanntheitsgrad von Technologien zu kennen?	Grundlagen
Warum ist die Betrachtung der Nutzungsumgebung in der Technischen Dokumentation	
wichtig? Erläutern Sie dies am Beispiel "Servicedokumentation für Bagger".	Weiterführend
Welcher Zusammenhang besteht zwischen Zielgruppe und Textverständlichkeit? Erläutern	
Sie 3 Aspekte, die diesen Zusammenhang erklären.	Weiterführend

P1 2.1.2 Charakterisierung von Zielgruppen

Nennen Sie 3 Aspekte, worin sich Zielgruppen unterscheiden können.	Grundlagen
Nennen Sie 4 verschiedene Eigenschaften, nach denen Sie Zielgruppen klassifizieren	
können.	Grundlagen
Wie erfolgt die Klassifizierung von Zielgruppen?	Grundlagen
Wie werden Zielgruppen typischerweise klassifiziert?	Grundlagen
Mit welcher Methode kann man Zielgruppen klassifizieren?	Grundlagen
Welche Klassen kann man zur Einteilung von Zielgruppen heranziehen?	Grundlagen
In welche Klassen können Sie Zielgruppen einteilen? Welchen Nutzen haben Sie davon für	
die Erstellung der Benutzerinformation?	Grundlagen
Mit welcher Methode kann man Zielgruppen charakterisieren?	Grundlagen
Nennen Sie Merkmale zur Charakterisierung von Zielgruppen.	Grundlagen
Welche Bedeutung hat die Charakterisierung verschiedener Zielgruppen für die	
Konzeption eines Informationsprodukts?	Grundlagen
Welche Analysemethoden kennen Sie, um die Vorkenntnisse und Bedürfnisse der	
Zielgruppe hinsichtlich eines Informationsprodukts zu identifizieren? Beschreiben Sie	
zudem die Anwendung eine der genannten Methoden.	Grundlagen
Was versteht man unter Zielgruppenanalyse? Was ist der Nutzen bei der Erstellung	
Technischer Dokumentation?	Grundlagen
Was ist die Persona-Methode und wie kann die Persona-Methode bei der Erstellung eines	
Informationsprodukt hilfreich sein?	Grundlagen
Was ist ein Use Case? Welchen Einfluss können Use Cases auf die Erstellung eines	
Informationsprodukts haben?	Grundlagen
Welche Methoden kennen Sie, um Zielgruppen zu charakterisieren?	Grundlagen
Wann ist die Szenariotechnik für die Zielgruppenanalyse hilfreich?	Grundlagen
Nennen Sie 2 Methoden zur Charakterisierung von Zielgruppen und jeweils einen Vor- und	
Nachteil der jeweiligen Methode.	Grundlagen
Worin unterschieden sich die Methoden zur Charakterisierung von Zielgruppen?	Grundlagen



Was ist eine "Wer-macht-was-Matrix"?	Grundlagen
Erläutern Sie eine Methode zur Charakterisierung von Zielgruppen?	Grundlagen
Was ist die "Persona-Methode"?	Grundlagen
Was ist eine Zielgruppe? Welchen Nutzen hat die Technische Dokumentation von der	Grandiagen
Zielgruppenanalyse?	Grundlagen
Welchen Nutzen hat es für die Technische Dokumentation, sich über Zielgruppen	Grandiagen
Gedanken zu machen?	Grundlagen
Welche Aspekte eines Informationsprodukts werden durch die Ergebnisse einer	Grandiagen
Zielgruppenanalyse beeinflusst? Nennen Sie 3 Aspekte und geben Sie jeweils ein Beispiel,	
wie ein Ergebnis der Zielgruppenanalyse diesen Aspekt beeinflussen kann.	Grundlagen
Wie können die Ergebnisse einer Zielgruppenanalyse die Konzeption Ihres	
Informationsprodukts beeinflussen? Nennen Sie beispielhaft 2 mögliche Ergebnisse einer	
Zielgruppenanalyse und welche Schlüsse sie für die Konzeption Ihres	
Informationsprodukts ziehen würden.	Grundlagen
Welche Vorteile bringt es für die Technische Dokumentation, wenn die Zielgruppe	
charakterisiert ist und eine umfassende Zielgruppenanalyse durchgeführt wurde?	Grundlagen
Wie verwenden Sie die Ergebnisse einer Zielgruppenanalyse im weiteren	J
Dokumentationsprozess?	Grundlagen
Wie unterscheiden sich Zielgruppen im Marketing und in der Technischen	
Kommunikation?	Grundlagen
Wenn beim Aufbau einer Dokumentation noch nichts bekannt ist über die Zielgruppen	J
einer Betriebsanleitung, wo und wie kann dazu recherchiert werden?	Grundlagen
Wie kann man außer durch empirische Forschung noch Daten über die Zielgruppe	
gewinnen?	Grundlagen
Nennen Sie 3 mögliche Quellen für Informationen über die Zielgruppen eines Produkts.	Grundlagen
Welche Quellen liefern empirische Daten über die Zielgruppe?	Grundlagen
Welche Abteilungen eines Unternehmens können bei der Ermittlung	
zielgruppenbezogener Daten hilfreich sein? Nennen Sie 2 Abteilungen und erläutern Sie	
kurz, welche Informationen Sie jeweils beziehen können.	Grundlagen
Wie können Daten und Informationen über die Zielgruppe empirisch gewonnen werden?	Grundlagen
Wozu können bestehende Kundenkontakte des Unternehmens bei der Zielgruppenanalyse	
eingesetzt werden?	Grundlagen
Was sind gängige Methoden zur Erfassung von Daten über die Zielgruppe?	Grundlagen
Welchen Vorteil bietet ein Informationsprodukt auf einer Webseite gegenüber der	
Papierform in Bezug auf die Ermittlung zielgruppenbezogener Daten?	Grundlagen
Nennen Sie 6 Kriterien, mit denen Sie Ihre Zielgruppe beschreiben können. Beschreiben	
Sie für 3 Kriterien, wie das Kriterium je nach seiner Ausprägung den Gebrauch der	
Technischen Dokumentation bestimmen kann.	Weiterführend
Nennen Sie 2 Methoden der Zielgruppenanalyse, beschreiben deren Unterschiede und	
nennen jeweils einen Vor- und Nachteil der genannten Methoden.	Weiterführend
Gehören Usability-Tests zu den Methoden der Zielgruppenanalyse? Begründen Sie Ihre	
Antwort.	Weiterführend
Welche Vor- und Nachteile bringt eine Wer-macht-was-Matrix für die Erstellung von	
Benutzerinformationen?	Weiterführend
Welche Bedeutung haben die Ergebnisse der Zielgruppenanalyse für sicherheitsrelevante	
Informationen eines Informationsprodukts?	Weiterführend
Nennen Sie mindestens 3 Methoden, mit denen Sie empirische Daten für eine	
Zielgruppenanalyse erheben können. Erläutern Sie, zu welchem Zweck Sie welche	
Methode wählen würden.	Weiterführend



P1 2.1.3 Zielgruppenanalyse

Grundlagen
Grundlagen
Grundlagen
Grundlagen
Grundlagen
Weiterführend
Weiterführend
Weiterführend



P1 2.2 Länderspezifische Anforderungen

Informationsprodukte für verschiedene Länder und Märkte müssen länderspezifische Anforderungen erfüllen. Dazu gehören:

- Kulturspezifische Aspekte der Zielgruppe
- Rechtliche und normative Anforderungen

Die Berücksichtigung der Anforderungen im Informationsprodukt ist relevant für das Inverkehrbringen des Produkts, die Produkt-Compliance und für die Nutzbarkeit. Informationen dazu können direkt aus Zielländern ermittelt werden, aus technischen Anforderungen und Produktspezifikationen, aus Verträgen oder durch Recherche.

Die daraus resultierenden Anforderungen an Informationsprodukte müssen in der Konzeptentwicklung berücksichtigt und bei der Erstellung umgesetzt werden.

P1 2.2.1 Kulturspezifische Aspekte der Zielgruppe

Was ist beim Einsatz von Bild- und Zeichensprache für unterschiedliche internationale	
Zielgruppen zu beachten? Nennen Sie Beispiele.	Grundlagen
Welche kulturellen Aspekte spielen eine Rolle bei der Verwendung von Bild- und	
Zeichensprache?	Grundlagen
Welche Konsequenzen haben kulturellen Aspekte bei der Verwendung von Bild- und	
Zeichensprache bei der Erstellung Technischer Dokumentation?	Grundlagen
Warum muss man die kulturellen Aspekte bei der Verwendung von Bild- und	
Zeichensprache in der Technischen Kommunikation berücksichtigen?	Grundlagen
Wie ermittelt man die kulturellen Aspekte bei der Verwendung von Bild- und	
Zeichensprache?	Grundlagen
Welche Aspekte von Bild- und Zeichensprache könnten in verschiedenen Ländern	
möglicherweise unterschiedlich verstanden werden und woran kann das liegen?	Grundlagen
Wie werden kulturelle oder länderspezifische Aspekte der Zielgruppe bei der Nutzung des	
Informationsprodukts berücksichtigt?	Grundlagen
Inwiefern spielen kulturelle und länderspezifische Unterschiede eine Rolle bei der	
Mediennutzung durch die Zielgruppe?	Grundlagen
Wie werden kulturelle und länderspezifische Aspekte der Zielgruppe in Bezug auf die	
Nutzung des Informationsprodukts ermittelt?	Grundlagen
Wie beeinflussen kulturelle oder länderspezifische Aspekte der Zielgruppe die Nutzung	_
des Produkts? Geben Sie ein Beispiel.	Grundlagen
Welche kulturspezifischen Arbeitsweisen von verschiedenen Zielgruppen kennen Sie?	Grundlagen
Erläutern Sie für zwei Zielgruppen kulturspezifische Arbeitsweisen.	Grundlagen
Welche kulturspezifischen Arbeitsweisen sind relevant für die Erstellung einer	
Technischen Kommunikation?	Grundlagen
Welche Anforderungen stellen internationale Zielgruppen an die Erstellung von	
Technischer Dokumentation? Beschreiben Sie 4 Anforderungen.	Grundlagen
Welche Technischen Aspekte und Anforderungen, müssen bei der Erstellung von	
Informationsprodukten für internationale Märkte berücksichtigt werden? Geben Sie ein	
Beispiel.	Grundlagen
Was sind die länderspezifischen Aspekte und Anforderungen, wie beispielsweise	
sprachlich, terminologisch, technisch und organisatorisch, die bei der Erstellung von	
Informationsprodukten für internationale Märkte berücksichtigt werden müssen? Geben	
Sie ein Beispiel.	Grundlagen
Welche organisatorischen Aspekte und Anforderungen, müssen bei der Erstellung von	
Informationsprodukten für internationale Märkte berücksichtigt werden? Geben Sie ein	
Beispiel.	Grundlagen
Nennen Sie mindestens 3 Aspekte und Anforderungen, die Sie bei der Erstellung von	
Informationsprodukten für internationale Märkte berücksichtigen müssen und erläutern	
Sie 2 davon anhand je eines Beispiels.	Grundlagen

Welche kulturellen und länderspezifischen Faktoren beeinflussen die Nutzung des	[
Informationsprodukts durch die Zielgruppe?	Weiterführend
Wie werden kulturelle und länderspezifische Aspekte der Zielgruppe in Bezug auf die	
Mediennutzung ermittelt?	Weiterführend
Nennen Sie Beispiele, wie der kulturell und länderspezifisch unterschiedliche Gebrauch	
eines Informationsprodukts den Dokumentationsprozess beeinflusst.	Weiterführend
Nennen Sie verschiedene kulturelle oder länderspezifische Aspekte der Zielgruppe, die	
sich auf die Produktnutzung auswirken.	Weiterführend
Welche kulturellen oder länderspezifische Aspekte der Zielgruppe beeinflussen die	
Nutzung des Produkts?	Weiterführend
Was sind die kulturellen oder länderspezifischen Aspekte der Zielgruppe, die sich auf die	
Nutzung des Produkts auswirken können? Geben Sie ein Beispiel.	Weiterführend
Welche Einflüsse haben kulturelle und länderspezifische Aspekte auf die Nutzung des	
Produkts durch die Zielgruppe? Geben Sie ein Beispiel.	Weiterführend
Was müssen Sie für die Benutzerinformation beachten, wenn das Produkt und die	
Technische Dokumentation dazu für internationale Märkte ausgelegt sein soll?	Weiterführend
Nennen Sie 4 kulturelle Aspekte der Zielgruppe und erläutern Sie deren Einfluss auf die	
Verständlichkeit.	Weiterführend
Welche kulturspezifischen Unterschiede in der Informationsverarbeitung können Sie bei	
einer internationalen Zielgruppe erwarten? Nennen und beschreiben Sie 3 mögliche	
Unterschiede.	Weiterführend

P1 2.2.2 Rechtliche und normative Anforderungen

Beschreiben Sie 2 länderspezifische Anforderungen an Informationsprodukte.	Grundlagen
Nennen und erläutern Sie 3 länderspezifische Normen oder Richtlinien aus dem Kontext der	
Technischen Dokumentation.	Grundlagen
Wie können Sie länderspezifische rechtliche und normative Anforderungen an	
Informationsprodukte für bestimmte Zielmärkte ermitteln?	Grundlagen
Nennen Sie ein Beispiel für einen Unterschied in den rechtlichen und normativen	
Anforderungen für Informationsprodukte zwischen den USA und Europa.	Grundlagen
Welche rechtlichen und normativen Unterschiede kann es zwischen zwei Zielmärkten geben?	Grundlagen
	Weiterführen
Wozu dienen länderspezifische Normen und Richtlinien?	d
Ein Startup hat ein neues Produkt für Endverbraucher entwickelt und erfolgreich auf dem	
europäischen Markt etabliert. Das Startup plant nun die Expansion auf den amerikanischen	
Markt. Was müssen Sie als Technischer Redakteur/Technische Redakteurin für die Einführung	
des Produkts in den USA beachten? Nennen Sie 3 Aspekte und wie sich diese auf das	Weiterführen
Informationsprodukt auswirken.	d
Wie stellen Sie sicher, dass rechtliche und normative Anforderungen an international	Weiterführen

Produkte und Technologien P1 3

P1 3.1 **Produkte und Technologien**

Vor der Entwicklung eines Informationsprodukts müssen die Eigenschaften des Produkts und daraus resultierende Anforderungen an das Informationsprodukt ermittelt werden. Umgekehrt kann es auch Anforderungen an das Produkt durch das Informationsprodukt geben.

Ein Informationsprodukt muss alle für die Nutzer relevanten Funktionen und Bedingungen beschreiben. Bei der Produktanalyse werden die Produktstruktur und mögliche Varianten ermittelt, die im Informationsprodukt berücksichtigt werden müssen. Ein weiterer Aspekt der Produktanalyse ist die Produktnutzung in jeder Phase des Produktlebenszyklus. Zudem wird die eingesetzte Produkttechnologie untersucht und es werden Rückschlüsse auf ihren Bekanntheitsgrad und zu erwartende Kenntnisse der Anwender gezogen. Mögliche Wechselwirkungen zwischen Informationsprodukt und dem Produkt müssen berücksichtigt werden. Merkmale des Produkts, wie ein Display, haben z. B. Einfluss darauf, wie ein Informationsprodukt dargestellt bzw. bereitgestellt werden kann.

Die Ergebnisse dieses Prozessschritts müssen in der Konzeptentwicklung berücksichtigt und bei der Erstellung umgesetzt werden.

P1 3.1.1 Produktanalyse

Beschreiben Sie den Prozess der Produktanalyse und erläutern Sie seine Bedeutung für die	
Technische Kommunikation.	Grundlagen
Welche Produktlebenszyklusphasen gibt es, in welchen Bedienungsanleitungskapiteln	
werden diese beschrieben und wie erstellen Sie mit diesem Wissen eine	
Informationsstruktur für ein Redaktionssystem?	Grundlagen
Welche Methoden und Werkzeuge werden bei der Produktanalyse häufig verwendet?	Grundlagen
Welche Vor- und Nachteile haben verschiedene Methoden und Werkzeuge für die	
Produktanalyse? Vergleichen Sie zwei.	Grundlagen
Welche Rolle spielt die Nutzerperspektive bei der Produktanalyse?	Grundlagen
Können Sie einige der Herausforderungen oder Fallstricke bei der Durchführung einer	
Produktanalyse benennen und wie können sie überwunden werden?	Grundlagen
Unterscheiden sich zwei Produkte nur in der Farbe, dann sind diese im Sinne der	
Technischen Dokumentation keine Produktvarianten. Erläutern Sie, welche qualitativen	
oder funktionalen Unterschiede es zwischen zwei ähnlichen Produkten geben muss, um	
als Produktvarianten zu gelten.	Grundlagen
Was versteht man unter der Analyse von Produktvarianten und warum ist sie für die	
Technische Kommunikation wichtig?	Grundlagen
Wie wird die Analyse von Produktvarianten durchgeführt?	Grundlagen
Wie analysieren Sie Produktvarianten und welche Auswirkungen hat das auf die	
Benutzerinformation?	Grundlagen
Informationen in einem Redaktionssystem können zum Teil automatisiert in weitere	
Systeme weitergeleitet werden, welche Systeme können das sein?	Grundlagen
Viele Informationen geben Technische Redakteure in ein Redaktionssystem direkt ein,	
manche Informationen jedoch können zum Teil automatisiert in das Redaktionssystem	
geleitet werden, nennen Sie für eine solche Informationsübertragung (Schnittstelle zu	
welchem System) ein Beispiel.	Grundlagen
Warum ist die Analyse von Schnittstellen und Einbindung in Systeme für die Erstellung	
Technischer Kommunikation wichtig?	Grundlagen
Woher bekommt man die Informationen zur Analyse von Schnittstellen und Einbindung in	
Systeme?	Grundlagen
Benennen und beschreiben Sie die verschiedenen Produktlebenszyklusphasen	
stichpunktartig.	Grundlagen
Wie kann die Nutzerperspektive in den Analyseprozess integriert werden?	Weiterführend
In welchen Phasen der Entwicklung eines Informationsproduktes spielt die Produktanalyse	
eine Rolle?	Weiterführend

Wie hängt die Analyse von Produktvarianten mit dem Änderungsmanagement	
zusammen?	Weiterführend
Welche Methoden und Werkzeuge werden typischerweise bei der Analyse von	
Produktvarianten eingesetzt und welche Vor- und Nachteile haben sie?	Weiterführend

P1 3.1.2 Analyse der Produktnutzung

Beschreiben Sie eine Ihnen bekannte Methode zur Analyse der Produktnutzung. Erläutern	
Sie stichpunktartig Planung, Durchführung und Auswertung.	Grundlagen
Wie verfährt man bei einer Zielgruppenanalyse? Nennen Sie eine mögliche Methode und	
beschreiben Sie, wie Sie gemäß dieser Methode vorgehen.	Grundlagen
Wenn Sie die Nutzung eines Produkts gründlich recherchieren müssen, zum Beispiel für	
Risikoanalyse oder für die grundlegende Inhaltsrecherche für Anleitungen, welche	
Methoden (Analysen) können Sie dafür benutzen? Nennen Sie mindestens eine Methode.	Grundlagen
Welche Methoden zur Analyse der Produktnutzung kennen Sie?	Grundlagen
Erläutern Sie 2 Methoden zur Analyse der Produktnutzung und deren Vor- bzw. Nachteile.	Grundlagen
Wie können Sie Informationen zur Produktnutzung sammeln und welche Informationen	
generieren Sie daraus für das Informationsprodukt? Erläutern Sie an einem Beispiel.	Grundlagen
Welche Bedeutung hat die Analyse der Produktnutzung für die Erstellung Technischer	
Kommunikation?	Grundlagen
Welche Erkenntnisse aus der Produktnutzungsanalyse sind nützlich für die Erstellung der	
Informationsprodukte?	Grundlagen
Was kann man aus der Analyse der Produktnutzung lernen?	Grundlagen
Wie können Sie die Ergebnisse aus der Analyse der Produktnutzung in das Konzept des	
Informationsprodukts einfließen lassen?	Grundlagen
Welche Erkenntnisse können bei der Analyse der Produktnutzung für das	
Dokumentationskonzept gewonnen werden?	Grundlagen
Erläutern Sie die Planung und Durchführung einer Methode für die	
Produktnutzungsanalyse.	Grundlagen
Welche Probleme gibt bei der Analyse der Produktnutzung?	Grundlagen
Welche Probleme können durch Use-Case-Analyse bei der Erstellung des	
Informationsprodukts für die Benutzer des Informationsprodukts entstehen?	Grundlagen
Wie werden Ergebnisse aus der Analyse der Produktnutzung in Informationsprodukten	
umgesetzt? Geben Sie ein Beispiel.	Grundlagen
Erläutern Sie anhand eines Beispiels, wie Sie die Ergebnisse aus der Analyse der	
Produktnutzung für das Konzept des Informationsprodukts verwenden können.	Weiterführend
Nennen Sie 5 Merkmale, die bei einer Zielgruppenanalyse untersucht werden und	
erläutern Sie.	Weiterführend
Welche Faktoren sollten bei der Auswahl einer geeigneten Methode zur Analyse der	
Produktnutzung berücksichtigt werden?	Weiterführend
Welche Rolle spielt die Einbeziehung von Nutzern in den Prozess der	
Produktnutzungsanalyse und wie kann ihr Feedback effektiv gesammelt und genutzt	
werden?	Weiterführend
Was muss bei der Einbeziehung von Nutzern in den Prozess der Analyse der	
Produktnutzung beachtet werden?	Weiterführend

P1 3.1.3 Produktmerkmale und Informationsprodukt

® Wissen/Verstehen

Welche Informationen vom Produkt brauchen Sie, um eine Betriebsanleitung zu erstellen? Grundlagen Welche Ergebnisse aus einer Produktanalyse spielen für die Technische Dokumentation eine Rolle? Erläutern Sie dies in 2 bis 3 Sätzen. Grundlagen Wie kann das Informationsprodukt dem Produkt zugeordnet werden? Grundlagen Was sind die wesentlichen Unterschiede zwischen elektronischen und physischen Informationsprodukten? Grundlagen Wie können elektronische Informationsprodukte im Produkt integriert werden? Grundlagen Wie können elektronische Informationsprodukte im Gerät integriert sein? Grundlagen Wie wird eine Produktanalyse durchgeführt? Beschreiben Sie den Prozess. Weiterführend Was versteht man unter Produktanalyse? Geben Sie zudem ein Anwendungsbeispiel, wann und wozu im Informationsentwicklungsprozess eine Produktanalyse durchgeführt wird. Weiterführend Nennen und erläutern Sie 3 mögliche Merkmale eines Produkts, die ein Informationsprodukt konzeptionell beeinflussen können. Weiterführend Weiterführend Weiterführend Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Weiterführend Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die Nutzer? Weiterführend Wie können Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen Inform		
Welche Ergebnisse aus einer Produktanalyse spielen für die Technische Dokumentation eine Rolle? Erläutern Sie dies in 2 bis 3 Sätzen. Wie kann das Informationsprodukt dem Produkt zugeordnet werden? Was sind die wesentlichen Unterschiede zwischen elektronischen und physischen Informationsprodukten? Wie können elektronische Informationsprodukte im Produkt integriert werden? Wie können elektronische Informationsprodukte im Gerät integriert sein? Wie wird eine Produktanalyse durchgeführt? Beschreiben Sie den Prozess. Weiterführend Was versteht man unter Produktanalyse? Geben Sie zudem ein Anwendungsbeispiel, wann und wozu im Informationsentwicklungsprozess eine Produktanalyse durchgeführt wird. Nennen und erläutern Sie 3 mögliche Merkmale eines Produkts, die ein Informationsprodukt konzeptionell beeinflussen können. Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie ein Informationsprodukt Anforderungen an ein Produkt stellen kann. Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Beispiele. Weiterführend Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die Nutzer? Wie können Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen Informationsprodukten integriert werden? Weiterführend	Welche Informationen vom Produkt brauchen Sie, um eine Betriebsanleitung zu erstellen?	
eine Rolle? Erläutern Sie dies in 2 bis 3 Sätzen. Wie kann das Informationsprodukt dem Produkt zugeordnet werden? Was sind die wesentlichen Unterschiede zwischen elektronischen und physischen Informationsprodukten? Wie können elektronische Informationsprodukte im Produkt integriert werden? Wie können elektronische Informationsprodukte im Gerät integriert sein? Wie wird eine Produktanalyse durchgeführt? Beschreiben Sie den Prozess. Weiterführend Was versteht man unter Produktanalyse? Geben Sie zudem ein Anwendungsbeispiel, wann und wozu im Informationsentwicklungsprozess eine Produktanalyse durchgeführt wird. Nennen und erläutern Sie 3 mögliche Merkmale eines Produkts, die ein Informationsprodukt konzeptionell beeinflussen können. Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie ein Informationsprodukt Anforderungen an ein Produkt stellen kann. Weiterführend Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Beispiele. Weiterführend Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die Nutzer? Wie können Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen Informationsprodukten integriert werden? Informationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Nennen und beschreiben Sie 3 verschiedene Informationen.	Grundlagen
Wie kann das Informationsprodukt dem Produkt zugeordnet werden? Was sind die wesentlichen Unterschiede zwischen elektronischen und physischen Informationsprodukten? Wie können elektronische Informationsprodukte im Produkt integriert werden? Wie können elektronische Informationsprodukte im Gerät integriert sein? Wie wird eine Produktanalyse durchgeführt? Beschreiben Sie den Prozess. Weiterführend Was versteht man unter Produktanalyse? Geben Sie zudem ein Anwendungsbeispiel, wann und wozu im Informationsentwicklungsprozess eine Produktanalyse durchgeführt wird. Nennen und erläutern Sie 3 mögliche Merkmale eines Produkts, die ein Informationsprodukt konzeptionell beeinflussen können. Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie ein Informationsprodukt Anforderungen an ein Produkt stellen kann. Weiterführend Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Beispiele. Weiterführend Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die Nutzer? Weiterführend Wie können Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen Informationsprodukten integriert werden? Informationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Welche Ergebnisse aus einer Produktanalyse spielen für die Technische Dokumentation	
Was sind die wesentlichen Unterschiede zwischen elektronischen und physischen Informationsprodukten? Wie können elektronische Informationsprodukte im Produkt integriert werden? Wie können elektronische Informationsprodukte im Gerät integriert sein? Wie wird eine Produktanalyse durchgeführt? Beschreiben Sie den Prozess. Weiterführend Was versteht man unter Produktanalyse? Geben Sie zudem ein Anwendungsbeispiel, wann und wozu im Informationsentwicklungsprozess eine Produktanalyse durchgeführt wird. Nennen und erläutern Sie 3 mögliche Merkmale eines Produkts, die ein Informationsprodukt konzeptionell beeinflussen können. Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie ein Informationsprodukt Anforderungen an ein Produkt stellen kann. Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Beispiele. Weiterführend Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die Nutzer? Wie können Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen Informationsprodukten integriert werden? Informationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	eine Rolle? Erläutern Sie dies in 2 bis 3 Sätzen.	Grundlagen
Informationsprodukten? Wie können elektronische Informationsprodukte im Produkt integriert werden? Wie können elektronische Informationsprodukte im Gerät integriert sein? Wie wird eine Produktanalyse durchgeführt? Beschreiben Sie den Prozess. Weiterführend Was versteht man unter Produktanalyse? Geben Sie zudem ein Anwendungsbeispiel, wann und wozu im Informationsentwicklungsprozess eine Produktanalyse durchgeführt wird. Nennen und erläutern Sie 3 mögliche Merkmale eines Produkts, die ein Informationsprodukt konzeptionell beeinflussen können. Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie ein Informationsprodukt Anforderungen an ein Produkt stellen kann. Welterführend Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Beispiele. Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Informationsprodukten integriert werden? Informationen Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen Informationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Wie kann das Informationsprodukt dem Produkt zugeordnet werden?	Grundlagen
Wie können elektronische Informationsprodukte im Produkt integriert werden? Wie können elektronische Informationsprodukte im Gerät integriert sein? Wie wird eine Produktanalyse durchgeführt? Beschreiben Sie den Prozess. Weiterführend Was versteht man unter Produktanalyse? Geben Sie zudem ein Anwendungsbeispiel, wann und wozu im Informationsentwicklungsprozess eine Produktanalyse durchgeführt wird. Weiterführend Nennen und erläutern Sie 3 mögliche Merkmale eines Produkts, die ein Informationsprodukt konzeptionell beeinflussen können. Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie ein Informationsprodukt Anforderungen an ein Produkt stellen kann. Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Informationsprodukten integriert werden? Informationsprodukten integriert werden? Informationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Was sind die wesentlichen Unterschiede zwischen elektronischen und physischen	
Wie können elektronische Informationsprodukte im Gerät integriert sein? Wie wird eine Produktanalyse durchgeführt? Beschreiben Sie den Prozess. Weiterführend Was versteht man unter Produktanalyse? Geben Sie zudem ein Anwendungsbeispiel, wann und wozu im Informationsentwicklungsprozess eine Produktanalyse durchgeführt wird. Nennen und erläutern Sie 3 mögliche Merkmale eines Produkts, die ein Informationsprodukt konzeptionell beeinflussen können. Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie ein Informationsprodukt Anforderungen an ein Produkt stellen kann. Weiterführend Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Beispiele. Weiterführend Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die Nutzer? Weiterführend Wie können Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen Informationsprodukten integriert werden? Informationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Informationsprodukten?	Grundlagen
Wie wird eine Produktanalyse durchgeführt? Beschreiben Sie den Prozess. Weiterführend Was versteht man unter Produktanalyse? Geben Sie zudem ein Anwendungsbeispiel, wann und wozu im Informationsentwicklungsprozess eine Produktanalyse durchgeführt wird. Nennen und erläutern Sie 3 mögliche Merkmale eines Produkts, die ein Informationsprodukt konzeptionell beeinflussen können. Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie ein Informationsprodukt Anforderungen an ein Produkt stellen kann. Weiterführend Informationsprodukten für die Nutzer? Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Meiterführend Weiterführend Meiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Meiterführend Weiterführend Meiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Meiterführend Weiterführend Weiterführend Meiterführend Weiterführend Meiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Meiterführend Weiterführend Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Wie können elektronische Informationsprodukte im Produkt integriert werden?	Grundlagen
Was versteht man unter Produktanalyse? Geben Sie zudem ein Anwendungsbeispiel, wann und wozu im Informationsentwicklungsprozess eine Produktanalyse durchgeführt wird. Nennen und erläutern Sie 3 mögliche Merkmale eines Produkts, die ein Informationsprodukt konzeptionell beeinflussen können. Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie ein Informationsprodukt Anforderungen an ein Produkt stellen kann. Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Beispiele. Weiterführend Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die Nutzer? Weiterführend Weiterführend Weiterführend Informationsprodukten integriert werden? Informationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Wie können elektronische Informationsprodukte im Gerät integriert sein?	Grundlagen
wann und wozu im Informationsentwicklungsprozess eine Produktanalyse durchgeführt wird. Nennen und erläutern Sie 3 mögliche Merkmale eines Produkts, die ein Informationsprodukt konzeptionell beeinflussen können. Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie ein Informationsprodukt Anforderungen an ein Produkt stellen kann. Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Beispiele. Weiterführend Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die Nutzer? Weiterführend Wie können Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen Informationsprodukten integriert werden? Informationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Wie wird eine Produktanalyse durchgeführt? Beschreiben Sie den Prozess.	Weiterführend
Weiterführend Nennen und erläutern Sie 3 mögliche Merkmale eines Produkts, die ein Informationsprodukt konzeptionell beeinflussen können. Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie ein Informationsprodukt Anforderungen an ein Produkt stellen kann. Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Beispiele. Weiterführend Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die Nutzer? Wie können Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen Informationsprodukten integriert werden? Informationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Was versteht man unter Produktanalyse? Geben Sie zudem ein Anwendungsbeispiel,	
Nennen und erläutern Sie 3 mögliche Merkmale eines Produkts, die ein Informationsprodukt konzeptionell beeinflussen können. Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie ein Informationsprodukt Anforderungen an ein Produkt stellen kann. Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Beispiele. Weiterführend Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die Nutzer? Wie können Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen Informationsprodukten integriert werden? Informationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	wann und wozu im Informationsentwicklungsprozess eine Produktanalyse durchgeführt	
Informationsprodukt konzeptionell beeinflussen können. Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie ein Informationsprodukt Anforderungen an ein Produkt stellen kann. Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Beispiele. Weiterführend Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die Nutzer? Weiterführend Wie können Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen Informationsprodukten integriert werden? Informationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	wird.	Weiterführend
Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie ein Informationsprodukt Anforderungen an ein Produkt stellen kann. Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Beispiele. Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Informationsprodukten integriert werden? Informationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Nennen und erläutern Sie 3 mögliche Merkmale eines Produkts, die ein	
ein Produkt stellen kann. Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Beispiele. Weiterführend Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die Nutzer? Weiterführend Weiterführend Weiterführend Informationsprodukten integriert werden? Unformationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Informationsprodukt konzeptionell beeinflussen können.	Weiterführend
Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Beispiele. Weiterführend Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die Nutzer? Weiterführend Weiterführend Weiterführend Informationsprodukten integriert werden? Unformationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie ein Informationsprodukt Anforderungen an	
gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2 Beispiele. Weiterführend Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die Nutzer? Weiterführend Wie können Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen Informationsprodukten integriert werden? Unformationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	ein Produkt stellen kann.	Weiterführend
Beispiele. Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die Nutzer? Weiterführend Wie können Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen Informationsprodukten integriert werden? Unformationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Welche Anforderungen an ein Produkt kann seitens der Technischen Dokumentation	
Waiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Weiterführend Informationsprodukten integriert werden? Informationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	gestellt werden, wenn das Produkt selbst der Informationsträger ist? Nennen Sie 2	
Nutzer? Wie können Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen Informationsprodukten integriert werden? Unformationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Beispiele.	Weiterführend
Wie können Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen Informationsprodukten integriert werden? Unformationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Was sind die Herausforderungen von elektronischen Informationsprodukten für die	
Informationsprodukten integriert werden? Unformationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Nutzer?	Weiterführend
Informationen in einem Redaktionssystem sind über XML-Strukturen organisiert, das ist die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Wie können Sicherheits- und Datenschutzanforderungen in elektronischen	
die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	Informationsprodukten integriert werden?	Weiterführend
Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	:	
Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	die Grundlage für ein Mapping der Struktur mit anderen Standards. Nennen Sie einen	
	Standard, mit dem die strukturierten Informationen eines Redaktionssystems für	
Antwortmöglichkeit ist iiRDS) Weiterführend	Anwendungen im Bereich des "Internet of Things" verwendet werden können. (eine	
	Antwortmöglichkeit ist iiRDS)	Weiterführend

P1 3.1.4 Produkttechnologie

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Welche Methoden kennen Sie, um den Bekanntheitsgrad einer Produkttechnologie zu	
ermitteln?	Grundlagen
Erläutern Sie anhand eines Beispiels 2 Konsequenzen einer Analyse der verwendeten	
Produkttechnologien für das Konzept des Informationsprodukts.	Weiterführend

P1 3.1.5 Wettbewerbsanalyse

Was ist eine Wettbewerbsanalyse? Erläutern Sie den Begriff und den Zusammenhang mit	
der Technischen Dokumentation.	Grundlagen
Nennen Sie 3 Methoden, um den Wettbewerb zu analysieren.	Grundlagen
Welchen Nutzen hat eine Wettbewerbsanalyse für die Technische Dokumentation?	Weiterführend



P1 4 Medien

P1 4.1 Medien

Informationsprodukte lassen sich mit verschiedenen Medien darstellen und für den Nutzer zur Verfügung stellen. Bei der Erstellung eines Informationsprodukts muss entschieden werden, welche Medientypen unter den gegebenen Rahmenbedingungen am besten geeignet sind. Entscheidungsrelevant sind die Nutzung durch die Zielgruppe, das zu beschreibende Produkt, wie sich das Informationsprodukt in den verschiedenen Ausgabegeräten darstellen lässt oder welche Medienstandards eingesetzt werden können.

Die Ergebnisse dieses Prozessschritts werden für die Medienplanung verwendet.

P1 4.1.1 Medienformate

B Wissen/Verstehen

Wie wird bei HTML das Layout definiert und erzeugt? Nennen Sie ein Beispiel.	Grundlagen
Was ist ein CSS und wofür wird es verwendet?	Grundlagen
Was versteht man unter Element-Tags?	Grundlagen

P1 4.1.2 Publikationsmedien und Ausgabegeräte

Nennen Sie 3 Publikationsmedien und die dazugehörigen Ausgabeformate.	Grundlagen
Nennen und erläutern Sie 3 spezifische Anforderungen an elektronische	
Informationsprodukte.	Grundlagen
Nennen Sie 2 Eingabegeräte und erläutern Sie 2 Vor- und Nachteile aus Sicht eines Bagger-	
Wartungsmitarbeiters.	Weiterführend
Nennen Sie 3 verschiedene Ausgabegeräte und erläutern Sie pro Ausgabegerät einen	
sinnvoll eingesetzten Medientyp bzw. eine eingesetzte Darstellungsform.	Weiterführend

P1 4.1.3 Medienstandards

Was versteht man unter XML? Erläutern Sie zudem die 3 Grundprinzipien von XML.	Grundlagen
Welche 3 Aspekte eines Dokuments werden bei XML getrennt voneinander behandelt?	Grundlagen
Nennen und erläutern Sie 3 verschiedene Technische Standards für die Codierung von	
Inhalten.	Grundlagen
Nennen und erläutern Sie 3 Grundregeln, um eine wohlgeformte Technische	
Dokumentation in XML zu erstellen.	Weiterführend
Wie funktioniert XML? Erläutern Sie die Funktionsweise anhand eines Beispiels.	Weiterführend
Was bedeutet im Kontext von XML "Parsen"? Erläutern Sie kurz und nennen Sie 2 Arten	
des Parsens.	Weiterführend
Was versteht man unter einer XSL-FO?	Weiterführend
Was bedeutet "extensible" im Kontext von XML?	Weiterführend
Wie realisiert man in XML die Trennung zwischen Struktur und Layout? Erläutern Sie.	Weiterführend
Welche 3 Vorteile bietet beim XML-basierten Informationsmanagement die Trennung von	
Inhalt und Layout?	Weiterführend
Was sind die Unterschiede zwischen HTML und XML? Nennen Sie 3 Unterschiede und	
erläutern Sie diese.	Weiterführend
Was sind die Unterschiede zwischen Textverarbeitung (mit z. B. Word oder FrameMaker)	
und Auszeichnungssprache (wie XML)? Nennen Sie 3 Unterschiede und erläutern Sie	
diese.	Weiterführend
Was sind die Vorteile von XML? Nennen Sie 3 Vorteile und erläutern Sie diese, z. B. in	
Abgrenzung zu HTML oder DTP.	Weiterführend
Was ist die Grundidee einer Markup-Sprache? Nennen Sie die Grundidee und erläutern Sie	
den Unterschied zwischen HTML und XML.	Weiterführend
Welche Bedeutung hat XML in Zusammenhang mit der Erstellung Technischer	
Dokumentation?	Weiterführend
Welche Medienstandards für auditive Inhalte kennen Sie? Nennen und erläutern Sie 2	
Standards.	Weiterführend
Nennen und erläutern Sie 2 Medienstandards für interaktive Inhalte.	Weiterführend



Pflichtbereich 2: Planung

– Expert: 1 Coin (30 Stunden)

P2 1 Support des Produktlebenszyklus und Phasen der Informationsentwicklung

P2 1.1 **Support des Produktlebenszyklus**

Die Informationsprodukte bieten dem Nutzer Unterstützung in unterschiedlichen Phasen des Produktlebenszyklus, z. B. Montage, Inbetriebnahme, Nutzung, Wartung oder Entsorgung.

Unterschieden wird die Planung für die Informationsprodukterstellung aufgrund von Produktentwicklung, Produktänderung und Änderungsbedarf des Informationsprodukts ohne Änderung des Produkts.

Die Inhalte des Informationsprodukts sind eng verzahnt mit Informationen von anderen Unternehmensbereichen, z. B. Entwicklung, Marketing, Training oder Service. Um eine effektive und effiziente Erstellung zu erreichen, muss auch die zeitliche Koordination mit diesen Bereichen berücksichtigt werden.

Die Ergebnisse der Projektplanung werden in den nächsten Phasen verwendet.

P2 1.1.1 Grundlagen des Produktlebenszyklus

Was versteht man unter "Informationsarchitektur"?	Grundlagen
In welcher Phase des Produktlebenszyklus kann frühestens mit der Erstellung des	
Informationsprodukts begonnen werden und in welcher Phase ist das fertig erstellte	
Informationsprodukt zwingend erforderlich?	Grundlagen
Welche Produktinformationen können welcher Produktlebenszyklusphase zugeordnet	
werden?	Grundlagen
Welche Phasen umfasst der Produktlebenszyklus, und welche Rolle spielen	
Informationsprodukte in jeder dieser Phasen?	Grundlagen
Welche unterschiedlichen Informationsbedarfe gibt es in den verschiedenen	
Produktlebensphasen? Erläutern Sie anhand von 2 Beispielen, wie Sie das in	
Informationsprodukten berücksichtigen können.	Grundlagen
Welche Informationen treten in welchen Phasen der Produktlebenszyklus auf?	Grundlagen
Beschreiben Sie den Informationsbedarf während der Entwicklungsphase eines Produkts.	Grundlagen
Wie unterscheidet sich der Informationsbedarf während der Markteinführungsphase eines	
Produkts von dem in anderen Phasen des Produktlebenszyklus?	Grundlagen
Welche Methoden oder Tools können verwendet werden, um den Informationsbedarf in	
verschiedenen Phasen des Produktlebenszyklus zu ermitteln und zu adressieren?	Grundlagen
Continuous Delivery: Welche Herausforderungen stellt Continuous Delivery, die	
kontinuierliche Aktualisierung über den Produktlebenszyklus, an die Prozesse der	
technischen Dokumentation?	Grundlagen
Continuous Delivery: Welche Herausforderungen stellt Continuous Delivery, die	
kontinuierliche Aktualisierung über den Produktlebenszyklus, an die auszuliefernde	
technische Dokumentation?	Grundlagen
Continuous Delivery: Welche Methoden gibt es zur Umsetzung von Continuous Delivery?	Grundlagen
Continuous Delivery: Welche Gründe gibt es, Technische Dokumentation über den	
Produktlebenszyklus anzupassen?	Grundlagen
Continuous Delivery: Welche Auswirkungen hat Continuous Delivery auf die	
Zusammenarbeit zwischen der Technischen Kommunikation mit anderen Bereichen eines	
Unternehmens?	Grundlagen
Continuous Delivery: Wie unterscheidet sich Continuous Delivery von anderen Ansätzen?	Grundlagen
Continuous Delivery: Wie kann Continuous Delivery in den Entwicklungsprozess der	
Technischen Kommunikation integriert werden?	Grundlagen

Continuous Delivery: Was versteht man unter Continuous Delivery im Kontext der	
Softwareentwicklung?	Grundlagen
Nennen Sie 3 Phasen des Produktlebenszyklus, für die Informationen in einer Technischen	
Dokumentation bereitgestellt werden. Beschreiben Sie zudem Potenziale zur	
Wiederverwendung von Inhalten zwischen den 3 Dokumentationstypen	Weiterführend

P2 1.1.2 Verzahnung der Entwicklung von Informationsprodukten mit der **Produktentwicklung**

® Wissen/Verstehen

Warum sollte die Erstellung des Informationsprodukts parallel zur Entwicklung des	
eigentlichen Produkts erfolgen? Nennen und beschreiben Sie einen Grund.	Grundlagen
Sie wollen die Informationsprodukte künftig für Ihre Nutzer auch in digitaler Form	
anbieten. Welche Abteilungen aus dem Unternehmen holen Sie mit ins Boot und warum?	Weiterführend
Was kann passieren, wenn die Produktspezifikation nicht mit dem entwickelten Produkt	
übereinstimmt?	Weiterführend
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Produktspezifikation und Art des	
Informationsprodukts? Geben Sie 3 Beispiele an, die aufzeigen, wie Anforderungen an ein	
Informationsprodukt in der Produktspezifikation berücksichtigt werden müssen.	Weiterführend
Was unterscheidet den Produktentwicklungsprozess einer Software vom	
Produktentwicklungsprozess im Maschinenbau? Nennen Sie 2 Unterschiede.	Weiterführend
Nennen Sie 2 Möglichkeiten, wie der Entwicklungsprozess des Informationsprodukts mit	
dem des eigentlichen Produkts zuverlässig verzahnt werden kann.	Weiterführend

P2 1.1.3 Planung der Informationsprodukte bei Produkteinführungen

Woher kommen Änderungen an einer Dokumentation während der Produktentwicklung?	Grundlagen
Warum ist es wichtig, die Änderungen während der Produktentwicklung zu	
dokumentieren?	Grundlagen
Was versteht man unter Änderungsmanagement im Rahmen der Technischen	
Dokumentation?	Grundlagen
Erläutern Sie 3 unterschiedliche Gründe für Änderungen nach der Veröffentlichung für die	
Technische Dokumentation.	Weiterführend
Was ist ein Lieferumfang im Kontext der Technischen Dokumentation?	Weiterführend
Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um ein Produkt in den Verkehr zu bringen?	Weiterführend

P2 1.1.4 Planung der Informationsprodukte bei Produktänderungen

In welchen Fällen ergibt sich ein Änderungsbedarf der Technischen Dokumentation?	
Nennen Sie ein Beispiel.	Grundlagen
Welche Folgen ergeben sich für die Entwicklung von Informationsprodukten, wenn	
Änderungen oder Aktualisierungen am Produkt vorgenommen werden?	Grundlagen
Worin unterscheidet sich der Prozess der Aktualisierung einer Dokumentation von der	
Neuerstellung einer Dokumentation?	Grundlagen
Von welchen Personen kommen hauptsächlich Änderungen im Erstellungsprozess von	
Technischer Dokumentation?	Grundlagen
Woher kommen Änderungen an einer Dokumentation während der Produktentwicklung?	Grundlagen
Was versteht man unter Versionierung? Beschreiben Sie den Begriff anhand eines	
Beispiels.	Grundlagen
Was geschieht mit alten Versionen einer Technischen Dokumentation? Nennen Sie	
Handlungsoptionen und begründen Sie diese.	Grundlagen
Woher beziehen Sie als Technischer Redakteur Änderungsanforderungen an die	
Technische Dokumentation? Nennen Sie 2 Quellen und dazu passende Szenarien.	Weiterführend
Wie kann man Dokumente/Informationsobjekte versionieren? Nennen Sie 2	
Möglichkeiten.	Weiterführend
Wie kann vorgegangen werden, um Änderungen am Produkt/an der Technischen	
Dokumentation (z. B. im Umlaufverfahren) mitzuteilen?	Weiterführend

P2 2 Grundlagen der Planung der Informationserstellung

P2 2.1 Planung der Informationserstellung

Die Anforderungen an jedes Informationsprodukt unterscheiden sich in jedem Projekt. Deshalb muss die Planung der Informationserstellung der einzelnen Detailaufgaben spezifisch eingerichtet werden.

Dazu gehört festzulegen, wie der Prozess organisiert wird, welche Ressourcen zur Umsetzung notwendig sind, welche Kenntnisse die ausführenden Mitarbeiter haben müssen, welche Schnittstellen berücksichtigt werden und welche Anforderungen erfüllt sein müssen, damit die einzelnen Teilschritte des

Informationsentwicklungsprozesses reibungslos verlaufen können. Die Planungsgrundlage liefern meist Erfahrungswerte aus vorangegangenen Projekten.

Der gesamte Prozess der Informationsentwicklung (Zeit, Aufgaben, Inhalte und Ablauf) wird bei der Informationserstellungsplanung vorab konzipiert.

P2 2.1.1 Grundlagen der Informationsplanung

Welche Informationen benötigen Sie für die Planung der Technischen Dokumentation?	Grundlagen
Was gehört in einen Grafikleitfaden?	Grundlagen
Welche Techniken können verwendet werden, um komplexe Informationen in einer Grafik	
verständlich darzustellen?	Grundlagen
Wie sollten alphanumerische Verweise, wie Legenden und Beschriftungen, gestaltet	
werden, um die Verständlichkeit einer Grafik zu erhöhen?	Grundlagen
Wie kann die räumliche Darstellung in einer Grafik dazu beitragen, Informationen klar und	
verständlich zu vermitteln?	Grundlagen
Welche Überlegungen sollten bei der Festlegung des Detaillierungsgrades einer Grafik	
angestellt werden?	Grundlagen
Wie kann der Blick des Lesers gelenkt werden?	Grundlagen
Welche Prinzipien der visuellen Organisation sollten bei der Gestaltung von Grafiken	
beachtet werden?	Grundlagen
Wie sollte die Konzeption einer Grafik je nach Publikationsmedium (z. B. Print vs. Web)	
angepasst werden?	Grundlagen
Was kann den Prozess der Informationsentwicklung stören? Nennen und beschreiben Sie	
zwei typische Probleme.	Weiterführend
Was sind zeitkritische Phasen der Informationsentwicklung? Nennen Sie 2 Phasen und	
begründen Sie Ihre Auswahl.	Weiterführend
Welche Rollen sind an den verschiedenen Phasen des Informationsentwicklungsprozesses	
beteiligt? Nennen Sie typische Rollen und beschreiben Sie die Aufgaben, die diese Rollen	
wahrnehmen.	Weiterführend
Welche Teilprozesse können im Informationsentwicklungsprozess parallel abgearbeitet	
werden? Nennen Sie 2 Beispiele.	Weiterführend

P2 2.1.2 Inhaltsplanung® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Wie ermitteln Sie die Notwendigkeit, Erklärungen, Zertifikate und / oder Zulassungen im Informationsprodukt zu berücksichtigen?	Grundlagen
Warum ist es wichtig, notwendige Erklärungen, Zertifikate und Zulassungen bei der	o. aa.ago
Planung von Informationsprodukten zu berücksichtigen?	Grundlagen
Wie können Sie sicherstellen, dass die Informationsprodukte die erforderlichen	
Erklärungen, Zertifikate und Zulassungen enthalten?	Grundlagen
Gibt es bestimmte Situationen, in denen es besser ist, auf zu viele Details in einer	
Visualisierung zu verzichten? Wenn ja, welche sind das?	Grundlagen
Wie kann die Zielgruppe die Auswahl der Darstellungsart und des Detaillierungsgrads	
beeinflussen?	Grundlagen
Wie können verschiedene Detaillierungsgrade den Informationsgehalt beeinflussen?	Grundlagen
Wie wählen Sie die Darstellungsart und die Tiefe der Detaillierung der Informationen für	
ein Informationsprodukt aus? Erläutern Sie an einem Beispiel.	Grundlagen
Welche Anforderungen an Lieferantendokumentation können wichtig sein? Geben Sie ein	
Beispiel.	Grundlagen
Warum ist es wichtig, klare und präzise Anforderungen für externe Informationsprodukte	
festzulegen?	Grundlagen
Wie unterscheidet sich die Planung intern erstellter Inhalte für Produktinformationen bei	
einer Neuerstellung eines Informationsproduktes von der Aktualisierung eines	
Informationsproduktes?	Grundlagen
Welche Methoden oder Werkzeuge können bei der Planung interner	Grandiagen
Produktinformationsinhalte hilfreich sein?	Grundlagen
In welcher Form kann eine Übersicht über alle produktbegleitenden Informationen erstellt	Grandiagen
werden?	Grundlagen
Wann ist ein eigenes Informationsprodukt für eine Produktvariante angemessen und	Grundlagen
wann können Varianten des Produktes in einem Informationsprodukt beschrieben werde?	Grundlagen
·	Grunulagen
Welche Herausforderung gibt es bei der Erstellung von Informationsprodukten beim	Crundlagon
vorliegen von Produktvarianten?	Grundlagen
Beschreiben Sie für jede Phase des Produktlebenszyklus dazugehörige	Crundlagan
Informationsprodukte.	Grundlagen
Wie können verschiedene Detaillierungsgrade den Informationsgehalt beeinflussen?	Grundlagen
Wie ermitteln Sie, ob ein Publikationsmedien für das Informationsprodukt für eine	Con on all a secon
bestimmte Zielgruppe geeignet ist?	Grundlagen
Welche Vor- und Nachteile haben bestimmte Medien für die Publikation von	
Informationsprodukten? Geben Sie ein Beispiel.	Grundlagen
Welche Medien eigenen sich für bestimmte Zielgruppen nicht? Geben Sie ein Beispiel.	Grundlagen
Wie würden Sie den Prozess der Festlegung konkreter Anforderungen an externe	
Informationsprodukte beschreiben?	Weiterführend
Welche Schwierigkeiten können bei der internen Erstellung der Inhalte für	
Produktinformationen entstehen? Erläutern Sie mindestens 2 Schwierigkeiten und wie Sie	
diesen entgegen treten.	Weiterführend
Wie kann sichergestellt werden, dass alle notwendigen produktbegleitenden	
Informationen an den Nutzer geliefert werden?	Weiterführend
Wie definiert man, welche verschiedenen produktbegleitenden Informationen	
typischerweise für eine bestimmte Zielgruppe, z.B. Service geliefert werden müssen?	Weiterführend
Wie kann das Problem der Erstellung von Informationsprodukten bei kundenspezifischen	
Anpassungen des Produktes, insbesondere bei Softwareprodukten, gelöst werden?	Weiterführend
Nach welchen Kriterien wählen Sie Struktur und Auslieferungsformat für Ihre	
Informationsprodukte in Abhängigkeit der jeweiligen Produktlebenszyklus-Phasen?	Weiterführend
Mit welchen Methoden ermitteln Sie, welche Informationsprodukte für welche Phasen	
des Produktlebenszyklus erstellt werden müssen?	Weiterführend
Wie können Sie sicherstellen, dass die gewählte Darstellungsart und der	
Detaillierungsgrad die gewünschte Information effektiv vermittelt?	Weiterführend

Wie kann die Zielgruppe die Auswahl der Darstellungsart und des Detaillierungsgrads	
beeinflussen?	Weiterführend
Welchen Einfluss hat die Zielgruppe auf die Medien des Informationsprodukts? Und wie halten Sie die daraus resultierenden Anforderungen fest? Geben Sie für 2 Medien ein	
Beispiel.	Weiterführend
Wie gehen Sie vor, um festzulegen, in welchen Medien ein Informationsprodukt für eine	
bestimmte Zielgruppe erstellt werden soll.	Weiterführend

P2 2.1.3 Umsetzungsplanung® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Was verstehen Sie unter einem "Medienkonzept"?	Grundlagen
Was kann ein Medienkonzept beinhalten?	Grundlagen
Können Sie ein Beispiel für ein Medienkonzept geben?	Grundlagen
Welche Schritte würden Sie typischerweise unternehmen, um die Produktion von	
Abbildungen, Filmen und Animationen zu planen?	Grundlagen
Wer ist in die medienspezifische Produktionsplanung typischerweise noch involviert?	Grundlagen
Würden Sie einen Inhalt sofort aktualisieren oder warten, bis mehrere Aktualisierungen	
zusammenkommen? Wann machen Sie was? Begründen Sie Ihre Antwort.	Grundlagen
Welche Methoden kennen Sie zur Planung der Aktualisierungsprozessen?	Grundlagen
Welche Ergebnisse können aus einer Umfeldanalyse hervorgehen?	Grundlagen
Wie können die Ergebnisse aus einer Umfeldanalyse genutzt werden?	Grundlagen
Wer ist in die Umsetzung der Ergebnisse aus einer Umfeldanalyse typischerweise noch	
involviert?	Grundlagen
Angenommen Sie müssen Benutzerinformationen für internationale Märkte erstellen: wie	
gehen Sie vor, um die unterschiedlichen Anforderungen umzusetzen?	Grundlagen
Warum ist es wichtig, internationale Anforderungen in Betracht zu ziehen?	Grundlagen
Wer ist in die Planung der Umsetzung von internationalen Anforderungen typischerweise	
noch involviert?	Grundlagen
Wie würden Sie vorgehen, um die Bedürfnisse und Erwartungen Ihrer Zielgruppe bei der	
Festlegung des Medienkonzepts zu berücksichtigen?	Weiterführend
Welche Unterschiede gibt es in der Produktionsplanung zwischen Abbildungen, Filmen	
und Animationen, und wie würden Sie diese berücksichtigen?	Weiterführend
Wie können Sie sicherstellen, dass die Produktionsplanung für Abbildungen, Filme und	
Animationen im Zeit- und Budgetrahmen bleibt?	Weiterführend
Welche Schritte würden Sie typischerweise unternehmen, um die Notwendigkeit von	
Aktualisierungen in einem Informationsprodukt zu bewerten?	Weiterführend
Welche Kriterien würden Sie verwenden, um die Dringlichkeit und den Umfang von	
Aktualisierungen zu bestimmen?	Weiterführend
Wie planen Sie, dass die Ergebnisse aus einer Umfeldanalyse umgesetzt werden?	Weiterführend
Welche Herausforderungen können bei der Planung der Umsetzung von internationalen	
Anforderungen auftreten?	Weiterführend
Wie würden Sie vorgehen, um sicherzustellen, dass Ihre Planung die internationalen	
Standards und Vorschriften erfüllt?	Weiterführend

P2 3 **Grundlagen des Projektmanagements**

P2 3.1 **Projektmanagement**

Das Projektmanagement umfasst die Organisation, Durchführung und Kontrolle des Entwicklungsprozesses des Informationsprodukts sowie der Prozessschritte, Arbeitsaufgaben und Ressourcen.

Hier werden die Projektdetails spezifiziert und geplant. Außerdem werden die erforderlichen Projektmanagementtechniken und -tools angewandt.

Das Ergebnis des Projektmanagements zeigt den Umfang und Aufwand des Informationsprodukt-Erstellungsprojekts und wird in den nachfolgenden Phasen umgesetzt.

P2 3.1.1 Grundlagen des Projektmanagements

Was ist der Unterschied zwischen einem Pflichtenheft und einem Lastenheft?	Grundlagen
Was sind typische Kostentreiber bei der Erstellung einer Technischen Dokumentation?	
Benennen Sie diese und geben Sie 2 Beispiele.	Grundlagen
Welche Projektmanagementmethoden kennen Sie? Benennen Sie 2 Methoden.	
Beschreiben Sie eine Methode kurz und erörtern Sie die Rolle der Technischen	
Dokumentation darin.	Grundlagen
Welche Arten von Kosten fallen bei einem Dokumentationsprojekt an? Nennen Sie	
wichtige Kostenarten.	Grundlagen
Wie erfolgt die Planung eines neuen Dokumentationsprojekts? Beschreiben Sie den	
Planungsprozess und die darin enthaltenen Arbeitspakete.	Grundlagen
Nennen Sie 4 Hauptaufgaben des Projektmanagements in der Technischen	
Dokumentation und erläutern Sie diese.	Weiterführend
Nennen Sie 3 allgemeingültige Zielgrößen für Projekte und beschreiben Sie diese im	
Kontext der Technischen Dokumentation.	Weiterführend
Nennen Sie 3 Stakeholder in einem Dokumentationsprojekt und beschreiben Sie kurz	
deren Aufgaben im Projekt.	Weiterführend
Wer ist am Informationsentwicklungsprozess beteiligt? Nennen Sie 5 Rollen und deren	
Aufgaben.	Weiterführend
Was sind die wesentlichen Merkmale von Projekten? Nennen Sie 4 Merkmale und	
erläutern Sie diese in Stichworten.	Weiterführend
Was versteht man unter Projektrisiken? Erläutern Sie anhand von 3 Beispielen.	Weiterführend
Wie gehen Sie vor, um die Kosten für eine Technische Dokumentation zu ermitteln?	
Beschreiben Sie Ihre Vorgehensweise und erläutern Sie die einzelnen Schritte.	Weiterführend

P2 3.2 **Archivierung**

Zum Abschluss eines Projekts müssen alle relevanten Projektinformationen, Projektergebnisse und Informationsprodukte archiviert werden. Eine elektronische Archivierung ermöglicht eine unveränderbare, langzeitige Aufbewahrung elektronischer Informationen. Für die systematische Archivierung werden verschiedene konzeptionelle und organisatorische Festlegungen getroffen. Unterstützt wird die elektronische Archivierung durch verschiedene Tools und deren Funktionen und Komponenten.

Als Ergebnis dieses Prozessschritts sind alle Projektergebnisse und projektrelevanten Informationen archiviert.

P2 3.2.1 Projektarchivierung

Welche Datenträger eignen sich für eine Archivierung? Nennen Sie 3 Datenträger und	
erläutern Sie je einen Vor- und Nachteil.	Weiterführend
Was muss die Archivierung im Gegensatz zur Datensicherung leisten?	Weiterführend

Pflichtbereich 3: Content Strategy

3 Coins (90 Stunden) – Expert:

Als Content Strategy versteht man neben der Ausrichtung des Inhalts auf die Bedürfnisse der User zusätzlich die Einordnung der Inhalte in die Geschäftsstrategie und Ziele eines Unternehmens.

In der Prozessphase der Konzeptentwicklung werden die informationsproduktübergreifenden Konzepte festgelegt. Dazu gehört z.B., welche Informationsprodukte mit welcher Funktion und welcher Informationsarchitektur erstellt werden.

Durch ein Konzept sollen die Konsistenz und eine gleichbleibende Qualität der Informationsprodukte sichergestellt werden. Das ist insbesondere dann wichtig, wenn mehrere Personen in die Erstellung der Informationsprodukte involviert sind.

Die Konzepte müssen routinemäßig in geeigneten Abständen überprüft werden. Eine Überprüfung ist außerdem bei besonderen Anlässen notwendig, wie z.B. bei der Einführung neuer Produkte, neuer Varianten oder neuer Medien.

Die Konzepte wirken sich unmittelbar auf die Inhaltserstellung und auf die darauf folgenden Prozessphasen aus.

P3 1 Informationsprodukte und Informationsarchitektur

Informationsprodukte

Verschiedene Informationsprodukte können sich in ihren Eigenschaften und in ihrer Funktion fundamental unterscheiden. Im Zuge der Konzeptentwicklung muss auf oberster Ebene zunächst festgelegt werden, um welche Art von Dokumentation es sich handelt, welche Art von Informationsprodukt erstellt wird und was dessen kommunikative Funktion ist. Ein wichtiger Ausgangspunkt ist hierzu der Produktlebenszyklus. Der Nutzer benötigt für jede Phase des Produktlebenszyklus andere Informationen, die für ihn dokumentiert werden müssen.

Das Konzept für Informationsprodukte legt die Merkmale und Eigenschaften der Informationsprodukte fest.

P3 1.1.1 Arten von Informationsprodukten

Vor welchem juristischen Hintergrund haben Sicherheits- und Warnhinweise eine große	
Relevanz für die Technische Dokumentation? Erläutern Sie.	Grundlagen
Was regeln Gesetze, Verordnungen, Richtlinien und Normen? Erläutern Sie in je einem	
Satz und zeigen Sie den Zusammenhang auf.	Grundlagen
Was ist der Unterschied zwischen Gewährleistung und Garantie? Erläutern Sie den	
Unterschied der beiden Begriffe sowie einen möglichen Zusammenhang zur Technischen	
Dokumentation.	Grundlagen
Was versteht man unter Produktbeobachtung?	Grundlagen
Was versteht man unter Beobachtungspflicht im Zusammenhang mit Produkten?	Grundlagen
Wie kann die Technische Dokumentation dazu beitragen, dass Produkte sicher sind?	
Erläutern Sie dies anhand eines Beispiels.	Grundlagen
Was ist besser: Risikoprävention durch Konstruktion oder durch Instruktion? Und warum?	Grundlagen
Muss vor einer offensichtlichen Gefahr gewarnt werden? Warum?	Grundlagen
Nach welcher amerikanischen Norm können Warnhinweise gestaltet werden? Geben Sie	
die Bezeichnung der Norm an.	Grundlagen
Welche instruktiven Maßnahmen kann man ergreifen, um Risiken im Umgang mit einem	
Produkt zu minimieren? Nennen Sie 2 Maßnahmen.	Grundlagen
Was versteht man unter einem Restrisiko?	Grundlagen
Was ist die SAFE-Methode? Erläutern Sie diese anhand eines Beispiels.	Grundlagen
Was sind die Ziele einer Marktbeobachtung?	Grundlagen

In welchem Verhältnis steht die Risikobeurteilung zur externen Dokumentation?	Weiterführend
Was ist der Unterschied zwischen interner und externer Dokumentation? Geben Sie	
jeweils 2 Beispiele.	Weiterführend
Welche Aufgaben erfüllen interne Technische Unterlagen? Nennen Sie 3 verschiedene	
Aufgaben und geben Sie pro Aufgabe ein Informationsprodukt an.	Weiterführend
Unter welchen Bedingungen darf ein Produkt nicht auf den Markt gebracht werden?	Weiterführend
Was ist die rechtliche Bedeutung der Maschinenrichtlinie?	Weiterführend
Welche Gesetze dienen dem Verbraucherschutz? Nennen Sie 3 Gesetze und erläutern Sie,	
inwiefern diese dem Verbraucherschutz dienen.	Weiterführend
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Gewährleistungsrecht und Technischer	
Dokumentation? Erläutern Sie den Zusammenhang.	Weiterführend
Was ist der Unterschied zwischen aktiver Produktbeobachtung und passiver	
Produktbeobachtung?	Weiterführend
Wie hängen die Maschinenrichtlinie und die Produktbeobachtungspflicht zusammen?	Weiterführend
Wo wird die Produktbeobachtung geregelt? Nennen Sie das Gesetz.	Weiterführend
Was sind die Unterschiede zwischen verschiedenen Arten von Technischen	
Dokumentationen? Nennen Sie für 3 Arten von Technischer Dokumentation die	
Unterschiede und Ziele.	Weiterführend
Was ist der Unterschied zwischen einer Bedienungsanleitung und einer Betriebsanleitung?	
Erläutern Sie den Unterschied anhand von 2 Beispielen.	Weiterführend
Was versteht man unter stücklistengetriebener Dokumentationserstellung?	Weiterführend
Erläutern Sie den Zusammenhang von Produkt, Zielgruppen und Dokumentationstyp.	Weiterführend
Wann gilt ein Produkt als sicher?	Weiterführend
Was muss geprüft werden, damit ein Produkt als sicher gelten kann? Nennen Sie die zu	
prüfenden Aspekte.	Weiterführend
Gibt es eine Regelung für die Farbgebung von Sicherheitshinweisen bzw. Warnhinweisen?	Weiterführend
Muss man konstruktive Mängel am Produkt zwingend beseitigen oder reicht ein	
Sicherheits- bzw. Warnhinweis (Fallbeispiel: Warnhinweis statt Schutzblech)? Begründen	
Sie Ihre Antwort.	Weiterführend
Auf welcher Grundlage wird entschieden, ob bei einem Sicherheitsrisiko ein Aufkleber an	
einem Produkt angebracht wird bzw. Sicherheits- und Warnhinweise in der Technischen	
Dokumentation gegeben werden? Erläutern Sie und begründen Sie Ihre Antwort.	Weiterführend
Wo sollten die Ergebnisse einer Marktbeobachtung im Unternehmen zusammenfließen?	Weiterführend

P3 1.1.2 Funktion von Informationsprodukten

Was ist der Unterschied zwischen der Art und der Funktion eines Informationsprodukts?	Grundlagen
Erläutern Sie den Begriff "Textfunktion", nennen Sie 3 unterschiedliche, grundlegende	
Textfunktionen und erklären Sie diese.	Grundlagen
Muss eine Betriebsanleitung dem Gesetz nach in Papierform geliefert werden?	Grundlagen
Erläutern Sie an Beispielen den Unterschied zwischen Inhalt und Funktion für	
unterschiedliche Informationsprodukte.	Weiterführend
Richtlinien, wie bspw. die Maschinenrichtlinie, stellen teilweise klare inhaltliche	
Anforderungen an die Betriebsanleitung. Welche Möglichkeiten haben Sie, den Inhalt in	
Bezug auf Vollständigkeit zu prüfen? Erläutern Sie an einem Beispiel.	Weiterführend
Muss die Montage beschrieben werden, wenn die Montage immer vom Hersteller	
ausgeführt wird? Begründen Sie Ihre Antwort.	Weiterführend

P3 1.2 Informationsarchitektur

Die Informationsarchitektur legt fest, welche Inhalte in welcher Struktur mit welcher Funktion und in welcher Tiefe ins Informationsprodukt aufgenommen werden. Zentrale Grundlagen für die Informationsarchitektur, wie z. B. die Zielgruppenanalyse und die Nutzungssituation, gehen aus der Umfeldanalyse hervor.

Außerdem muss festgelegt werden, wie weitere Inhalte eingebunden werden, z. B. die Lieferantendokumentation. Notwendige Metadaten zum Management der Inhalte müssen definiert werden.

Die Informationsarchitektur liefert das strukturelle und inhaltliche Konzept für die Entwicklung von Informationsprodukten.

P3 1.2.1 Entwicklung der Informationsarchitektur

Erklären Sie den Begriff "Findability" und warum er ein wichtiger Aspekt der	
Informationsarchitektur ist.	Grundlagen
Welche Methoden können im Rahmen der Entwicklung einer Informationsarchitektur zur	ļ.
Verbesserung der Findability eingesetzt werden?	Grundlagen
Beschreiben Sie eine Methode zur Entwicklung einer Informationsarchitektur.	Grundlagen
Welche Rolle spielt die Zielgruppenanalyse bei der Entwicklung einer	
Informationsarchitektur?	Grundlagen
Welche verschiedene Methoden zur Entwicklung einer Informationsarchitektur kennen	
Sie?	Grundlagen
Welche Methoden und Standards für Informationsarchitekturen kennen Sie?	Grundlagen
Beschreiben Sie, wie sich die Informationsarchitektur für zwei verschiedene Zielgruppen	
unterscheiden kann und erläutern Sie, warum das wichtig ist.	Grundlagen
Für welche Anforderungen an die Technische Dokumentation eignet sich DITA als	
Informationsarchitektur und für welche nicht?	Grundlagen
Nach welchen Anforderungen Ihrer Zielgruppe wählen Sie eine User Experience Design-	
Methode aus?	Grundlagen
Was beinhaltet User Experience Design?	Grundlagen
Welche Methoden für das User Experience Design kennen Sie?	Grundlagen
Welche Rolle spielt das User Experience Design für die Entwicklung der	
Informationsarchitektur? Was lässt sich daraus für die Benutzerinformation ableiten?	Grundlagen
Welche Rolle spielt die Zielgruppenanalyse beim User Experience Design?	Grundlagen
Welche Tools bzw. Hilfsmittel kennen Sie für die Informationsstrukturierung?	Grundlagen
Welche Tools bzw. Hilfsmittel kennen Sie für den Aufbau einer Inhaltsstruktur?	Grundlagen
Beschreiben Sie den Zweck von Techniken zur Informationsstrukturierung und den Vorteil	
einer klaren Inhaltsstruktur.	Grundlagen
Wie kann ein Mindmap dabei helfen die Inhaltsstruktur für ein Informationsprodukt zu	
entwickeln? Welche weiteren Techniken kennen Sie?	Grundlagen
Nennen Sie zwei verschiedene Methoden einer Informationsarchitektur und erklären Sie	
deren Vor- und Nachteile.	Weiterführend
Nennen Sie den Unterschied zwischen (a) Informationen strukturieren, (b) Informationen	
modularisieren und (c) Informationen standardisieren. Was sind die jeweiligen Ergebnisse	
dieser Stufen?	Weiterführend
Wie entwickeln Sie eine Informationsarchitektur? Geben Sie 3 Kriterien an, die bei einer	
Entwicklung eine Rolle spielen.	Weiterführend
Welche Schwierigkeiten können beim Gebrauch einer Informationsarchitektur im	
weiteren Informationsentwicklungsprozess auftauchen? Nennen Sie 2 Schwierigkeiten	
und beschreiben Sie, wie Sie ihnen effektiv begegnen.	Weiterführend
Welche Techniken kennen Sie für die Informationsstrukturierung?	Weiterführend
Wie können kollaborative Plattformen dabei helfen, Inhaltsstrukturen zu entwickeln und	
zu verbessern?	Weiterführend

P3 1.2.2 Informationsstrukturierung

a vissely versienelly a normally unremain	
Mit welchen Techniken können große Inhaltsmengen strukturiert werden? Nennen Sie eine Technik und beschreiben Sie diese.	Grundlagen
Was ist "topicorientiertes" Schreiben? Erklären Sie das Prinzip anhand eines Beispiels.	Grundlagen
Welche Nachteile haben große Topics? Nennen Sie 3 Nachteile und begründen Sie Ihre	
Antwort.	Grundlagen
Was versteht man unter Gliederungsebenen? Wie viele Gliederungsebenen sollte eine	
Technische Dokumentation maximal haben und warum?	Grundlagen
Erklären sie den Unterschied zwischen Inhaltselement und einem Strukturelement und	
geben Sie je ein Beispiel.	Grundlagen
Was ist "Topic Orientierung"? Nennen Sie 3 Aspekte.	Grundlagen
Welche Methoden zur Strukturierung von Inhalten kennen Sie?	Grundlagen
Welche Strukturierungsmethoden sind in bestimmten Publikationsmedien am besten	
geeignet? Geben Sie Beispiele und begründen Sie.	Grundlagen
Diskutieren Sie die Vor- und Nachteile verschiedener Strukturierungsmethoden.	Grundlagen
Nennen Sie einige Merkmale von Strukturierungsmethoden, die für die Darstellung des	
Contents auf verschiedenen Ausgabegeräten wichtig sind.	Grundlagen
Nennen Sie 3 Möglichkeiten und je ein Beispiel für Gliederungsmöglichkeiten für den	
Haupttext.	Grundlagen
Nennen Sie 3 Methoden, wie Sie Informationen strukturieren können und geben Sie zu	
jeder Methode 2 Vorteile für die Informationserstellung an.	Grundlagen
Welche Strukturierungsprinzipien einer Informationsarchitektur kennen Sie?	Grundlagen
Für welchen Zweck würden Sie jeweils welches Strukturierungsprinzip einsetzen?	Grundlagen
Welche Strukturierungsstandards sind für die Entwicklung von Online-Hilfen relevant?	Grundlagen
Für welches Publikationsmedium eignet sich welcher Strukturierungsstandards?	Grundlagen
Erläutern Sie Vor- und Nachteile zweier Strukturierungsstandards?	Grundlagen
Beschreiben Sie einen Strukturierungsstandard Ihrer Wahl.	Grundlagen
Welche Strukturierungsstandards kennen Sie? Nennen Sie ein Beispiel und erläutern Sie	
es.	Grundlagen
Aus welchen Teilen setzt sich die Makrostruktur für eine Technische Dokumentation	J
gemäß DIN EN 82079-1 zusammen? Beschreiben und erläutern Sie die Erstellung einer	
Dokumenten-Makrostruktur nach dieser Norm.	Grundlagen
Wie sind Schritt-für-Schritt-Handlungsanweisungen aufgebaut? Demonstrieren Sie die	
Struktur an einem Beispiel.	Weiterführend
Nennen Sie 3 Unterschiede zwischen einer Tätigkeitsbeschreibung und einer	
Funktionsbeschreibung und erläutern Sie, zu welchem Zweck Sie welche Form der	
Beschreibung einsetzen.	Weiterführend
Was ist eine Baumstruktur? Erläutern Sie den Begriff an einem Beispiel und nennen Sie 3	
Möglichkeiten, wofür die Baumstruktur eines Dokuments genutzt werden kann.	Weiterführend
Welche Methoden zur inhaltlichen Strukturierung von Technischer Dokumentation gibt	
es? Nennen Sie 2 Methoden und beschreiben Sie deren Vorgehensweise.	Weiterführend
Was versteht man unter Mikrostruktur eines Dokuments? Erläutern Sie zudem, wie Sie bei	
der Erstellung der Mikrostruktur vorgehen.	Weiterführend
Hängen Makrostruktur und Mikrostruktur zusammen? Begründen Sie Ihre Antwort.	Weiterführend
Welchen Nutzen hat die Anwendung einer Strukturierungsmethode? Nennen Sie für 2	
unterschiedliche Zielgruppen je 2 Nutzenaspekte und erläutern Sie diese.	Weiterführend
Wie lassen sich Informationen klassifizieren? Nennen Sie 3 unterschiedliche	
	_
Informationsklassen und charakterisieren Sie diese.	Weiterführend
Welche Ebenen der Strukturierung von Dokumenten können unterschieden werden?	
Welche Ebenen der Strukturierung von Dokumenten können unterschieden werden? Nennen Sie 2 verschiedene Ebenen und erläutern Sie diese.	Weiterführend Weiterführend
Welche Ebenen der Strukturierung von Dokumenten können unterschieden werden? Nennen Sie 2 verschiedene Ebenen und erläutern Sie diese. Kann man durch Strukturierung auch eine Standardisierung erzeugen? Begründen Sie Ihre	Weiterführend
Welche Ebenen der Strukturierung von Dokumenten können unterschieden werden? Nennen Sie 2 verschiedene Ebenen und erläutern Sie diese. Kann man durch Strukturierung auch eine Standardisierung erzeugen? Begründen Sie Ihre Antwort.	
Welche Ebenen der Strukturierung von Dokumenten können unterschieden werden? Nennen Sie 2 verschiedene Ebenen und erläutern Sie diese. Kann man durch Strukturierung auch eine Standardisierung erzeugen? Begründen Sie Ihre	Weiterführend

Was versteht man unter "topicorientierter Überschrift"? Erläutern Sie den Begriff anhand	
eines Beispiels und geben Sie Hinweise zur Verwendung topicorientierter Überschriften in	
Technischer Dokumentation.	Weiterführend
Was ist die Besonderheit beim Strukturieren von Inhalten für eine Online-Hilfe im	
Vergleich zu anderen Medien? Erläutern Sie 3 besondere Merkmale von Online-Hilfen.	Weiterführend
Nach welchen Verfahren können Informationen geordnet werden? Nennen Sie 2	
Verfahren und erläutern Sie diese.	Weiterführend
Welche Möglichkeiten kennen Sie, die inhaltliche Gliederung einer Technischen	
Dokumentation zu erstellen. Nennen Sie eine Möglichkeit und beschreiben Sie diese	
anhand eines Beispiels.	Weiterführend
Worin unterscheiden sich lineare von nicht-linearen Textstrukturen. Erläutern Sie anhand	
von 3 Eigenschaften.	Weiterführend
Nach welchen Prinzipien kann man die Mikrostruktur eines Informationsprodukts	
aufbauen? Nennen Sie ein Prinzip und beschreiben Sie dieses.	Weiterführend
Wann ist eine aufgabenorientierte Gliederungsform und wann eine produktorientierte	
Gliederungsform zu bevorzugen?	Weiterführend
Vergleichen Sie Vor- und Nachteile zweier Strukturierungsprinzipien.	Weiterführend
Warum ist das Prinzip der Barrierefreiheit ein wesentlicher Aspekt bei der Gestaltung	
einer Informationsarchitektur?	Weiterführend
Wie gehen Sie zur Implementierung eines Strukturierungsstandards vor?	Weiterführend
Mit welchen Techniken kann man große Mengen von Inhalten strukturieren? Nennen Sie	
eine Technik und beschreiben Sie diese.	Weiterführend
Was bedeutet "Inhalte auszeichnen" im Zusammenhang mit Technischer Dokumentation?	
Erläutern Sie die Bedeutung.	Weiterführend

P3 1.2.3 Metadaten und Taxonomien

Warum sind Metadaten für die Technische Dokumentation wichtig?	Grundlagen
Welche Rolle spielen Metadaten bei der Implementierung von Content Standards wie z.B.	
iiRDS oder VDI 2770?	Grundlagen
Welche Standards für Metadaten kennen Sie?	Grundlagen
Erläutern Sie, wie Sie Metadaten erstellen können und wo Sie ggf. standardisierte	
Unterstützung finden.	Grundlagen
Wie baut man ein System von Metadaten auf?	Grundlagen
Wie beeinflusst die Definition von Metadaten die Effizienz in der Content-Erstellung?	Grundlagen
Nach welchen Kriterien werden Metadaten definiert?	Grundlagen
Nennen Sie 3 Beispiele, in denen Sie Metadaten einsetzen können, um den Prozess der	
Informationserstellung zu optimieren und erläutern Sie eins davon.	Grundlagen
Nennen Sie 3 unterschiedliche Klassen von Metadaten und erläutern Sie die Funktion von	
Metadaten.	Weiterführend
Nennen Sie 5 Beispiele für Metadaten im Kontext einer Wartungsanleitung. Nennen Sie	
dabei das Metadatum selbst und den Inhalt des Metadatums beispielhaft.	Weiterführend
Warum sind Metadaten bei der Entwicklung einer Technischen Kommunikation wichtig?	Weiterführend
Wie können Sie die Bereitstellung von Inhalten mit Metadaten steuern?	Weiterführend
Wie ist der Zusammenhang zwischen Metadaten und modularem Content?	Weiterführend
Wie beeinflusst die Definition von Metadaten die Effizienz in der Content-Suche?	Weiterführend

P3 1.2.4 Verwaltung und Organisation

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

	1
Nach welchen Kriterien können Sie die Daten für Informationsprodukte systematisch	
ablegen?	Grundlagen
Nennen Sie jeweils ein Beispiel, wann eine produktorientierte bzw. funktionsorientierte	
Ablagestruktur sinnvoller ist.	Grundlagen
Wie hängt eine Ablagesystematik mit Versionierung zusammen?	Grundlagen
Wie kann man Inhalte so gestalten, dass sie unabhängig von der Ablagestruktur gut	
auffindbar sind?	Grundlagen
Wie beeinflusst die Definition der Ablagestruktur die Auffindbarkeit von Informationen?	Grundlagen
Für welche Anwendungsfälle würden Sie ein CMS einem DMS vorziehen?	Grundlagen
Was ist der Unterschied zwischen einer produktorientierten und einer	
funktionsorientierten Ablagestruktur?	Weiterführend
Worauf ist beim Aufbau einer Ablagesystematik zu achten?	Weiterführend
Wie kann man die Auffindbarkeit von Inhalten in der Ablagestruktur verbessern?	Weiterführend
Was kann die Auffindbarkeit von Informationen oder Content in der Ablagestruktur	
verbessern?	Weiterführend
Für welche Anwendungsfälle würden Sie ein DMS einem CMS vorziehen?	Weiterführend
Beschreiben Sie wesentliche Unterschiede zwischen einem DMS und einem CMS.	Weiterführend
Welche Vorteile hat ein Dokumentenmanagementsystem im Unterschied zu einer	
Dokumentenablage?	Weiterführend
Nennen Sie je 2 Vorteile für die Ablage von Informationen in einer Dokumentenablage auf	
der einen Seite und einem System Ihrer Wahl auf der anderen Seite, wählen Sie dazu aus	
DMS, CMS und CCMS.	Weiterführend
Welche Aspekte beinhaltet eine Checkliste für Lieferantendokumentation? Nennen Sie 3	
Aspekte mit je 2 Unteraspekten. Beispiel: Aspekt: Sprache; Unteraspekte:	
Originalsprache/Projektsprache, Fremdsprache	Weiterführend
"Anwender müssen beim systematischen Zugriff auf Zulieferdokumentationen unterstützt	
werden." Was bedeutet diese Aussage und wie können Sie das bei einer elektronischen	
Dokumentation umsetzen?	Weiterführend
Welches Regelwerk gibt Ihnen Auskunft zur Integration von Lieferantendokumentation	
und welche Arbeitshilfen können Sie hier für die Technische Dokumentation entnehmen?	Weiterführend

P3 1.2.5 Metadatenentwicklung

Was ist ein Metadatenmodell?	Grundlagen
Wozu klassifiziert man Content?	Grundlagen
Was bedeutet Vererbung der Klassifizierung?	Grundlagen
Was ist der Unterschied zwischen einer Taxonomie und einer Ontologie?	Grundlagen
Was ist eine Taxonomie?	Grundlagen
Was ist eine Ontologie und wie kann sie in der Technischen Redaktion eingesetzt werden?	Grundlagen
	Weiterführen
Wie hängt eine Klassifikation mit der Entwicklung eines Metadatenmodells zusammen?	d
Wie können Sie Metadaten aus bestehenden, semantisch angereichterten Inhalten	Weiterführen
automatisch erzeugen?	d
	Weiterführen
Welche Methoden zur Entwicklung von Metadatenmodellen kennen Sie?	d
Erklären Sie die Eigenschaft "Vererbung von Merkmalen in der Klassifikation" anhand eines	Weiterführen
Beispiels (Einpflegen eines neuen Inhalts in das Redaktionssystem).	d
Was müssen Sie berücksichtigen, wenn Sie Taxonomien vergeben und welche Vorteile bringt	Weiterführen
das dem Erstellungsprozess der Dokumentation?	d
	Weiterführen
Mit welchen Methoden kann man ein Klassifizierungssystem aufbauen?	d

P3 1.3 Interaktionsdesign

Das Konzept für das Interaktionsdesign den Zugriff definiert die Zugänglichkeit und damit die Nutzbarkeit des Informationsprodukts.

Wesentliche Voraussetzung für die effektive und effiziente Nutzung eines Informationsprodukts und seiner Inhalte ist die einfache und schnelle Zugänglichkeit durch den Nutzer. Daher muss vor Beginn der Erstellung eines Informationsprodukts festgelegt werden, wie die Zugänglichkeit ermöglicht wird und welche Methoden und technischen Möglichkeiten eingesetzt werden. Es muss sichergestellt werden, dass das Informationsprodukt und dessen Inhalte fehlerfrei dem jeweiligen Produkt bzw. der Produktfunktion zugeordnet werden können.

P3 1.3.1 Auffindbarkeit von Information

Was ist ein Glossar, und wie wird dieses erstellt? Erläutern Sie den Begriff und beschreiben Sie die Vorgehensweise zur Erstellung.	Grundlagen
Was versteht man unter Index und was ist seine Funktion?	Grundlagen
Unter welchen Bedingungen ist ein Abkürzungsverzeichnis sinnvoll? Beschreiben Sie 2	
Anwendungsszenarien.	Weiterführend
"Verwenden Sie für einen bestimmten Sachverhalt – egal, ob Tätigkeit oder Gegenstand –	
immer denselben Ausdruck. Verzichten Sie auf bedeutungsähnliche Wörter, sogenannte	
Synonyme." Diskutieren Sie diese Aussage in Hinblick auf die Suchmaschinenoptimierung.	Weiterführend
Welche Verweise sind in der externen Technischen Dokumentation nicht zulässig?	
Erläutern Sie 2 Beispiele.	Weiterführend

P3 1.3.2 Zuordnung zwischen Szenarien der Informationsnutzung und der Medienstrategie

® Wissen/Verstehen

ndlagen
ndlagen
ndlagen
ndlagen
ndlagen
ndlagen
ndlagen
ndlagen
ndlagen
ndlagen
ndlagen
ndlagen
ndlagen
ndlagen
terführend
terführend
terführend
terführend
terführend
terführend
terführend



P3 1.3.3 Verfügbarkeit von Informationsprodukten

® Wissen/Verstehen

Welche Anforderungen an die Sicherheit müssen berücksichtigt werden, wenn	
Informationsprodukte online bereitgestellt werden?	Grundlagen
Wie kann man sicherstellen, dass Nutzer auf ein online bereitgestelltes	
Informationsprodukt Zugriff haben?	Grundlagen
Wie kann man sicherstellen, dass ein online bereitgestelltes Informationsprodukt nicht	
abgeändert werden kann?	Grundlagen
Welche Probleme können auftreten, wenn ein Informationsprodukt dem Nutzer online	
bereitgestellt wird?	Grundlagen
Wie kann sichergestellt werden, dass ein Nutzer alle sicherheitsrelevanten Informationen	
zum Produkt erhält?	Grundlagen
Was sind Vor- und Nachteile, wenn Produktinformationen als Print zur Verfügung gestellt	
werden?	Grundlagen
Nach welchen Kriterien wählen Sie das geeignete Medium für die Dokumentation aus?	
Nennen Sie 4 Kriterien und erläutern Sie diese.	Weiterführend
Welche Informationen können aus Anwendersicht nur Weiterführend verständlich digital	
transportiert werden?	Weiterführend
Welche Grenzen haben gedruckte Informationen?	Weiterführend

P3 1.3.5 Barrierefreiheitskonzept

Wie kann eine barrierefreie Struktur eines Informationsproduktes aussehen und welche Art von Barriere würde so genommen werden?	Grundlagen
Welche Eigenschaften und Bereiche eines Informationsprodukts müssen unter dem	
Gesichtspunkt "Barrierefreiheit" berücksichtigt werden, was muss geprüft und angepasst	
werden?	Grundlagen
Auf welche Aspekte der Beeinträchtigung kann sich Barrierefreiheit beziehen?	Grundlagen
Erläutern Sie, was unter Technischer Barrierefreiheit zu verstehen ist.	Grundlagen
Wie kann es zu einer technisch bedingten Barriere in der Contentnutzung kommen?	Grundlagen
Welche Kategorien der Barrierefreiheit kennen Sie? Erläutern Sie für eine Kategorie, wie	Grundlagen
Sie diese für die Benutzerinformation umsetzen und prüfen können.	Grundlagen
Welche maßgebenden Gesetze und Verordnungen für Barrierefreiheit kennen Sie?	Grundlagen
<u> </u>	Grundlagen
Welchen Einfluss haben maßgebende rechtlich bindende Vorschriften für die Erstellung	Crundlagan
von Informationsprodukten?	Grundlagen
Welche Barriere können mit Bildern umgangen werden und wie kann es umgesetzt	Crundlaces
werden? Nennen Sie ein Beispiel.	Grundlagen
Erläutern Sie 2 Methoden, die Sie einsetzen können, um Barrierefreiheit zu erreichen.	Grundlagen
Welche Richtlinien für barrierefreies Verstehen und Leitlinien zur Optimierung kennen	
Sie?	Grundlagen
Welche Folgen können Barrieren bei der Rezeption von Informationsprodukten haben?	
Nennen Sie 2 Beispiele.	Weiterführend
Welche Nutzer sind von Barrieren bei der Rezeption von Informationsprodukten	
betroffen? Nennen Sie 2 Beispiele.	Weiterführend
Wann können Barrieren bei der Rezeption von Informationsprodukten auftreten? Nennen	
Sie 2 Beispiele.	Weiterführend
Welche Aspekte eines Informationsproduktes haben einen wesentlichen Einfluss auf	
Barrierefreiheit?	Weiterführend
Wie kann die Struktur und die Navigation zur Barrierefreiheit beitragen?	Weiterführend
Nennen Sie 3 Hauptbereiche der Barrierefreiheit. Welche dieser 3 müssen Sie bei der	
Erstellung von Informationsprodukten gesondert betrachten und welche sind durch die	
Systematik bei der Erstellung bereits umgesetzt?	Weiterführend
Beschreiben Sie die kognitiven Barrieren und Hindernisse für die Informationsverarbeitung	
bei Nutzern mit Lese- und Rechtschreibschwäche (Dyslexie), funktionalem	
Analphabetismus oder anderen Lernbehinderungen.	Weiterführend
Auf welcher Ebene werden maßgebende rechtlich bindende Vorschriften für	
Barrierefreiheit gemacht?	Weiterführend
Welche Methoden kennen Sie, um Barrierefreiheit zu erreichen? Nennen Sie 4 Beispiele.	Weiterführend
Erklären Sie drei verschiedene Methoden, um Barrierefreiheit zu erreichen. Beschreiben	
Sie jeweils, für welche Zielgruppe die Methode geeignet ist und welche Vorteile sie bietet.	
Nennen Sie auch konkrete Beispiele, wie die Methode in der Praxis umgesetzt werden	
kann.	Weiterführend
Erläutern Sie die Grundsätze der Einfachen Sprache im deutschen Kontext und deren	
Bedeutung für barrierefreies Verstehen.	Weiterführend
Wie können die Grundsätze der Einfachen Sprache bei der Erstellung von leicht lesbaren	
Informationen gemäß den europäischen Richtlinien für Menschen mit geistiger	
Behinderung umgesetzt werden?	Weiterführend
Wie ähnlich ist die Sprache in einem Informationsprodukt zur sogenannten "Einfachen	
Sprache" und welche Aspekte der "Einfachen Sprache" sollten lieber nicht umgesetzt	
werden?	Weiterführend



P3 2 Methoden

P3 2.1 Methoden

Methoden sind vor allem wichtig, um Inhalte, Aufbau und Erstellungsprozesse zu standardisieren. Etablierte Methoden sind z. B. kontrollierte Sprache, Dokumentvorlagen oder DTDs. Verschiedene Technologien sowie softwaregestützte Prozesse können die Umsetzung und Anwendung unterstützen.

Im Methodenkonzept wird festgelegt, welche Methoden für welche Informationsprodukte angewendet werden. Informationen zur Standardisierung mittels Terminologie sind dem Supportprozess zugeordnet.

P3 2.1.1 Standardisierungsmethoden: Strukturstandardisierung und Designstandardisierung

Wisserfy Verstelleri, & Kommeny Anwenderi	
Ist der Redaktionsleitfaden ein internes oder ein externes Dokument? Begründen Sie Ihre	
Antwort.	Grundlagen
Welches Ziel wird mit einem Redaktionsleitfaden verfolgt? Benennen Sie das Ziel und	
erläutern Sie es.	Grundlagen
Was ist ein Redaktionsleitfaden? Nennen Sie 5 Beispiele, die in einem Redaktionsleitfaden	
behandelt werden.	Grundlagen
Welche Vorbereitungen sollten vor der Einführung einer Standardisierung durchgeführt	
werden?	Grundlagen
Was versteht man unter "Single Source Publishing"? Nennen Sie zudem ein Beispiel für die	
Vorgehensweise.	Grundlagen
Erläutern Sie den Unterschied zwischen "Single Source Publishing" und "Cross Media	
Publishing".	Grundlagen
Welche Methoden zur Strukturierung und Standardisierung in der Technischen	
Dokumentation kennen Sie? Nennen Sie 2 Methoden.	Grundlagen
Was versteht man unter Formatvorlagen?	Grundlagen
Was unterscheidet ein Absatzformat von einem Zeichenformat? Nennen Sie 3	
Unterschiede.	Grundlagen
Nennen Sie 3 Technische Möglichkeiten, mit denen sich das Layout eines	
Informationsproduktes standardisieren lässt.	Grundlagen
Welche Aspekte von Texten und Bildern lassen sich standardisieren? Nennen Sie jeweils 2	
Aspekte für Texte und Bilder.	Grundlagen
Was kann alles festgelegt werden, wenn Terminologie standardisiert wird? Nennen Sie 3	
Aspekte und erläutern Sie diese.	Grundlagen
Was bedeutet konsistente Technische Dokumentation? Nennen Sie 3 Vorteile, die sich	
durch konsistente Dokumentation für 2 unterschiedliche Stakeholder ergeben.	Grundlagen
Welche Schwierigkeiten können beim Einsatz eines Redaktionsleitfadens auftreten?	
Nennen Sie 4 Schwierigkeiten und erläutern Sie diese.	Weiterführend
Welche Schwierigkeiten können bei der Einführung einer Standardisierung auftreten?	Weiterführend
Wie kann ein Textverarbeitungsprogramm wie z. B. Word oder unstrukturierter	
FrameMaker genutzt werden, um einen Standard umzusetzen? Erläutern Sie die	
Vorgehensweise.	Weiterführend
Welche Chancen und Risiken ergeben sich aus dem Single Source Publishing? Nennen Sie	Weiter am end
jeweils 2 Chancen und 2 Risiken.	Weiterführend
Weshalb müssen für Cross Media Publishing die Inhalte im Redaktionssystem zunächst	Weiterfamena
medienneutral vorliegen? Geben Sie eine Begründung dafür an.	Weiterführend
Was versteht man unter "Cross Media Publishing"? Geben Sie 3 Beispiele für Probleme,	vvcitciiuiiieiiu
die damit verbunden sind.	Weiterführend
Wie gehen Sie vor, wenn Sie auf Basis eines Standards/einer Standardisierungsmethode	vvcitciiuiiieiiu
ein Konzept für eine Technische Dokumentation erstellen? Nennen Sie einen	
Standard/eine Methode und beschreiben Sie Ihre Vorgehensweise.	Weiterführend
Welche Standardisierungsmethoden eignen sich für Word-basierte Dokumente? Nennen	vveiterrumenu
Sie eine Standardisierungsmethode und begründen Sie Ihre Auswahl.	Woitorführand
sie eine standardisierungsmetriode und begründen Sie inre Auswani.	Weiterführend

Welche Methoden oder Standards zur Strukturierung kennen Sie? Nennen Sie 2	
Methoden oder Standards und erläutern Sie deren Unterschiede.	Weiterführend
Was spricht für bzw. gegen Standardisierung? Nennen Sie 3 Argumente dafür und 3	
Argumente dagegen und erläutern Sie diese.	Weiterführend
Was ist ein grundlegender Unterschied zwischen Word-Formatvorlagen/FrameMaker-	
Templates auf der einen Seite und Cascading Stylesheets auf der anderen Seite?	Weiterführend
Benötigen Sie ein Absatz- oder Zeichenformat, wenn Sie Querverweise im Text einheitlich	
(z. B. kursiv) gestalten möchten?	Weiterführend
Was versteht man unter einer DTD? Nennen Sie zudem 4 Beispiele, die durch eine DTD	
geregelt werden.	Weiterführend
Nennen und erläutern Sie je 2 Vor- und Nachteile einer DTD (Document Type Definition)	
für die Technische Dokumentation.	Weiterführend
Nennen Sie 3 Vorteile getaggter Informationen und erläutern Sie diese.	Weiterführend
Wie ist der Zusammenhang von Inhalt, Struktur und Layout bei Dokumenten mit bzw.	
ohne Auszeichnungssprache? Erläutern Sie die einzelnen Zusammenhänge.	Weiterführend
Welche Merkmale einer Technischen Dokumentation lassen sich standardisieren? Nennen	
Sie 3 Merkmale und beschreiben Sie zu einem, wie Sie das umsetzen würden.	Weiterführend
Welche Methoden gibt es, Technische Dokumentation zu strukturieren und zu	
standardisieren? Nennen Sie 2 Methoden und erläutern Sie diese.	Weiterführend

P3 2.1.2 Standardisierungsmethoden: Sprachstandardisierung

Wie kann man Sprache kontrollieren/standardisieren? Beschreiben Sie die	
Vorgehensweise, wie Sie in einem Unternehmen einen sprachlichen Standard entwickeln.	Grundlagen
Wodurch wird sprachliche Konsistenz erzielt? Nennen Sie 4 Möglichkeiten.	Grundlagen
Was ist "Kontrollierte Sprache" und nennen Sie 3 Vor- bzw. Nachteile.	Weiterführend
Wie funktioniert ein "Controlled Language Checker"? Beschreiben Sie dies in 3 bis 4	
Sätzen.	Weiterführend
Beschreiben Sie den Nutzen modularer Texte und nennen Sie eine mögliche Schwierigkeit	
bei der Einführung modularer Texterstellung im Unternehmen.	Weiterführend

P3 2.2 Informationsfluss

Um das Informationsprodukt effizient zu erstellen und dabei sowohl verschiedene Anforderungen an ein Informationsprodukt als auch Unterschiede zwischen verschiedenen Informationsprodukten zu berücksichtigen, gibt es verschiedene Verfahren: das Component-Content-Management, das Informationsmanagement, das Datenmanagement und das Dokumentenmanagement.

Das Konzept für den Informationsfluss soll die Auffindbarkeit und Wiederverwendbarkeit von Inhalten und Dokumenten sicherstellen.

P3 2.2.1 Datenmanagement® Wissen/Verstehen © Können/Anwenden

Welche Methoden kennen Sie, um die Arbeit im Redaktionssystem zu automatisieren?	Grundlagen
Erläutern Sie eine Methode mit der Sie die Arbeit im Redaktionssystem automatisieren	
können?	Grundlagen
Nennen Sie Datenformate für die Übermittlung von Daten zwischen Systemen.	Grundlagen
Was ist der Unterschied zwischen der Verknüpfung von Datenquellen, dem	
Datenaustausch und einer Informationsübernahme?	Grundlagen
Wann kann im Kontext der Technische Kommunikation Datenmigration auftreten?	Grundlagen
Nennen Sie ein Beispiel für die Verknüpfung von Datenquellen im Kontext der Technische	
Kommunikation.	Grundlagen
Was muss bei einer Datenmigration berücksichtigt werden? Wie sehen die möglichen	
Arbeitsschritte für eine Datenmigration aus?	Grundlagen
Wie gehen Sie bei der Datenübernahme für die Benutzerinformation vor? Erläutern Sie	
den Prozess.	Grundlagen
Welche Aspekte müssen bei der Standardisierung von Daten berücksichtigt werden?	Weiterführend

P3 2.2.2 Component-Content-Management und Modularisierung

Was versteht man in der Technischen Dokumentation unter "Modularisierung"? Erklären	
Sie den Begriff anhand eines Beispiels.	Grundlagen
Wie hängt Wiederverwendung von Content mit dem Variantenmanagement zusammen?	Grundlagen
Welche Fehler können bei der Wiederverwendung von Textmodulen im Rahmen der	
Technischen Kommunikation auftreten?	Grundlagen
Welche Fehler können bei der Wiederverwendung von Grafiken im Rahmen der	
Technischen Kommunikation auftreten?	Grundlagen
Weshalb ist es wichtig, ein durchdachtes Benennungsschema für Module zu wählen?	
Erläutern Sie 2 Gründe.	Grundlagen
Wie hängen Modularisierung und die Vergabe von Metadaten zusammen?	Grundlagen
Wie hängen Modularisierung und die Wiederverwendung von Content zusammen?	Grundlagen
Erläutern Sie die Zusammenhänge von Modularisierung, Metadaten, Wiederverwendung	
und Archivierung.	Grundlagen
Wie ist Component-Content-Management prinziell aufgebaut?	Grundlagen
Wie unterscheidet sich Component-Content-Management von Content-Management?	Grundlagen
Welche Vorteile hat Component-Content-Management gegenüber Content-Management?	Grundlagen
Nennen Sie Möglichkeiten, mit denen eine Redaktion Module in einem Informationspool	
so organisieren kann, dass es der redaktionellen Arbeit nützlich ist.	Grundlagen
Welche Modularisierungsprinzipien kennen Sie?	Grundlagen
Wie hängt Modularisierung von Content mit dem Variantenmanagement zusammen?	Grundlagen
Wodurch wird erreicht, dass Module im Informationsprodukt gefunden und verwendet	
werden können?	Grundlagen
Nennen Sie die Vor- und die Nachteile von sehr großen Modulen und von sehr kleinen	
Modulen (Fragmenten).	Grundlagen
Was versteht man unter Variantenmanagement? Beschreiben Sie den Begriff anhand	
eines Beispiels.	Weiterführend

Nach welchen Kriterien kann man ein Modularisierungskonzept aufbauen? Nennen Sie 3	
Kriterien und erläutern Sie diese.	Weiterführend
Was versteht man unter "Strukturierung" und unter "Modularisierung"? Erklären Sie	
zudem deren Zusammenhang.	Weiterführend
Welche Vor- und Nachteile haben jeweils große bzw. kleine Modulgrößen? Nennen Sie	
jeweils 3 Vor- und Nachteile von großen und kleinen Modulgrößen und vergleichen Sie	
diese anhand ihrer Vor- und Nachteile.	Weiterführend
Welche Vorteile bieten Strukturierung und Modularisierung für die Erstellung Technischer	
Dokumentation? Erläutern Sie den Zusammenhang zwischen Strukturierung und	
Modularisierung, erklären Sie, unter welchen Bedingungen diese sinnvoll sind, und	
nennen Sie 3 Vorteile, die sich durch Strukturierung und Modularisierung ergeben.	Weiterführend
Was unterscheidet die modulbasierte Dokumentationserstellung von der	
dokumentbasierten Dokumentationserstellung? Erläutern Sie 3 Unterschiede.	Weiterführend
Welche Schwierigkeiten können bei der Wiederverwendung von Inhalten auftreten und	
wie können diese Schwierigkeiten vermieden werden?	Weiterführend
Welche Vor- und Nachteile hat Modularisierung in der Technischen Dokumentation?	
Nennen Sie je 2 Beispiele.	Weiterführend
Wie heißt das Verfahren für eine medienübergreifende Publikation? Nennen Sie den	
Begriff und beschreiben Sie die Vorgehensweise zur Umsetzung einer	
medienübergreifenden Publikation.	Weiterführend

Pflichtbereich 4: Inhaltsdarstellung (User Experience-Design)

8 Coins (240 Stunden) – Expert:

Informationsbeschaffung und Quellen P4 1

P4 1.1 Informationsquellen

Für die Entwicklung eines Informationsprodukts werden Informationen aus unternehmensinternen oder -externen Quellen benötigt.

Es muss bekannt sein, welche Quellen es gibt und welche Informationen diese liefern können. Dabei müssen die Zuverlässigkeit der jeweiligen Quelle und die Qualität der Informationen eingeschätzt werden.

Als Ergebnis dieses Prozessschritts ist bekannt, welche Quellen für die Informationsbeschaffung verfügbar sind.

P4 1.1.1 Übergeordnete Informationen

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Welche Informationsquellen liefern die notwendigen Informationen für Ihre Technische	
Dokumentation? Nennen und beschreiben Sie 5 Quellen.	Grundlagen
Wie organisieren Sie dauerhaft einen hochwertigen und effizienten	
Informationsbeschaffungsprozess für die Technische Dokumentation, um sicherzugehen,	
dass Sie keine Informationsquelle vergessen? Erläutern Sie Ihre Vorgehensweise.	Weiterführend

P4 1.1.2 Produktspezifische Informationen

Was versteht man unter einer Produktanalyse und einer Tätigkeitsanalyse?	Grundlagen
Wie wird eine Tätigkeitsanalyse durchgeführt? Beschreiben Sie den Prozess.	Weiterführend
Nennen Sie die Ziele einer Tätigkeitsanalyse und geben Sie ein Anwendungsbeispiel, wann	
im Informationsentwicklungsprozess eine Tätigkeitsanalyse durchgeführt wird.	Weiterführend

P4 1.1.3 Interne oder externe Quellen

Welche Stakeholder können als Informationslieferanten zur Inhaltsrecherche und - erstellung beitragen? Nennen Sie die Rolle und die Art der Inhalte, die Sie von jemandem	
in dieser Rolle erwarten können.	Grundlagen
Von welchen Stakeholder-Rollen können Sie Informationen zur Fehlerbehebung bei der	
Bedienung eines Produkts erwarten?	Grundlagen
Welche Informationsarten können Sie sich bei der Inhaltsrecherche selbst erschließen?	
Nennen Sie Informationsarten (z. B. Informationen zur Fehlerbehebung) und dazu jeweils	
mögliche Informationsquellen (z. B. eine FAQ-Sammlung).	Grundlagen
Welche Informationsquellen stehen Ihnen zur Verfügung, um Informationen über das	
Produkt zu erhalten?	Grundlagen
Wie können Sie die Zuverlässigkeit von recherchierten Informationen bewerten?	Grundlagen
Welche externen Informationsquellen können die Informationsbeschaffung erleichtern?	
Benennen und beschreiben Sie 3 Quellen. Gehen Sie dabei auf den Nutzen der Quelle ein.	Grundlagen
Wie können Sie Informationsquellen bewerten? Nennen und beschreiben Sie 3 mögliche	
Kriterien.	Grundlagen
Welche Informationsquellen würden Sie als mehr, welche als weniger zuverlässig und	
vertrauenswürdig einstufen?	Weiterführend
Wie können Sie die Zuverlässigkeit und Qualität von sich widersprechenden Informationen	
bewerten?	Weiterführend
Welche Kriterien zur Unterscheidung zwischen vertraulichen und nicht-vertraulichen	
Informationen und zur Bewertung von Quellen kennen Sie?	Weiterführend
Welche Analysen sind am Anfang des Informationsentwicklungsprozesses sinnvoll?	
Nennen Sie 3 Analysen und begründen Sie Ihre Antwort.	Weiterführend

P4 1.2 Informationsbeschaffung und -auswahl

Die Informationen, die Grundlage für die Inhaltserstellung sind, können mit verschiedenen Methoden beschafft werden. Um dies effektiv und effizient zu gestalten, müssen ein Prozess für die Umsetzung geplant und organisiert sowie die dafür genutzten Technologien zur Verfügung gestellt werden.

Die gewonnenen Informationen müssen auf ihre Relevanz bewertet und entsprechend ausgewählt werden.

Als Ergebnis dieses Prozessschritts liegen die benötigten Informationen für die Inhaltserstellung vor.

P4 1.2.1 Organisatorische Aspekte

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Welche Prozesse der Informationsbeschaffung kennen Sie? Beschreiben Sie einen	
Prozess und gehen Sie dabei auf die einzelnen Prozessschritte ein.	Grundlagen
Beschreiben Sie den Prozess der Informationsbeschaffung für die	
Lieferantendokumentation und nennen Sie die beteiligten Stakeholder und deren	
Beitrag.	Grundlagen
Welche Schnittstellen zwischen Abteilungen oder Stakeholdern sind an der	
Informationsbeschaffung beteiligt?	Grundlagen
Welche Probleme können bei der Informationsbeschaffung im eigenen Unternehmen	
auftreten?	Grundlagen
Welche Probleme können bei der Informationsbeschaffung in anderen Unternehmen	
auftreten?	Grundlagen
Beschreiben Sie kurz den Prozess der Informationsbeschaffung und nennen Sie die	
beteiligten Stakeholder und deren Beitrag.	Grundlagen
Was ist der Unterschied zwischen einem Push- und einem Pull-Prozess bei der	
Informationsbeschaffung?	Grundlagen
Wie gehen Sie bei der Informationsbeschaffung vor?	Grundlagen
Wie könnte ein effizienter Prozess der Informationsbeschaffung aussehen?	Grundlagen
Welche Systeme und Datenbanken sehen Sie als Recherchequelle für die Technische	
Dokumentation?	Grundlagen
Welche Technologien und Systeme können in der Phase der Informationsbeschaffung	
beteiligt sein?	Grundlagen
Welche Technologien zur Bereitstellung und Beschaffung von Informationen kennen Sie?	Grundlagen
Worin unterscheidet sich die Beschaffung von Informationen zwischen internen bzw.	
externen Informationslieferanten?	Weiterführend
Welche Technologien zur Bereitstellung von Informationen können Sie einsetzen?	
Beschreiben Sie 3 verschiedene Technologien und nennen Sie dazu je einen Vor- und	
Nachteil.	Weiterführend
Welche Vor- und Nachteile hat E-Mail als Technologie zur Bereitstellung und	
Beschaffung von Informationen?	Weiterführend

P4 1.2.2 Methoden

Was sind geschlossene Fragen? Nennen Sie 2 unterschiedliche Arten von geschlossenen	
Fragen und nennen Sie 2 Vorteile von geschlossenen Fragen gegenüber offenen Fragen.	Grundlagen
Was ist ein Frage-Trichter und wie und warum wird dieser angewendet? Geben Sie ein	
Anwendungsbeispiel.	Grundlagen



P4 1.2.3 Informationsauswahl

Was sind obligatorische und was sind optionale Inhalte einer Technischen	
Dokumentation? Nennen Sie jeweils 3 Inhalte und begründen Sie Ihre Entscheidung.	Grundlagen
Erläutern Sie eine Methode der Informationsauswahl.	Grundlagen
Wann führen Sie eine Informationsauswahl durch?	Grundlagen
Nennen und beschreiben Sie 3 Kriterien für die Aufbereitung von Information.	Grundlagen
Nennen Sie 3 Kriterien für die Aufbereitung von Informationen.	Grundlagen
Welche Bedeutung hat die Perspektive für die Aufbereitung von Informationen?	Grundlagen
Welche Bedeutung hat die Informationstiefe für die Aufbereitung von Informationen?	Grundlagen
Welche Bedeutung hat der Detailierungsgrad für die Aufbereitung von Informationen?	Grundlagen
Wie gehen Sie für die Aufbereitung von Informationen vor?	Grundlagen
Wie wählen Sie Information für das Informationsprodukt aus?	Weiterführend
Welche Aspekte sind für die Aufbereitung von Informationen aus anderen	
Unternehmensbereichen für das Informationsprodukt wichtig?	Weiterführend
Wodurch zeichnet sich eine Use-case-basierte Technische Dokumentation aus? Nennen	
Sie 3 Merkmale und begründen Sie Ihre Antwort.	Weiterführend
Wie gehen Sie vor, um die Inhalte einer Technischen Dokumentation zu ermitteln?	
Beschreiben Sie Ihre Vorgehensweise.	Weiterführend
Was sind "Use Cases" und welchen Einfluss haben sie auf die Auswahl der recherchierten	
Informationen?	Weiterführend
Was ist eine "Customer Journey" und welchen Einfluss hat sie auf die	
Informationserstellung?	Weiterführend
Welche Methoden der Informationsauswahl kennen Sie?	Weiterführend
Welche Kriterien für die Aufbereitung von Information kennen Sie?	Weiterführend

P4 1.3 Konzeptentwicklung für die Inhaltsdarstellung (User Experience Design XD)

Die Verständlichkeit, Akzeptanz und Gebrauchstauglichkeit von Informationsprodukten hängt in hohem Maß von der Inhaltsdarstellung ab. Ein konsistentes Erscheinungsbild und die einheitliche Struktur des Informationsprodukts wirken sich zum einen positiv für die Nutzer aus, zum anderen steigern sie die Effektivität und Effizienz der Informationsentwicklung.

Informationsprodukte können unterschiedliche Medientypen enthalten, z.B. Grafiken oder Audio.

Für jeden Medientyp muss eine Konzeption der Ausgestaltung und des Einsatzes erstellt werden, in der die zentralen Rahmenbedingungen und Vorgaben festgelegt werden. Diese Festlegungen gelten in der Regel für mehrere Informationsprodukte. Eine häufige Form ist ein Redaktionsleitfaden.

Das Konzept der Inhaltsdarstellung definiert die mediale Ausgestaltung des Informationsprodukts.

P4 1.3.1 Textgestaltungskonzept

Welche Möglichkeiten kennen Sie, Informationen grafisch darzustellen? Nennen und	
beschreiben Sie 3 Möglichkeiten.	Grundlagen
Wie kann die Wahl der Schriftart die informationsvermittelnde Funktion eines Textes	
unterstützen?	Grundlagen
Welche typografischen Elemente sollten besonders beachtet werden, um die Lesbarkeit	
langer Texte zu gewährleisten?	Grundlagen
Welche Kriterien sind bei der Auswahl einer Schriftart für ein bestimmtes	
Publikationsmedium zu beachten?	Grundlagen
Welche verschiedenen Formattypen für die Textverarbeitung kennen Sie? Nennen Sie 3	
Typen und nennen Sie je ein Anwendungsbeispiel.	Grundlagen
Nennen und diskutieren Sie 2 Auswahlkriterien für die der Auswahl von Schriftarten bei	
Formeln.	Grundlagen
Inwiefern beeinflussen Zeilenumbrüche die Textstruktur auf verschiedenen Geräten (z. B.	
mobile Geräte vs. Desktop)?	Grundlagen
Welche Arten von Listen (z. B. nummerierte Listen, Aufzählungslisten) werden häufig zur	
Strukturierung von Texten verwendet?	Grundlagen
Wie unterscheiden sich die Methoden der Visualisierung von Textstrukturen zwischen Print-	
und digitalen Medien?	Grundlagen
Welchen Einfluss haben Ausgabegeräte bei der Wahl der Methoden der Visualisierung von	
Textstrukturen und Auszeichnungskonventionen? Geben Sie für ein Ausgabemedium ein	
Beispiele.	Grundlagen
Wie kann man sicherstellen, dass Textstrukturen und Auszeichnungen in verschiedenen	
Medien konsistent und funktional bleiben?	Grundlagen
Welche Auszeichnungsmethoden tragen besonders zur Lesbarkeit und Verständlichkeit	
langer Texte bei?	Grundlagen
Welche Rolle spielen Infografiken und Diagramme bei der Visualisierung komplexer	
Textinhalte?	Grundlagen
Welche optischen und grafischen Mittel verwenden Sie in einem Informationsprodukt, um	
bestimmte Informationsarten voneinander abzugrenzen?	Grundlagen
Wie passen sich optische und grafische Textauszeichnungen je nach Publikationsmedium und	
Ausgabegerät an?	Grundlagen
Nennen Sie Mittel zur Hervorhebung von Texten in Printmedien und in digitalen Medien.	Grundlagen
Welche Rolle spielen Schriftstile (z. B. Fett, Kursiv, Unterstrichen) bei der Textauszeichnung?	Grundlagen
Wie kann man sicherstellen, dass ein Text auf verschiedenen Geräten und in verschiedenen	Weiterführen
Formaten konsistent lesbar bleibt?	d
Nennen und diskutieren Sie 2 Kriterien für die Wahl einer Schriftart für medienneutrale	Weiterführen
Informationen.	d

P4 1.3.2 Tabellenkonzept

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Gehören die Spalten einer Tabelle zur Struktur oder zum Layout? Begründen Sie Ihre	
Antwort.	Grundlagen
Tabellen werden in der Technischen Dokumentation häufig eingesetzt, z. B. zum	
Nachschlagen von Informationen oder zur übersichtlichen Darstellung von Optionen oder	
Bedienelementen. Worin liegt für den Leser der besondere Nutzen von Tabellen im	
Unterschied zu Fließtext? Begründen Sie Ihre Antwort.	Weiterführend

P4 1.3.3 Grafikkonzept

Wie sollte der Text-Bild-Bezug in einer Technischen Dokumentation hergestellt sein?	
Nennen Sie 4 Aspekte und erläutern Sie diese.	Grundlagen
Welche allgemeinen Gestaltungsprinzipien sollten bei der Erstellung von Tabellen und	
Diagrammen beachtet werden?	Grundlagen
Wie können komplexe Daten verständlich und lesbar dargestellt werden?	Grundlagen
Welche Prinzipien sollten bei der Auswahl und Verwendung von Farben beachtet werden,	
um Daten klar und effektiv zu präsentieren?	Grundlagen
Welche allgemeinen Gestaltungsprinzipien sollten bei der Erstellung visueller	
Zeichensysteme beachtet werden? Wie beeinflussen diese Prinzipien die Verständlichkeit	
und Lesbarkeit visueller Zeichen?	Grundlagen
Welche Gestaltungsprinzipien sollten bei der Erstellung und Einbindung visueller	
Zeichensysteme für die Technische Dokumentation berücksichtigt werden?	Grundlagen
Wie können Text und Bild in visuellen Zeichensystemen effektiv kombiniert werden?	Grundlagen
Wie können Tabellen an verschiedene Ausgabemedien (z. B. Print, Web, mobile Geräte)	
angepasst werden?	Grundlagen
Welche Gestaltungselemente können die Lesbarkeit und Übersichtlichkeit von Tabellen	
verbessern?	Grundlagen
Wie lassen sich viele Daten in Informationsprodukten geeignet darstellen? Geben Sie	
Beispiele.	Grundlagen
Welche Vorteile bieten grafische Darstellungen von Daten gegenüber reinen	
Zahlenkolonnen?	Grundlagen
Wie kann die Lesbarkeit von Kreis- und Tortendiagrammen verbessert werden (z. B. durch	
Farben, Beschriftungen)?	Grundlagen
Wie können Symbole effektiv gestaltet werden, um ihre Bedeutung klar und universell	
verständlich zu machen?	Grundlagen
Welche Informationen sollten in einer Legende enthalten sein und wie kann man sie	
übersichtlich gestalten?	Grundlagen
In welchen Situationen sind interaktive Grafiken besonders nützlich und welche	
Herausforderungen gibt es bei ihrer Erstellung?	Grundlagen
Welche Vorteile bieten interaktive Grafiken im Vergleich zu statischen Darstellungen?	Grundlagen
Welche Herausforderungen bestehen bei der Darstellung visueller Zeichen in digitalen	
Medien im Vergleich zu Printmedien?	Grundlagen
Können Sie Beispiele für symbolische Zeichen nennen, die in verschiedenen Kulturen	
unterschiedliche Bedeutungen haben?	Grundlagen
Wie sollten visuelle Zeichen für verschiedene Medien (z. B. Print, Web, mobile Geräte)	
angepasst werden?	Grundlagen
Was versteht man unter Informationshierarchie in der Datenvisualisierung und warum ist	
sie wichtig?	Weiterführend
Beschreiben Sie 3 verschiedene Funktionen und deren sinnvollen Einsatzzweck von Bildern	
in der Technischen Dokumentation.	Weiterführend
Welche Überlegungen sollten angestellt werden, um sicherzustellen, dass ein visuelles	
Zeichen seine beabsichtigte Funktion erfüllt?	Weiterführend

Wie können Klarheit und Einfachheit in der Gestaltung von Piktogrammen und anderen visuellen Zeichen erreicht werden?	Weiterführend
Wie können Formen gewählt und gestaltet werden, um universell verständlich zu sein?	Weiterführend
In welchen Situationen ist die Verwendung von Tabellen zur Datenpräsentation besonders geeignet?	Weiterführend
In welchen Situationen sind interaktive Diagramme besonders nützlich und welche Herausforderungen gibt es bei ihrer Erstellung?	Weiterführend
Wie wählt man den passenden Charttyp für eine bestimmte Datenmenge oder Aussage?	Weiterführend
Welche Vorteile bieten Charts bei der Darstellung von Daten im Vergleich zu rein textlichen Darstellungen?	Weiterführend
Wie können kulturelle Unterschiede die Interpretation und Bedeutung symbolischer Zeichen beeinflussen?	Weiterführend
Was sind symbolische Zeichen und wie unterscheiden sie sich von ikonischen und indexikalischen Zeichen?	Weiterführend
Können Sie Beispiele für Mischformen von visuellen Zeichen geben und erläutern, in welchen Kontexten sie verwendet werden?	Weiterführend
Wie wird die Bedeutung symbolischer Zeichen erlernt und verstanden?	Weiterführend
Wie können verschiedene Zeichentypen in einem einzelnen visuellen Zeichen kombiniert	
werden, um eine komplexere Bedeutung zu vermitteln?	Weiterführend
Was versteht man unter Mischformen von visuellen Zeichen?	Weiterführend

P4 1.3.5 Layoutkonzept

Was definiert ein Designkonzept?	Grundlagen
Was bedeutet "Trennung von Inhalt und Layout"? Erläutern Sie, wo und warum diese	
Trennung zum Einsatz kommt.	Grundlagen
Wodurch unterscheidet sich ein Layout auf Papier vom Layout am Bildschirm? Nennen Sie	
4 Unterschiede und erläutern Sie diese.	Weiterführend

P4 1.3.6 Konzepte für Sicherheits- und Warnhinweise

Wie lauten die 3 Signalwörter für Personenschäden? Nennen Sie die Signalwörter auf Englisch/Deutsch und erläutern Sie die 3 Gefahrenstufen.	Grundlagen
Welche Signalwörter für Personenschäden sind in der ANSI Z535.6 festgelegt? Nennen Sie	Grandiagen
die 3 Signalwörter auf Englisch und Deutsch in der Reihenfolge von Weiterführend nach	
leicht.	Grundlagen
Welche Gefahrenstufen gibt es bei Sicherheits- und Warnhinweisen? Nennen Sie alle	
Gefahrenstufen und erläutern Sie diese kurz.	Grundlagen
Wie wird nach ANSI Z535 auf mögliche Sachschäden hingewiesen? Beschreiben Sie den	
Aufbau eines entsprechenden Warnhinweises anhand eines Beispiels.	Grundlagen
Wie wird auf mögliche Sachschäden hingewiesen? Beschreiben Sie den Aufbau eines	
entsprechenden Warnhinweises anhand eines Beispiels.	Grundlagen
Darf man bei der Erstellung von Sicherheits- und Warnhinweisen für in Deutschland	
verkaufte Produkte ANSI-konform statt DIN-konform arbeiten? Begründen Sie Ihre	
Antwort.	Weiterführend
Warum sollten Sicherheits- und Warnhinweisen standardisiert werden? Nennen Sie 3	
Argumente.	Weiterführend
Warum sollten Sicherheits- und Warnhinweise standardisiert werden? Nennen Sie 3	
Argumente.	Weiterführend

P4 1.4 Inhaltserstellung

Die Inhalte des Informationsprodukts werden aus den beschafften und ausgewählten Informationen auf Basis der Konzeptentwicklung erstellt. Die erstellten Inhalte müssen die spezifischen Anforderungen des eingesetzten Medientyps und der Zielgruppe berücksichtigen. Die Erkenntnisse der Informationsverarbeitung und Wissensvermittlung werden berücksichtigt.

Als Ergebnis der Inhaltserstellung liegen die Inhalte für das zu erstellende Informationsprodukt vor.

P4 1.4.1 Grundlagen der Informationsverarbeitung und Wissensvermittlung

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Nennen und erläutern Sie 5 Faktoren, die die Verständlichkeit einer Technischen	
Dokumentation beeinflussen.	Grundlagen
Wie formuliert man Handlungsaufforderungen? Beschreiben Sie anhand von 2	
unterschiedlichen Beispielen deren grammatikalische Form.	Grundlagen
Was ist ein "Advance Organizer"? Erläutern Sie den Begriff anhand eines Beispiels.	Grundlagen
Was ist der Unterschied zwischen Daten, Information und Wissen?	Grundlagen
Was bedeutet "Leserführung"? Erläutern Sie den Begriff und beschreiben Sie, wie	
Leserführung umgesetzt werden kann.	Grundlagen
Welche Verständlichkeitsmodelle gibt es? Nennen Sie ein Verständlichkeitsmodell und	
erläutern Sie dieses.	Grundlagen
Erklären Sie, warum es funktioniert, Unbekanntes mit Bekanntem zu erklären.	Weiterführend
Wie kann man Textverständlichkeit messen? Beschreiben Sie eine Methode.	Weiterführend
Nennen Sie eine Methode zur Beurteilung der Verständlichkeit von Texten in der	
Technischen Dokumentation. Erläutern Sie an einem Beispiel, welche Konsequenzen sich	
daraus für die Erstellung einer verständlichen Technischen Dokumentation ableiten.	Weiterführend
Welche Erkenntnisse liefern die Kognitionswissenschaften für die Erstellung Technischer	
Dokumentation? Nennen Sie 4 Phänomene der Kognitionswissenschaften und erörtern Sie	
deren Konsequenzen für die Textproduktion.	Weiterführend
Welche äußeren Hindernisse können das Lesen und Verstehen von Technischer	
Dokumentation erschweren? Nennen Sie 2 mögliche Hindernisse und machen Sie	
Vorschläge, wie Sie diese Hindernisse durch die Gestaltung der Technischen	
Dokumentation vermeiden würden.	Weiterführend
Wie hängt die Verständlichkeit eines Satzes mit dessen Syntax zusammen? Erläutern Sie	
den Zusammenhang anhand eines Beispiels.	Weiterführend
Wie hängt Textverständlichkeit mit der Textstruktur zusammen? Erläutern Sie den	
Zusammenhang.	Weiterführend
Was ist der praktische Nutzen und was sind die Grenzen von	
Textverständlichkeitsmodellen? Nennen Sie ein Textverständlichkeitsmodell und erläutern	
Sie Nutzen und Grenzen zur Beurteilung von Textverständlichkeit.	Weiterführend

P4 1.4.2 Erstellung von Text

Wodurch unterscheiden sich beschreibende Texte von anleitenden Texten in der	
Technischen Dokumentation? Erklären Sie den Unterschied.	Grundlagen
Nennen und erläutern Sie 3 Textmerkmale, die einen Einfluss auf Lesbarkeit und	
Leserlichkeit eines Textes haben.	Grundlagen
Wie erfolgt die Pluralbildung bei Abkürzungen? Erläutern Sie das Prinzip anhand eines	
Beispiels.	Grundlagen
Was ist der Unterschied zwischen einem Hilfsverb und einem Vollverb? Erklären Sie	
diesen.	Grundlagen
Was versteht man unter Voraussetzungen in Handlungsanweisungen? Nennen Sie zudem	
2 Beispiele.	Grundlagen

[<u>T</u>
Welche sprachlichen Möglichkeiten gibt es, um zum Handeln anzuleiten? Nennen Sie 2	Course all a secon
Möglichkeiten und erläutern Sie diese anhand von 2 Beispielen.	Grundlagen
Wie sind Handlungsanweisungen/Tasks/Prozeduren aufgebaut? Skizzieren Sie deren	Couradia
Aufbau an einem Beispiel.	Grundlagen
Wann sind Wortwiederholungen sinnvoll, wann nicht? Nennen Sie 2 Vor- und 2 Nachteile	Curredle see
von Wortwiederholungen.	Grundlagen
Wodurch zeichnet sich eine handlungsorientierte Gliederung aus? Nennen Sie 3 Merkmale und begründen Sie Ihre Antwort.	Caundlagan
<u> </u>	Grundlagen
Wie lässt sich ein Satz aus Haupt- und Nebensatz bilden? Formulieren Sie einen kurzen	Crundlagon
Beispielsatz und identifizieren Sie den Hauptsatz und den Nebensatz. Erläutern Sie an einem Beispiel, wie das Modalverb "sollte/sollen" in Technischer	Grundlagen
Dokumentation verwendet wird.	Grundlagen
	Grundlagen
Was ist ein Schachtelsatz? Erklären Sie den Begriff anhand eines Beispiels und geben Sie	Grundlagen
Hinweise zur Verwendung von Schachtelsätzen in Technischer Dokumentation. Was ist eine Gliedsatzkonstruktion? Erklären Sie den Begriff anhand eines Beispiels und	Grundiagen
geben Sie Hinweise zur Verwendung von Gliedsatzkonstruktionen in Technischer	
Dokumentation.	Grundlagen
Was ist eine Klemmkonstruktion/Linkserweiterung? Erklären Sie den Begriff anhand eines	Grunulagen
Beispiels und geben Sie Hinweise zur Verwendung von	
Klemmkonstruktionen/Linkserweiterungen in Technischer Dokumentation.	Grundlagen
Wie ist mit Negationen in der Technischen Dokumentation umzugehen? Erläutern Sie die	Grundlagen
Verwendung von Negationen anhand eines Beispiels.	Grundlagen
·	
Wie verbindlich ist der Duden für die Texterstellung? Begründen Sie Ihre Antwort.	Grundlagen
Wann wird die Befehlsform in Technischen Dokumentationen verwendet? Beschreiben Sie	Weiterführend
2 Anwendungsszenarien.	
Nennen Sie 2 Vor- und 2 Nachteile der persönlichen Anrede.	Weiterführend
Was sind "Neologismen"? Erläutern Sie den Begriff anhand eines Beispiels und nennen Sie	Maita of it books
Möglichkeiten zur Verwendung von Neologismen in Technischer Dokumentation.	Weiterführend
Was ist ein Akronym? Erklären Sie den Begriff anhand eines Beispiels und nennen Sie	NA/aitaufiilauaual
Möglichkeiten zur Verwendung von Akronymen in Technischer Dokumentation.	Weiterführend
Welche Probleme kann die Verwendung von Komposita in Technischer Dokumentation	Weiterführend
mit sich bringen? Nennen Sie 3 Probleme und erläutern Sie diese.	weiteriunrena
Nennen Sie 5 Modalverben. Geben Sie 2 Argumente, warum die Verwendung von Modalverben in einer Technischen Dokumentation kritisch sein kann.	NA/aitaufiilananal
	Weiterführend
Was sind deskriptive und präskriptive Sprachregeln in Technischer Dokumentation? Erklären Sie die Begriffe und geben Sie jeweils ein Beispiel.	Weiterführend
Was sind Tautologien? Erläutern Sie den Begriff anhand eines Beispiels und erklären Sie	weiterfullfellu
, ,	Maitarführand
die Verwendung von Tautologien in der Technischen Dokumentation.	Weiterführend
Welche Regeln gibt es zum Setzen von Bindestrichen in zusammengesetzten Wörtern?	Weiterführend
Nennen Sie 2 Regeln und formulieren Sie zu jeder Regel ein Beispiel.	weiterfullfellu
Erklären Sie, wann Sie im Deutschen (Ausnahme: Schweiz) das "scharfe S" (ß) verwenden, wann das Doppel-S. Nennen Sie jeweils 3 Beispiele.	Weiterführend
Was ist eine doppelte Verneinung? Erklären Sie den Begriff anhand eines Beispiels und	weiteriumena
geben Sie Hinweise zur Verwendung von doppelten Verneinungen in Technischer	
Dokumentation.	Weiterführend
Was ist ein Funktionsverbgefüge? Erklären Sie den Begriff anhand eines Beispiels und	vveiterrannena
geben Sie Hinweise zur Verwendung von Funktionsverbgefügen in Technischer	
Dokumentation.	Weiterführend
Nennen Sie 2 typische Formulierungs- oder Stilregeln, die die Verständlichkeit von	vveiterrannena
Technischen Dokumentationen beeinflussen und nennen Sie mögliche Lösungen für deren	
Umsetzung.	Weiterführend
oniscizong.	** CitCi iuiii Eliu



P4 1.4.3 Erstellung von Tabellen

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Welche Inhalte eignen sich für eine tabellarische Darstellung? Skizzieren Sie ein Beispiel	
aus dem Alltag und erläutern Sie.	Grundlagen
Welche Gestaltgesetze finden bei Tabellen Anwendung? Nennen und erläutern Sie 2	
Gestaltgesetze.	Weiterführend
Nennen und beschreiben Sie 3 allgemeine Anforderungen an die Datenkennzeichnung in	
Tabellen.	Weiterführend

P4 1.4.4 Erstellung von Grafiken

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Welche Dateiformate für Grafiken kennen Sie? Nennen Sie 2 Formate für 2 verschiedene	
Ausgabemedien und benennen Sie je einen Vor- und Nachteil.	Weiterführend
Welche Grafikdaten aus der Konstruktion können Sie in der Technischen Dokumentation	
sinnvoll einsetzen? Beschreiben Sie 2 verschiedene Anwendungsszenarien.	Weiterführend

P4 1.4.5 Erstellung von Bildern

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Nennen und beschreiben Sie 3 Punkte, die Sie bei der Erstellung von Screenshots	
beachten müssen.	Grundlagen
Wie sollte eine Bildunterschrift in einer Technischen Dokumentation umgesetzt werden?	
Nennen Sie 2 Kriterien und geben Sie ein negatives und ein positives Beispiel.	Weiterführend

P4 1.4.6 Erstellung von Sicherheits- und Warnhinweisen

Wie werden Sicherheitshinweise nach der SAFE-Methode aufgebaut? Geben Sie ein	
Beispiel und erläutern Sie dieses kurz.	Grundlagen
Beschreiben Sie 4 Platzierungsmöglichkeiten von Warnhinweisen.	Grundlagen
Wie sind Warnhinweise normkonform aufgebaut? Beschreiben Sie den Aufbau anhand	
eines konkreten Beispiels.	Weiterführend

P4 1.5 **Tools zur Erstellung von Inhalten**

Für die Erstellung von Inhalten kommen, je nach zu erstellenden Medientypen und Zielformaten, spezielle

In der folgenden Prozessphase der Medienproduktion werden die Inhalte in ein Informationsprodukt integriert.

P4 1.5.1 Text-Editoren

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Was ist ein Text-Editor? Beschreiben Sie die grundlegende Funktion und einen sinnvollen	
Einsatzzweck.	Grundlagen
Beschreiben Sie 3 Funktionen, die ein Text-Editor im Kontext der Technischen	
Dokumentation nicht erfüllen kann und bieten Sie eine mögliche Lösung an.	Weiterführend

P4 1.5.2 Component-Content-Management-Systeme (CCMS)

Nennen Sie 4 Vorteile von Redaktionssystemen für die Technische Dokumentation.	Grundlagen
Was ist ein Content-Management-System im Allgemeinen und welche 4 Grundfunktionen	
muss es erfüllen?	Grundlagen
Wie funktioniert ein XML-basiertes Redaktionssystem? Nennen Sie 4 grundlegende	
Funktionen von XML-basierten Redaktionssystemen und beschreiben Sie deren	
Funktionsweise.	Grundlagen
Wofür steht die Abkürzung "CCMS"? Beschreiben Sie auch kurz seine Rolle für die	
Technische Dokumentation.	Grundlagen
Welche Vorteile bieten Component-Content-Management-Systeme (CCMS)?	Grundlagen
Was sind die wichtigsten Kriterien bei der Auswahl eines Component-Content-	
Management-Systemes (CCMS)?	Grundlagen
Was ist der Unterschied zwischen einem CMS und einem CCMS? Wann würden Sie	
welches einsetzen?	Grundlagen
Worin unterscheidet sich Software für Component-Content-Management-Systeme (CCMS)	
von anderen Content-Management-Systemen?	Grundlagen
Welche Speicherformate kennen Sie im Zusammenhang mit CMS und CCMS?	Grundlagen
Wodurch unterschieden sich proprietäre Speicherformate von anderen	
Speicherformaten?	Grundlagen
Bei der Einführung eines Redaktionssystems werden oft Altdaten, die beispielsweise in	
Word-Dokumenten vorliegen, in das neue Redaktionssystem migriert. Im Zuge dieser	
Altdatenmigration sollten die Inhalte bereinigt werden. Nennen Sie 3 Aspekte, nach denen	
diese Bereinigung durchgeführt werden kann.	Weiterführend
Welche verschiedenen Typen von Redaktionssystemen gibt es und worin unterscheiden	
diese sich? Nennen Sie 2 unterschiedliche Typen und erläutern Sie deren Unterschiede.	Weiterführend
Was sind die Vor- und Nachteile von XML-basierten Redaktionssystemen, und welche	
Alternativen gibt es? Nennen Sie 3 Vor- und 3 Nachteile sowie 2 Alternativen.	Weiterführend
Welche Alternativen zu CMS und CCMS kennen Sie? Nennen Sie auch Vor- und Nachteile	
der Alternativen, je nach Einsatzgebiet.	Weiterführend
Welche Vorteile bringt die Dokumentationserstellung in XML mit sich? Nennen Sie 3	
Vorteile und begründen Sie Ihre Antwort.	Weiterführend
XML ist medienneutral und plattformunabhängig. Erläutern Sie diese Eigenschaften.	Weiterführend
Was sind die Unterschiede zwischen einem Dokument in Auszeichnungssprache und einer	
PDF-Datei? Nennen Sie 3 Unterschiede und erläutern Sie diese.	Weiterführend
Was spricht für bzw. gegen den Einsatz von XML? Nennen Sie 3 Argumente dafür und 3	
Argumente dagegen und erläutern Sie diese.	Weiterführend
Beschreiben Sie kurz Vor- und Nachteile von offenen und proprietären Speicherformaten	
im Zusammenhang mit CMS und CCMS.	Weiterführend

P4 1.5.3 DTP-Programme

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Was kann man mit DTP-Programmen automatisieren?	Grundlagen
Was bedeutet Automatisierung im Erstellungsprozess der Technischen Dokumentation?	Grundlagen
Warum ist die Automatisierung von Prozessen in der Technischen Dokumentation wichtig?	Grundlagen
Welche Vorteile bietet die Automatisierung der Technischen Dokumentation gegenüber manuellen Prozessen?	Grundlagen
Welche Prozesse oder Aufgaben bei der Erstellung der Technischen Dokumentation können automatisiert werden?	Grundlagen
Beschreiben Sie einen automatisierten Prozess der Erstellung der Technischen Dokumentation?	Grundlagen
Wie könnten Künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen die Automatisierung der Technischen Dokumentation weiterentwickeln?	Grundlagen
Welche Vorteile bieten DTP-Programme?	Grundlagen
Wofür steht die Abkürzung "DTP"? Beschreiben Sie auch kurz seine Rolle für die Technische Dokumentation.	Grundlagen
Unter welchen Voraussetzungen empfiehlt sich der Einsatz von Desktop Publishing für die Technische Dokumentation?	Grundlagen
Gibt es Alternativen zu Desktop-Publishing?	Grundlagen
Welche Vorteile bietet XML gegenüber proprietären Formaten?	Grundlagen
Welche Alternativen zu Desktop Publishing kennen Sie? Nennen Sie auch Vor- und Nachteile der Alternativen, je nach Einsatzgebiet.	Weiterführend
Beschreiben Sie kurz Vor- und Nachteile von offenen und proprietären Speicherformaten im Zusammenhang mit Desktop Publishing.	Weiterführend

P4 1.5.4 Tools für die Erzeugung von PDF-Dateien

Welchen Vorteil hat ein proprietäres Tool für die Erzeugung von PDF-Dateien im	
Gegensatz zu einem Open-Source-Vertreter? Nennen und erläutern Sie 3 Vorteile.	Weiterführend

P4 1.5.5 Help Authoring Tools (HAT)

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Was ist ein Help Authoring Tool?	Grundlagen
Nennen Sie Softwareprogramme und ggf. auch Systeme, mit denen Sie Online-Hilfen	
erstellen können.	Grundlagen
Was sind die wichtigsten Kriterien bei der Auswahl einer Software für die Erstellung von	
Online-Hilfen?	Grundlagen
Beschreiben Sie kurz Vor- und Nachteile von offenen und proprietären Speicherformaten	
im Zusammenhang mit Help Authoring Tools.	Grundlagen
Welche Kriterien sind bei der Auswahl eines Speicherformats zu berücksichtigen?	Grundlagen
Wie kann XML zur Datenübertragung zwischen verschiedenen Systemen genutzt werden?	Grundlagen
Welche Vorteile bieten Tools für die Versionierung von Inhalten?	Grundlagen
Was bedeutet "Version Control" im Zusammenhang mit der technischen Dokumentation?	
Beschreiben Sie auch kurz die Vorgehensweise und den Nutzen.	Grundlagen
Welche Tools zur Versionierung von Inhalten kennen Sie? Nennen Sie ein bis drei	
Beispiele.	Grundlagen
Welche Hauptfunktionen bieten diese Versionierungstools?	Grundlagen
Welche Rollen und Rechte kann man typischerweise in einem Versionierungssystem	
festlegen?	Grundlagen
Was ist "git" und wofür kann es im Rahmen der Technischen Dokumentation eingesetzt	
werden? Nennen Sie auch Vor- und Nachteile gegenüber anderen ähnlichen Systemen.	Weiterführend
Welche Aufgaben und Funktionen haben Help Authoring Tools? Nennen und erläutern Sie	
3 verschiedene Aufgaben oder Funktionen.	Weiterführend
Welche Alternativen zu Help Authoring Tools kennen Sie? Nennen Sie auch Vor- und	
Nachteile der Alternativen, je nach Einsatzgebiet.	Weiterführend
In welchen Situationen wäre es sinnvoll, XML zu verwenden, und wann wäre ein	
proprietäres Format geeigneter?	Weiterführend

P4 1.5.6 Grafik- und Bild-Editoren

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Welche Funktionen sollte eine Grafikbearbeitungssoftware enthalten? Nennen Sie 5	
Beispiele.	Grundlagen
Nennen Sie 3 geeigneten Bildbearbeitungsprogramme und einen Vorteil des	
jeweiligen Programmes.	Weiterführend

P4 1.5.7 Tools zum Aufzeichnen von Screenshots und Bildschirmabläufen

Was ist der Unterschied zwischen einem Screencast und einem Desktop-Sharing?	
Beschreiben Sie den Unterschied in 2 bis 3 Sätzen.	Weiterführend
Nach welchem Schema wird ein Bildschirmvideo üblicherweise erzeugt? Beschreiben Sie	
stichpunktartig den Prozess.	Weiterführend

P4 2 **Integration und Redaktion**

P4 2.1 Integrieren von Inhalten in Informationsprodukte

Informationsprodukte können sich aus mehreren Teilen zusammensetzen, die aus unternehmensinternen und/oder externen Quellen stammen. Diese müssen nach logischen, inhaltlichen und konzeptionellen Prinzipien so redigiert und integriert werden, dass damit eine durchgängige Darstellung erreicht wird.

Als Ergebnis dieses Prozessschritts liegen die gesamten Inhalte für das Informationsprodukt gemäß den Anforderungen und konzeptionellen Vorgaben für die Medienproduktion vor.

P4 2.1.1 Inhouse-Dokumentation

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Welche Vor- und Nachteile teile ergeben sich bei einer Inhouse-Dokumentation?	
Diskutieren Sie je 2 Vor- bzw. Nachteile.	Grundlagen
Mit welchen Informationen müssen Sie Ihre Lieferanten im Kontext der Technischen	
Dokumentation versorgen? Erläutern Sie 3 verschiedenartige Informationen.	Weiterführend
Welche Inhalte von Lieferanten müssen Sie gemäß Normen oder Richtlinien in Ihre	
Anleitung integrieren? Diskutieren Sie 3 Inhalte.	Weiterführend
Welche Faktoren kennzeichnen eine Inhouse-Dokumentation? Diskutieren Sie 3 Faktoren.	Weiterführend

P4 2.1.2 Integration von Lieferantendokumentation

Wie kommunizieren Sie Ihre Anforderungen an die Dokumentation klar und effektiv an die	
Lieferanten?	Grundlagen
Welche Methoden und Werkzeuge nutzen Sie, um die Lieferantendokumentation in Ihr	
Informationsprodukt zu integrieren?	Grundlagen
Nennen Sie Möglichkeiten, wie Lieferantendokumentationen in Ihre Dokumentation	
integriert werden können.	Grundlagen
Welche Kriterien verwenden Sie, um die Qualität und Vollständigkeit der gelieferten	
Dokumentation zu überprüfen?	Grundlagen
Welche Informationen müssen Sie einem Lieferanten geben, um	
Lieferantendokumentationen zu erhalten, die in Ihre Dokumentation integrierbar sind?	Grundlagen
Welche regulatorischen Anforderungen müssen bei der Abnahme und Integration von	
Lieferantendokumentation beachtet werden?	Weiterführend

P4 2.1.3 Integration von Dienstleisterdokumentation

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Welche typischen Schritte sind in den Prozess der Freigabe von	
Dienstleisterdokumentation involviert?	Grundlagen
Welche Software-Tools oder Plattformen nutzen Sie für die Verwaltung und Integration	
der Dienstleisterdokumentation?	Grundlagen
Wie organisieren Sie einen Freigabeprozess eines Informationsproduktes, das in	
Zusammenarbeit mit einem Dienstleister entsteht?	Grundlagen
Wie definieren Sie die Kriterien zur Freigabe der Dokumentation durch einen	
Dienstleister?	Weiterführend
Wie wird die Dokumentation in das Informationsprodukt eingebunden: als unveränderter	
Bestandteil, nach Konvertierung oder als Ausgangspunkt für eigene Dokumentation?	Weiterführend
Wie gehen Sie vor, wenn die Dokumentation nicht den festgelegten Standards entspricht?	Weiterführend
Beschreiben Sie einen effizienten Kommunikationsprozess zwischen Hersteller und	
Dienstleister im Kontext der Informationsprodukterstellung. Gehen Sie dabei auf mögliche	
Methoden und Tools ein.	Weiterführend
Nennen Sie 4 Dokumente, die Sie einem Dienstleister für Technische Dokumentation	
übermitteln, um einen reibungslosen Informationsprodukt-Erstellungsprozess	
gewährleisten zu können. Erläutern Sie, wie das reibungslos funktionieren kann.	Weiterführend

P4 2.1.4 Integration von Zertifikaten und Erklärungen

Welche Zertifikate und Erklärungen gehören zum Inhalt einer Technischen	
Dokumentation? Benennen und erläutern Sie den Inhalt 3 verschiedene Zertifikate oder	
Erklärungen.	Weiterführend
Wann muss eine Einbauerklärung in die Technische Dokumentation integriert werden?	Weiterführend

P4 3 Qualitätssicherung

P4 3.1 Qualitätssicherung der Inhalte des Informationsprodukts

Die erstellten Inhalte müssen einer Qualitätssicherung unterzogen werden, z. B. durch Prüfen

- der Texte, Darstellung und Struktur,
- der inhaltlichen und sachlichen Richtigkeit,
- des Einhaltens der konzeptionellen und redaktionellen Vorgaben,
- der Konsistenz der Informationen mit dem Produkt,
- der Übereinstimmung von externen Inhalten mit den vorab definierten Anforderungen.

Das Ergebnis der Qualitätssicherung ist ein freigegebener Inhalt, der dazu geeignet ist, in der Medienproduktion verwendet zu werden.

P4 3.1.1 Grundlagen der Qualitätssicherung

Welche Inhalte prüfen Sie bei der Qualitätssicherung einer Technischen Dokumentation	
anhand der Risikobeurteilung? Nennen Sie 2 Aspekte der Risikobeurteilung, die	
Auswirkungen auf die Technische Dokumentation haben.	Grundlagen
Worauf muss geachtet werden, wenn mehrere Autoren an einer Technischen	
Dokumentation arbeiten? Nennen Sie 4 Aspekte und erläutern Sie diese.	Grundlagen
Beschreiben Sie 2 Verfahren, wie Sie die Qualität in der Informationsentwicklung	
sicherstellen können.	Grundlagen
Welche Kriterien können für die Beurteilung der Qualität von Technischer Dokumentation	
herangezogen werden? Nennen Sie 4 Qualitätskriterien und begründen Sie Ihre Auswahl.	Grundlagen
Welche Methoden, Hilfsmittel oder Vorgehensweisen würden Sie einsetzen, um die	
Qualität Ihrer Informationsprodukte zu sicher bzw. zu steigern? Geben Sie 2 Beispiele.	Grundlagen
Was ist das Vier-Augen-Prinzip? Erläutern Sie das Prinzip sowie wann und wo es eingesetzt	
wird.	Grundlagen
Wie prüfen Sie die Plausibilität der sicherheitsrelevanten Informationen in einer	
Technischen Dokumentation? Nennen Sie die Grundlage der Prüfung und 3 Aspekte, auf	
die Sie bei der Prüfung achten.	Weiterführend
Was versteht man unter Qualitätsmanagement? Nennen Sie zudem 3 Ziele des	
Qualitätsmanagements.	Weiterführend
In welchen Phasen des Informationsentwicklungsprozesses sollte man	
Qualitätssicherungsmaßnahmen durchführen? Identifizieren Sie 3 unterschiedliche Phasen	
und beschreiben Sie die dabei eingesetzten Qualitätssicherungsmaßnahmen.	Weiterführend

P4 3.1.2 Qualitätssicherung von Text, Darstellungen und Struktur

Das Lektorat stellt sicher, welche Qualitätskriterien einer Technischen Dokumentation eingehalten werden? Nennen Sie 3 Qualitätskriterien und erläutern Sie jedes Kriterium an einem konkreten Beispiel. Warum sind Lektorat und Review wichtige Prozesse bei der Erstellung von Dokumentationen und Informationsprodukten? Grundlagen Welche Rolle spielt konstruktives Feedback im Lektorat- und Review-Prozess? Welche Methoden verwenden Sie, um die Relevanz und Aktualität der Informationen zu überprüfen? Grundlagen Welche spezifischen Unklarheiten in einem Text können durch ein Lektorat beseitigt werden? Grundlagen	
einem konkreten Beispiel. Warum sind Lektorat und Review wichtige Prozesse bei der Erstellung von Dokumentationen und Informationsprodukten? Welche Rolle spielt konstruktives Feedback im Lektorat- und Review-Prozess? Grundlagen Welche Methoden verwenden Sie, um die Relevanz und Aktualität der Informationen zu überprüfen? Grundlagen Welche spezifischen Unklarheiten in einem Text können durch ein Lektorat beseitigt	
Warum sind Lektorat und Review wichtige Prozesse bei der Erstellung von Dokumentationen und Informationsprodukten? Welche Rolle spielt konstruktives Feedback im Lektorat- und Review-Prozess? Grundlagen Welche Methoden verwenden Sie, um die Relevanz und Aktualität der Informationen zu überprüfen? Grundlagen Welche spezifischen Unklarheiten in einem Text können durch ein Lektorat beseitigt	
Dokumentationen und Informationsprodukten? Welche Rolle spielt konstruktives Feedback im Lektorat- und Review-Prozess? Welche Methoden verwenden Sie, um die Relevanz und Aktualität der Informationen zu überprüfen? Grundlagen Welche spezifischen Unklarheiten in einem Text können durch ein Lektorat beseitigt	
Welche Rolle spielt konstruktives Feedback im Lektorat- und Review-Prozess? Welche Methoden verwenden Sie, um die Relevanz und Aktualität der Informationen zu überprüfen? Grundlagen Welche spezifischen Unklarheiten in einem Text können durch ein Lektorat beseitigt	
Welche Methoden verwenden Sie, um die Relevanz und Aktualität der Informationen zu überprüfen? Grundlagen Welche spezifischen Unklarheiten in einem Text können durch ein Lektorat beseitigt	
überprüfen?GrundlagenWelche spezifischen Unklarheiten in einem Text können durch ein Lektorat beseitigt	
Welche spezifischen Unklarheiten in einem Text können durch ein Lektorat beseitigt	
werden? Grundlagen	
Womit lässt sich ein einheitlicher Stil von Informationsprodukten sicherstellen und	
überprüfen? Grundlagen	
Nennen Sie Möglichkeiten, eine gute Struktur eines Dokuments zu erstellen und die	
Einhaltung der Struktur zu gewährleisten. Grundlagen	
Warum ist es wichtig, redaktionelle Vorgaben und projektspezifische Anforderungen zu	
berücksichtigen? Grundlagen	
Welche Arten von redaktionellen Vorgaben können für ein Projekt relevant sein? Grundlagen	
Wie stellen Sie sicher, dass ein Text alle redaktionellen Vorgaben erfüllt? Grundlagen	
Welche Informationen benötigen Sie, um die projektspezifischen Anforderungen eines	
Textes zu verstehen? Grundlagen	
Nennen und beschreiben Sie 5 Aspekte, die Sie bei einer Qualitätssicherung einer	
Technischen Dokumentation beachten müssen. Weiterführer	d
Nennen und beschreiben Sie 5 Aspekte, die Sie bei einer Qualitätssicherung von	
Abbildern, die von einem internationalen Team erstellt werden, beachten müssen. Weiterführer	d
Wie stellen Sie sicher, dass die inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit eines Dokuments	
gewährleistet ist? Weiterführer	d
Welche allgemeinen Qualitätskriterien sollten bei einem Lektorat überprüft werden? Weiterführer	d
Wie stellen Sie sicher, dass die visuelle Darstellung die Lesbarkeit und Verständlichkeit	
unterstützt? Weiterführer	

P4 3.1.3 Prüfung der inhaltlichen Richtigkeit

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Wie gehen Sie bei der inhaltlichen Überprüfung für Daten vor?	Grundlagen
Welche Schritte sind bei der inhaltlichen Prüfung von Texten nötig?	Grundlagen
Wie gehen Sie bei der inhaltlichen Überprüfung eines Textes vor?	Grundlagen
Wie stellen Sie sicher, dass ein Informationsprodukt die Anforderungen der Zielgruppe	
erfüllt?	Grundlagen
Wie integrieren Sie konzeptionelle Vorgaben in Ihre Überprüfungsprozesse?	Grundlagen
Welche Möglichkeiten gibt es, die Einhaltung von redaktionellen Standards	
sicherzustellen?	Grundlagen
Welche organisatorischen und Technischen Möglichkeiten gibt es, einen Korrekturlauf	
durchzuführen?	Grundlagen
Wie dokumentieren Sie Ihre Überprüfungsergebnisse?	Grundlagen
Was bedeutet inhaltliche Freigabe?	Grundlagen
Welche Kriterien müssen erfüllt sein, bevor ein Informationsprodukt zur Freigabe	
weitergeleitet wird?	Grundlagen
Wie überprüfen Sie die Technische Dokumentation auf inhaltliche Richtigkeit? Gehen Sie	
auf 3 Aspekte ein.	Weiterführend
Durch welche Prozesse und Systeme kann die Richtigkeit einer Technischer	
Dokumentation sichergestellt werden? Erläutern Sie 4 Prozesse oder Systeme.	Weiterführend
Wie können Sie Prüfphasen effektiver gestalten?	Weiterführend
Wie identifizieren Sie die konzeptionellen Vorgaben und projektspezifischen	
Anforderungen eines Informationsprodukts?	Weiterführend
Welche konzeptionellen Vorgaben und projektspezifischen Anforderungen eines	
Informationsprodukts können geprüft werden?	Weiterführend

P4 3.1.4 Qualitätssicherung von Lieferantendokumentation

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Wie prüfen Sie Lieferantendokumentationen?	Weiterführend
Welche Kriterien enthält eine Qualitätscheckliste für Lieferantendokumentation? Nennen	
und erläutern Sie 4 Kriterien.	Weiterführend

P4 3.1.5 Qualitätssicherung von Dienstleisterdokumentation

® Wissen/Verstehen, © Können/Anwenden

Welche Kriterien enthält eine Qualitätscheckliste für Dienstleisterdokumentation? Nennen	
und erläutern Sie 4 Kriterien.	Grundlagen
Wofür sollte ein Übersetzungsdienstleister verantwortlich sein? Nennen Sie 3	
Anforderungen, die für den Übersetzungsdienstleister gelten.	Weiterführend

P4 3.1.6 Qualitätssicherung von Zertifikaten und Erklärungen

Sie müssen eine EU-Konformitätserklärung auf Vollständigkeit überprüfen. Wie gehen Sie	
vor? Gehen Sie dabei auf 4 Kontrollpunkte ein.	Grundlagen
Welche Erklärungen und Zertifikate gehören in eine Technische Dokumentation?	
Benennen und erläutern Sie 3 Erklärungen und Zertifikate. Gehen Sie dabei auch auf die	
Platzierung bzw. Reihenfolge der Schriftstücke innerhalb der Technischen Dokumentation	
ein.	Weiterführend



P4 3.1.7 Test

Welche verschiedenen Zertifizierungsformen für Informationsprodukte kennen Sie?	Grundlagen
Welche Schritte sind erforderlich, um ein Informationsprodukt durch ein Prüfinstitut	
zertifizieren zu lassen?	Grundlagen
Was bedeutet "Gebrauchstauglichkeit" in Bezug auf Technische Dokumentation?	Grundlagen
Wie stellen Sie sicher, dass die Produktinformationen vollständig und korrekt sind?	Grundlagen
Wie gleichen Sie ab, dass alle notwendigen Informationen über das Produkt in den	
Produktinformationen enthalten sind?	Grundlagen
Wie kann eine zweifelsfreie Zuordnung von einem Produkt zur zugehörigen Anleitung	
sichergestellt werden?	Grundlagen
Welche Aspekte müssen durch Prüfinstitute freigegeben werden?	Weiterführend
Welche Zertifizierungen für Informationsprodukte kennen Sie? Und gelten solche	
Zertifikate auch als Freigabe durch das jeweilige Prüfinstitut?	Weiterführend
Wie hängen Benutzerfreundlichkeit (Usability) und Qualität von Informationsprodukten	
zusammen? Illustrieren Sie den Zusammenhang anhand von 6 Kriterien.	Weiterführend
Wann werden Usability-Tests und wann werden Befragungen eingesetzt? Erörtern Sie Ziel,	
Zweck und Nutzen der beiden Ansätze illustrieren Sie dies an 2 Beispielen.	Weiterführend
Beschreiben Sie, wie Sie einen Vergleich von Produkt und Produktinformationen	
vornehmen und welche Möglichkeiten bestehen, damit die Informationsprodukte zu	
verbessern.	Weiterführend

P4 3.1.8 Freigabe

	T
Welche Aspekte werden bei der formalen Prüfung eines Informationsprodukts überprüft?	Grundlagen
Wer kann typischerweise eine formale Prüfung eines Informationsprodukts durchführen?	Grundlagen
Welche Hauptkriterien berücksichtigen Sie bei der inhaltlichen Prüfung eines Informationsprodukts?	Grundlagen
Wie gehen Sie mit widersprüchlichen Informationen in einem Informationsprodukt um?	Grundlagen
Wer kann typischerweise eine inhaltliche Prüfung zur Freigabe des Informationsprodukts durchführen?	Grundlagen
Wie koordinieren Sie die formale Freigabe mit der inhaltlichen Freigabe?	Grundlagen
Wer ist in der Regel zuständig für die Freigabe der Technischen Dokumentation? Erläutern Sie dies.	Grundlagen
Wie organisieren Sie einen seriellen Freigabeprozess?	Grundlagen
Wie gehen Sie vor, wenn Sie in Informationsprodukt formal freigeben wollen?	Weiterführend
Nach Erfüllung welcher Kriterien kann ein Informationsprodukt die redaktionelle Freigabe erhalten?	Weiterführend
Beschreiben Sie Kriterien für die inhaltliche Prüfung zur Freigabe des Informationsprodukts.	Weiterführend
Nach Erfüllung welcher Kriterien kann ein Informationsprodukt die fachliche Freigabe erhalten?	Weiterführend
Wie verläuft ein typischer Freigabeprozess für die Technische Dokumentation? Beschreiben Sie den Prozess und die darin enthaltenen Aufgaben.	Weiterführend
Wie wird ein finaler Korrekturlauf organisiert? Beschreiben Sie den Prozess.	Weiterführend
Was sind typische Probleme bei Freigabeprozessen? Nennen Sie 3 Probleme und mögliche Ursachen.	Weiterführend
Wie hängt der Freigabeprozess mit der Qualitätssicherung zusammen? Erläutern Sie den Zusammenhang.	Weiterführend
Wie organisieren Sie den Prozess der inhaltlichen Freigabe eines Informationsprodukts?	Weiterführend
Wie dokumentieren Sie den Freigabeprozess und welche Tools nutzen Sie dafür?	Weiterführend
Welche Herausforderungen treten häufig bei parallelen Freigabeprozessen auf?	Weiterführend
Welche Tools oder geregelte Abläufe helfen bei der Organisation von redaktionellen Freigabeprozessen?	Weiterführend
Was sind die wesentlichen Unterschiede zwischen seriellen und parallelen Freigabeprozessen?	Weiterführend

P4 4 Medienproduktion

P4 4.1 **Printmedien**

Printmedien sind papiergebundene Druckerzeugnisse. Da jedoch für die Printproduktion meist eine PDF-Datei als Zwischenschritt benötigt wird, wird vor allem auf die PDF-Erstellung eingegangen. PDF-Dateien lassen sich sowohl für die Erstellung eines Druckerzeugnisses als auch für eine elektronische Publikation verwenden. Je nach Drucktechnik müssen bestimmte Anforderungen bereits bei der Medienproduktion eines Druckprodukts beachtet werden.

Zur Produktion eines Printmediums müssen Aspekte des Satzes und des Layouts berücksichtigt werden. Bei der PDF-Erstellung müssen je nach Darstellungsmedium und Ausgabegerät unterschiedliche Parameter eingestellt werden. Wenn die erzeugte PDF-Datei beispielsweise in elektronischer Form bereitgestellt wird, müssen Aspekte wie Kopierschutz und Sicherheit sowie Verlinkungen in dem Dokument berücksichtigt werden. Für die Bereitstellung eines gedruckten Mediums müssen Aspekte der Druckproduktion (z. B. Druckverfahren. Papierauswahl) und technische Vorgaben (z. B. Datenformat, Beschnittmarken) berücksichtigt werden.

Als Ergebnis dieses Prozessschritts liegt eine PDF-Datei vor, die elektronisch oder nicht-elektronisch (z. B. Druck) publiziert werden kann.

P4 4.1.1 PDF-Generierung

Nennen Sie 3 Vor- und 3 Nachteile von PDFs.	Grundlagen
Nennen Sie 3 Layoutvarianten und beschreiben Sie beispielhaft einen sinnvollen Einsatz in	
der Technischen Dokumentation.	Grundlagen
Nennen und beschreiben Sie 4 Elemente eines Gestaltungsrasters.	Grundlagen
Welche Anforderungen an Grafiken und ihre Einbindung sind für die PDF-Erstellung	
wichtig?	Grundlagen
Wie gehen Sie für Informationsprodukte um, die nicht-druckbare Elemente im PDF	
enthalten sollen?	Grundlagen
Welche Auflösung sollten Grafiken für den Druck in einem PDF-Dokument mindestens	
haben?	Grundlagen
Warum ist eine Mindestauflösung für den Druck in einem PDF-Dokument wichtig?	Grundlagen
Was sind die Vor- und Nachteile von verlinkten Grafiken im Vergleich zu eingebetteten	
Grafiken in einem PDF?	Grundlagen
Wie binden Sie nicht-druckbare Elemente wie Animationen und Videos in ein PDF-	
Dokument ein?	Grundlagen
Weshalb sollten Signaturen, Kopierschutz oder weitere Sicherheitsmerkmale in PDFs für	
Informationsprodukte eingebunden werden?	Grundlagen
Wie fügen Sie digitale Signaturen in ein PDF-Dokument ein?	Grundlagen
Welche Arten von Signaturen kennen Sie und wie unterscheiden sie sich?	Grundlagen
Nach welchen Kriterien entscheiden Sie die Parameter für die PDF-Erstellung, wie z. B.	
Auflösung oder Komprimierung?	Grundlagen
Was ist bei der PDF-Erstellung zu beachten, wenn Sie für Ihr Corporate Design spezielle	
Schriften verwenden wollen?	Grundlagen
Welche Einstellungsparameter für die PDF-Erstellung sind für Technische Dokumentation	
relevant? Welche nutzen Sie für PDFs, die gedruckt werden sollen, und welche für PDFs,	
die online zur Verfügung gestellt werden sollen?	Grundlagen
Welche Einstellungsparameter für die PDF-Erstellung kennen Sie?	Grundlagen
Welche Bedeutung haben die Auflösungseinstellungen bei der Erstellung von PDFs?	Grundlagen
Welche Methoden zur Komprimierung von PDFs kennen Sie?	Grundlagen
Wie betten Sie Schriften in ein PDF-Dokument ein?	Grundlagen
Warum ist die Einbettung von Schriften in ein PDF-Dokument wichtig für die Konsistenz	
und Lesbarkeit des Dokuments?	Grundlagen
Wie stellen Sie sicher, dass die Farben in einem PDF korrekt reproduziert werden?	Grundlagen
Welchen Nutzen hat die Erstellung von Formularen und Formularfeldern in PDF-Form für	_
Technische Dokumentation?	Grundlagen

Wo können PDF-Formulare in Informationsprodukten eingesetzt werden?	Grundlagen
Wie stellen Sie sicher, dass das PDF-Dokument auf verschiedenen Geräten korrekt	
dargestellt wird?	Grundlagen
Welche Prüfungen führen Sie durch, bevor Sie das PDF-Dokument veröffentlichen?	Grundlagen
Welche Navigationshilfen können Sie in PDF-Dokumenten verwenden und welche nicht?	Grundlagen
Wie können Sie die Verlinkung innerhalb von PDF-Dokumenten umsetzen? Welche	
weiteren Navigationshilfen sind Ihnen in PDFs bekannt?	Grundlagen
Wie erstellen Sie interne Verlinkungen innerhalb eines PDF-Dokuments?	Grundlagen
Worauf müssen Sie bei der PDF-Generierung achten? Verdeutlichen Sie 2 mögliche	
Probleme, die bei Nichtbeachtung auftauchen könnten.	Weiterführend
Welche Festlegungen sind nötig, um die zur Verfügung stehende Informationsfläche in ein	
gleichmäßiges Raster aufzuteilen? Nennen Sie 5 Festlegungen.	Weiterführend

P4 4.2 Bereitstellung

Die Publikation von Informationsprodukten in elektronische Medien ist besonders bestimmt durch:

- die Prozesse zur Integration der elektronischen Inhalte in das Produkt
- die Darstellungsmöglichkeiten im finalen Ausgabegerät.

Dazu müssen auch Aspekte der Informationslogistik berücksichtigt werden. Deshalb muss organisiert werden, durch welche Prozesse und anhand welcher Prinzipien die Information verteilt wird und wie Aktualisierungsprozesse ablaufen. Die verwendeten Medien zur Speicherung des Informationsprodukts bringen wiederum spezifische Anforderungen mit sich.

Als Ergebnis dieses Prozessschritts ist das Informationsprodukt im Produkt oder durch ein elektronisches Ausgabegerät dem Nutzer verfügbar gemacht.

P4 4.2.1 Integration in Produkte oder Ausgabegeräte

Welche Datenaustauschformate kennen Sie für die digitale Bereitstellung von Content	Grundlagen
Wie lassen sich Informationen in Produkte integrieren? Beschreiben Sie dazu ein Beispiel	
genauer und welche Herausforderungen sich dabei für die Technische Redaktion ergeben.	Grundlagen
Welche Prinzipien sollten beim Verfassen von Texten für Softwareoberflächen beachtet	
werden?	Grundlagen
Wie arbeitet der Standard iiRDS?	Weiterführend
Welches gemeinsame Format definieren VDI2770 und iiRDS als Ausgabeformat?	Weiterführend
Was sind zwei wichtige Unterschiede zwischen VDI2770 und iiRDS? [VDI 2770: nur PDF,	
iiRDS Prinzip beliebig aber im Standard HTML]	Weiterführend
Können Sie ein Beispiel nennen, wie Sie durch die Gestaltung des User Interface die	
Benutzerführung verbessern können?	Weiterführend
Welche zusätzlichen Einschränkungen können bei der Übersetzung von Texten in	
Produktoberflächen und User Interfaces gelten, die bei anderen Dokumentationsarten	
nicht gelten?	Weiterführend
Wie gehen Sie vor, um Informationen direkt in Produkte zu integrieren, z.B. in Apps oder	
Texte für Softwareoberflächen?	Weiterführend
Welche Schnittstellen zur Informationsintegration in Produktoberflächen oder User	
Interfaces kennen Sie?	Weiterführend
Wie können Schnittstellen zur Informationsintegration in Produktoberflächen oder User	
Interfaces ggf. Dokumentationsinhalte einschränken?	Weiterführend
Welche Technischen Möglichkeiten gibt es, um Informationen direkt in Produkte zu	
integrieren, z.B. in Apps oder Texte für Softwareoberflächen?	Weiterführend
Welche Schnittstellen z.B. zwischen Systemen, kennen Sie, um Informationen direkt in	
Produkte zu integrieren, z.B. in Apps oder Texte für Softwareoberflächen?	Weiterführend

P4 4.2.2 Intelligente Bereitstellung

Was versteht man unter dynamischer Bereitstellung von Inhalten?	Grundlagen
Wie integrieren Sie Metadaten in ein Informationsmodell?	Grundlagen
Was versteht man unter Informationsmodellierung?	Grundlagen
Was versteht man unter kontextsensitiver Bereitstellung?	Grundlagen
Wie kann man kontextsensitive Bereitstellung umsetzen?	Grundlagen
Nach welchen Prinzipien kann Content kontextsensitive bereitgestellt werden?	Grundlagen
Wie helfen Metadaten bei der Personalisierung und Anpassung von Inhalten?	Grundlagen
Welche Vorteile bietet Multi-Channel Publishing im Vergleich zu Single-Channel	
Publishing?	Grundlagen
Welche Systeme können beim Multi-Channel Publishing involviert sein?	Grundlagen
Welche Vorteile bietet die Modularisierung von Inhalten im Kontext von Multi-Channel	
Publishing?	Grundlagen
Was müssen Sie bei der dynamischen Bereitstellung von Informationen beachten,	
Stichwort Dynamic Content Delivery?	Weiterführend
Welche Ziele verfolgt die Informationsmodellierung?	Weiterführend
Welche Kriterien müssen Sie bei der kontextsensitiven Bereitstellung von Inhalten	
beachten?	Weiterführend
Wie integrieren und verwalten Sie Daten aus verschiedenen Quellen für die	
kontextsensitive Bereitstellung?	Weiterführend
Wie analysieren und optimieren Sie die Nutzung von Metadaten für die dynamische	
Bereitstellung von Inhalten?	Weiterführend
Welche Prinzipien gibt es für die Modellierung der Metadaten für dynamische	
Bereitstellung?	Weiterführend
Erklären Sie, was Metadaten sind und warum sie für die dynamische Bereitstellung von	
Informationen oder Inhalten im digitalen Umfeld wichtig sind.	Weiterführend
Wie unterscheidet sich Multi-Channel Publishing von traditionellen Publishing-Methoden	
und welche Vorteile bietet es?	Weiterführend
Welche Technologien und Tools unterstützen Multi-Channel Publishing?	Weiterführend
Wie setzen Sie Content Management Systeme (CMS) im Multi-Channel Publishing ein?	Weiterführend
Wie integrieren Sie verschiedene Publikationskanäle in ein zentrales System?	Weiterführend
Wie integrieren Sie ein CCMS und ein TMS in eine Multi-Channel Publishing-Umgebung?	Weiterführend
Erklären Sie, wie Inhalte effektiv und konsistent über verschiedene Kanäle veröffentlich	
werden können.	Weiterführend
Welche grundsätzliche Herausforderung betreffen die Datenübergabe von einem CCMS	
zum TMS? [dass Terminologie nicht automatisch Bestandteil ist und einen separaten	
Prozess bedeutet]	Weiterführend

P4 4.2.3 Informationslogistik

	1
Welche verschiedenen Arten von Updates können bei Informationsprodukten	
durchgeführt werden?	Grundlagen
Warum sind Aktualisierungsprozesse für Informationsprodukte wichtig?	Grundlagen
Wie können Updates können bei Informationsprodukten bei elektronischer	
Dokumentation durchgeführt werden?	Grundlagen
Wie können Updates können bei Informationsprodukten bei Papierdokumentation	
durchgeführt werden?	Grundlagen
Wie beeinflussen Push- und Pull-Prinzipien die Informationsverfügbarkeit und die	
Benutzerzufriedenheit?	Grundlagen
Wie unterscheiden sich Abrufkanäle von Distributionskanälen?	Grundlagen
Nennen Sie drei Kanäle zur Informationsverteilung und wie sie benutzt werden können.	Grundlagen
Was sind jeweils Vor- und Nachteile des Push- und das Pull-Prinzips und welches würden	
Sie bevorzugen?	Grundlagen
Welche Distributionskanäle und Abrufkanäle für Informationen kennen Sie?	Grundlagen
Welche Schritte sind in einem typischen Aktualisierungsprozess für Technische	
Dokumentationen enthalten?	Grundlagen
Was versteht man unter einem Content-Delivery-Portal?	Grundlagen
Welche Dokumentationstypen bzw. "Deliverables" benötigt Software-as-a-Service?	Grundlagen
Welche Rolle spielt die Benutzerinformation bei Software-as-a-service?	Grundlagen
Warum ist SEO wichtig für die Technische Kommunikation?	Grundlagen
Beschreiben Sie, wie ein Aktualisierungsprozess für Inhalte von Informationsprodukten	
aussehen kann und welche Abteilungen dafür eine Rolle spielen.	Weiterführend
Welche Automatisierungsmöglichkeiten gibt es für das Publishing in Content-Delivery-	
Portalen?	Weiterführend
Wie kann die Interoperabilität zwischen PDM- und Archivierungssystemen und Content-	
Delivery-Portalen sichergestellt werden?	Weiterführend
Welche Herausforderungen können bei der Integration von PDM- und	
Archivierungssystemen mit Content-Delivery-Portalen auftreten, und wie können diese	
überwunden werden?	Weiterführend
Nennen Sie verschiedene Automatisierungsmöglichkeiten für Benutzerinformationen.	
Beschreiben Sie für eine Automatisierungsmöglichkeit einen beispielhaften Prozess, den	
die Technische Redaktion dazu durchlaufen muss.	Weiterführend
Wie planen Sie einen Aktualisierungsprozess für eine Technische Dokumentation?	Weiterführend
Wie sieht ein Sprint für die Technische Redaktion bei agilen Projekten aus?	Weiterführend
Wie können Aktualisierungsprozesse effektiv organisiert werden?	Weiterführend
Wie unterstützen Content Management Systeme (CMS) den Publishing-Prozess?	Weiterführend
Welche Schritte sind notwendig, um Inhalte in einem Content-Delivery-Portal zu	
veröffentlichen?	Weiterführend

Wahlbereiche

Unterrichtsempfehlung für je eine der folgenden Spezifizierungsrichtungen: 3 Coins (90 Stunden) für W 1 bis W 3 / 2 Coins (60 Stunden) für W 4 bis W 7)

Wahlbereich 5: Spezifizierungsrichtung: **Programmierungsmethoden und Software**

Softwaredokumentation (Pflichtbereich Professional Software) W5 1

W5 1.1 Agile Entwicklung Technischer Dokumentation (Pflichtbereich Professional Software)

Welche Feedback-Kanäle im Kontext agiler, iterativer Entwicklung tragen zum	
Dokumentationsprozess bei?	Grundlagen
Welche Praktiken agiler, iterativer Entwicklung helfen Ihnen bei der inhaltlichen	
Recherche für die Technische Dokumentation?	Grundlagen
Welche agilen Feedback-Kanäle kennen Sie als Quelle für Technische Dokumentation?	Grundlagen
Welche Arten von Feedback können über agile Kanäle gesammelt werden, die für die	
Technische Dokumentation relevant sind?	Grundlagen
Einer der zentralen Werte agiler Methoden lautet: "Funktionierende Software wird mehr	
geschätzt als umfassende Dokumentation." Was bedeutet das für die Rolle der	
Technischen Dokumentation in agilen Prozessen?	Grundlagen
Wie unterscheiden sich ContentOps von anderen Konzepten der Inhaltsbereitstellung?	Grundlagen
Was bedeutet "DevOps" und wie beeinflusst es die Auslieferung Technischer	
Dokumentation?	Grundlagen
Wie werden ContentOps für automatisierte Content Delivery und Tests genutzt?	Grundlagen
Welche Werkzeuge oder Plattformen werden typischerweise für die Bereitstellung von	
Inhalten durch ContentOps verwendet?	Grundlagen
Welche Auswirkungen hat das inkrementelle Arbeiten agiler Teams auf den	
Erstellungsprozess für die Technische Dokumentation?	Grundlagen
Was bedeutet Continuous Delivery im Zusammenhang mit Technischer Dokumentation?	Grundlagen
Wie sollten inhaltliche Änderungen in der Software-Dokumentation im Rahmen eines	
Continuous Delivery-Prozesses verwaltet werden?	Grundlagen
Welche Rolle spielt die Technische Dokumentation bei inkrementeller und iterativer	
Entwicklung?	Grundlagen
Welche Auswirkungen hat Continuous Delivery auf Prozesse in der Technischen	
Dokumentation?	Grundlagen
Was ist ein "Minimum Viable Product" im Kontext agiler, iterativer Entwicklung und	
welche besonderen Anforderungen stellt es an die Technische Dokumentation und ihre	
Entwicklung?	Grundlagen
Was ist die Rolle der Technischen Kommunikation in agilen Teams?	Grundlagen
Welche Rollen bzw. Stakeholder sind an der Technischen Dokumentation in agilen Teams	
beteiligt?	Grundlagen
Was ist "Scrum" im Kontext agiler Teams und wie beeinflusst es die Technische	
Dokumentation?	Grundlagen
Was ist ein "Sprint" im Kontext agiler Teams und wie beeinflusst er die Technische	
Dokumentation?	Grundlagen
Was ist "Kanban" im Kontext agiler Teams und wie hilft es der Technischen	1
Dokumentation?	Grundlagen



Was ist eine "User Story" im Kontext agiler Teams und wie hilft sie der Technischen	
Dokumentation?	Grundlagen
Was sind Akzeptanzkriterien bzw. "Acceptance Criteria" im Kontext agiler Teams und wie	
helfen sie der Technischen Dokumentation?	Grundlagen
Wie kann Kanban für den Dokumentationsprozess genutzt werden?	Grundlagen
Einer der zentralen Werte agiler Methoden lautet: "Individuen und Interaktionen werden	
mehr geschätzt als Prozesse und Werkzeuge." Was bedeutet das für die Praxis der	
Informationserstellung?	Weiterführend
Welche Tools oder Plattformen können genutzt werden, um agile Feedback-Kanäle für die	
Technische Dokumentation zu implementieren und zu verwalten?	Weiterführend
Welche Arten von Informationen sollten in einer API-Referenz enthalten sein, um	
Entwicklern eine umfassende Übersicht über die verfügbaren Funktionen und Endpunkte	
zu bieten?	Weiterführend
Wie kann Continuous Delivery (CD) in einem ContentOps-Umfeld implementiert werden,	
um die Effizienz der Inhaltsbereitstellung zu verbessern?	Weiterführend
Welche Herausforderungen könnten bei der Einführung von ContentOps auftreten,	
insbesondere im Hinblick auf die automatisierte Bereitstellung und Tests von Inhalten?	Weiterführend
Wie können Sie Inhaltserstellungs- und Freigabeprozesse bei agiler, iterativer Entwicklung	
von Technischer Dokumentation gestalten?	Weiterführend
Beschreiben Sie, inwiefern die Technische Dokumentation die agile Softwareentwicklung	
unterstützen kann und umgekehrt auch, welchen Nutzen die agile Softwareentwicklung	
für die Technische Dokumentation hat.	Weiterführend
Welche spezifischen Fähigkeiten und Kenntnisse sind für Technische Redakteure wichtig,	
um API-Dokumentation zu erstellen?	Weiterführend
Was ist ein "Product Owner" im Kontext agiler Teams und was trägt diese Rolle zur	
Technischen Dokumentation bei?	Weiterführend
Was ist ein "Scrum Master" im Kontext agiler Teams und was trägt diese Rolle zur	
Technischen Dokumentation bei?	Weiterführend
Wie können Sie den Fortschritt des Dokumentationsprozesses für ein agiles Team	
transparent machen?	Weiterführend

API-Dokumentation (Pflichtbereich Professional Software) W5 1.2

Welche Besonderheiten unterscheidet eine API-Referenzdokumentation von anderer	
Software-Dokumentation, z.B. hinsichtlich der Verzahnung von Produkt und	
Dokumentation?	Grundlagen
Welche Bestandteile umfasst die Dokumentation von Programmierschnittstellen (APIs)?	Grundlagen
Was versteht man unter einer API-Referenz?	Grundlagen
Welche Vorteile bietet die kontinuierliche Erzeugung einer API-Referenz im Vergleich zur	
manuellen Dokumentation?	Grundlagen
Welche besonderen Anforderungen stellt eine API-Referenzdokumentation an Prozesse	
und Praktiken der Technischen Dokumentation, vor allem hinsichtlich der Zielgruppe und	
des Kontexts ihrer Veröffentlichung?	Grundlagen
Beschreiben Sie oder geben Sie ein Beispiel, wie die API-Schnittstelle für eine	
teilautomatisierte Entwicklerdokumentation verwendet werden kann.	Grundlagen
Welche Tools oder Plattformen können verwendet werden, um eine automatisch erzeugte	
API-Referenz zu erstellen?	Grundlagen
Was bedeutet "Docs-as-Code" im Rahmen der Technischen Dokumentation?	Grundlagen
Wie unterscheidet "Docs-as-Code" sich von herkömmlichen Dokumentationsmethoden?	Grundlagen
Welche Rolle spielt die "Docs-as-Code"-Methode für die Dokumentation von	
Programmierschnittstellen (APIs)?	Grundlagen
Nennen Sie Vor- und Nachteile der "Docs-as-Code"-Methode hinsichtlich der Struktur der	
Software-Dokumentation.	Grundlagen
Welche Tools oder Plattformen eignen sich besonders gut für die Umsetzung von Docs-as-	
Code?	Grundlagen
Erklären Sie, was ein Entwickler-Leitfaden ist und inwiefern dieser Leitfaden der	
Dokumentation dienlich sein kann.	Grundlagen
Beschreiben Sie den Beitrag, den die Technische Dokumentation für die API-	
Dokumentation leisten kann.	Grundlagen
Warum ist API-Dokumentation wichtig?	Grundlagen
Welche Tools und Techniken können bei der Erstellung und Pflege einer API-	
Dokumentation hilfreich sein?	Grundlagen
Welche Arten von Dokumentation können im Rahmen von Docs-as-Code erstellt werden?	Weiterführend
Wie können Entwickler durch die Anwendung von Docs-as-Code dazu ermutigt werden,	
die Dokumentation kontinuierlich zu aktualisieren und zu verbessern?	Weiterführend
Was gehört im Kontext der Dokumentation von Programmierschnittstellen (APIs) in einen	
Entwickler-Leitfaden?	Weiterführend
Welche Auswirkungen hat ein gut gepflegter Entwickler-Leitfaden auf die Produktivität	
und Effizienz eines Entwicklungsteams?	Weiterführend

